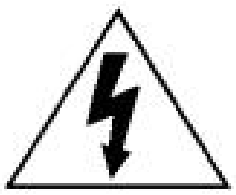
# SELVAG DVR-16

## MPEG-4 DVR Bedienungsanleitung

Bitte lesen Sie sorgfältig diese Anleitung durch und bewahren sie für einen späteren Gebrauch auf.

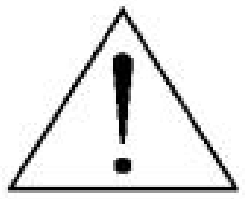
Das obige Bild kann etwas vom tatsächlichen Produkt abweichen.

# WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



**VORSICHT**

**HOCHSPANNUNGSGEFAHR**



**VORSICHT:**
Um Stromschlägen vorzubeugen, setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
Betreiben Sie dieses Gerät nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Stromversorgung.
Der Hersteller haftet nicht für Schäden durch unsachgemäße Verwendung, selbst wenn der Hersteller auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

## *Symbole und ihre Bedeutung*

| | |
|---|---|
| | Das Blitzsymbol mit Pfeilspitze innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll Sie auf das Vorhandensein nicht isolierter, „gefährlicher Spannung“ innerhalb des Gerätegehäuses hinweisen. Diese Spannung kann stark genug sein, um einen für Menschen gefährlichen Stromschlag auszulösen. |
| | Das Ausrufezeichen innerhalb eines gleichseitigen Dreiecks soll Sie auf wichtige Bedienungs- und Wartungshinweise in der Begleitliteratur zu diesem Gerät aufmerksam machen. |
| | Sämtliche von unserem Unternehmen angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut ohne Blei und sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen. |
| | Das Symbol mit einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt innerhalb der europäischen Union am Ende seiner Lebensdauer separat gesammelt und entsorgt werden muss. Dies gilt für das Produkt selbst sowie für sämtliche Peripheriegeräte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind. Entsorgen Sie diese Produkte nicht mit dem unsortierten Hausmüll. Wenden Sie sich an Ihren Händler für Informationen zum Recyceln dieses Gerätes. |
| | Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen zur Vermeidung von Funkstörungen. |

## *Haftungsausschluss*

Wir behalten uns das Recht vor, die Inhalte dieser Anleitung jederzeit zu überarbeiten oder Teile daraus zu entfernen. Wir geben keinerlei Zusicherungen und übernehmen keine rechtsgültige Haftung hinsichtlich Exaktheit, Vollständigkeit oder Nutzbarkeit dieser Anleitung. Die Inhalte dieser Anleitung können ohne Vorankündigung geändert werden.

## *MPEG 4-Lizenzierung*

DIESES PRODUKT IST DURCH DIE „MPEG-4 VISUAL PATENT PORTFOLIO“-LIZENZ FÜR DEN PERSÖNLICHEN UND NICHTKOMMERZIELLEN EINSATZ DURCH DEN ENDKUNDEN ZUR (I) CODIERUNG VON VIDEODATEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM MPEG 4-STANDARD („MPEG-4 VIDEO“) UND/ODER (II) ZUR DECODIERUNG VON MPEG 4-VIDEODATEN, DIE VON EINEM ENDVERBRAUCHER ZU PERSÖNLICHEN UND NICHTKOMMERZIELLEN ZWECKEN CODIERT UND/ODER VON EINEM VIDEOANBIETER, DER ÜBER EINE LIZENZ VON MPEG LA TO FÜR MPEG-4-VIDEOS VERFÜGT, BEZOGEN WURDEN, LIZENZIERT. FÜR ABWEICHENDE VERWENDUNGEN WIRD KEINE LIZENZ GEWÄHRT, AUCH NICHT STILLSCHWEIGEND. WEITERE INFORMATIONEN - AUCH HINSICHTLICH WERBENDER UND KOMMERZIELLER EINSATZZWECKE SOWIE ZUR LIZENZIERUNG - KÖNNEN VON MPEG LA, LLC BEZOGEN WERDEN. SIEHE AUCH: HTTP://WWW.MPEGLA.COM

## *Version*

Firmware: 1066-1007-1013-1006-L8-6C1B
Lizenzierte Software AP: 0030

# INHALTSVERZEICHNIS


**1. ÜBERBLICK ..... 1**

1.1 Produktbeschreibung ..... 1
1.2 Leistungsmerkmale ..... 1
1.3 Technische Daten ..... 2
1.4 Packungsinhalt ..... 2

**2. VORDER- UND RÜCKSEITE ..... 3**

2.1 Vorderseite ..... 3
2.2 Fernbedienung ..... 6
2.3 Rückseite ..... 7

**3. VERBINDUNGEN UND EINSTELLUNGEN (16CH DVR als Beispiel) ..... 9**

3.1 Festplatteninstallation ..... 9
3.2 Kameraverbindung ..... 9
3.3 Stromversorgung ..... 10
3.4 Datums- und Uhrzeiteinstellung ..... 10
3.5 Kennworteinstellung ..... 10
3.6 Systemdiagramm ..... 11

**4. GRUNDBEDIENUNG (16CH DVR als Beispiel) ..... 12**

4.1 Live-Ansichtsseite ..... 12
4.2 Aufnahme ..... 12
4.3 Wiedergabe ..... 13
4.4 Tasten sperren und entsperren ..... 13
4.5 Upgrade ..... 14
4.6 Suche ..... 15

**5. HAUPTMENÜ ..... 16**

5.1 Konfiguration über Menüs ..... 16
5.2 Menübedienungsanleitung ..... 16

**6. SCHNELLSTARTMENÜ ..... 17**

6.1 Status ..... 17
6.2 Manuelle Aufnahme ..... 17
6.3 Timer ..... 18
6.4 Datum ..... 20

**7. ERWEITERT-MENÜ (16CH DVR als Beispiel) ..... 21**

7.1 Erweiterte Einstellung ..... 21
7.1.1 Kamera ..... 21
7.1.2 Erkennung ..... 22
7.1.3 Alarm ..... 23
7.1.4 Netzwerk ..... 24
7.1.5 Display ..... 26
7.1.6 Aufnahme ..... 27
7.2 Systeminfo ..... 28
7.3 Ereignis-Log ..... 29
7.3.1 Schnellsuche ..... 29
7.3.2 HDD Info ..... 30
7.3.3 Ereignis-Log ..... 30

7.4 Backup ..... 30
7.4.1 USB BACKUP ..... 31

**8. FERNSTEUERUNG (16CH DVR als Beispiel) ..... 33**

8.1 Mitgelieferte, lizenzierte Software AP ..... 33
8.1.1 Installation und Netzwerkverbindung ..... 33
8.1.2 Allgemeine Bedienung der AP ..... 34
Aufnahme ..... 34
Wiedergabe ..... 34
Sicherung über das Netzwerk ..... 35
8.1.3 Bedienfeld der AP ..... 36
8.1.4 Funktionen der AP ..... 37
Bildanzeige ..... 37
Adressbuch ..... 37
Verschiedenes ..... 39
Information ..... 56
DVR-Steuerung ..... 57
8.2 Webbrowser IE ..... 59
8.3 QuickTime Player ..... 61

**ANHANG 1 POLBELEGUNG ..... 62**

**ANHANG 2 KOMPATIBLE USB-FLASH-LAUFWEKE ..... 65**

**ANHANG 3 KOMPATIBLE FESTPLATTEN ..... 66**

**ANHANG 4 UFNAHMEZEITLÄNGENTABELLE ..... 67**

**ANHANG 5 FEHLERBEHEBUNG ..... 68**

**ANHANG 6 STANDARDWERTE ..... 69**

# 1. ÜBERBLICK

## 1.1 Produktbeschreibung

Dieser MPEG-4 Multiplex Netzwerk-DVR kombiniert die Funktionen wie Fernüberwachung, Einbruchschutz und Beweisaufnahme und ist konzipiert, ein einfaches Einstiegssystem mit allen notwendigen Funktionen zu sein.

## 1.2 Leistungsmerkmale

- **MPEG-4 Netzwerkübertragung**
  - MPEG-4 Web-Übertragung für eine schnellere Übermittlung und klarere Bilder über Netzwerke
- **Grafische und mehrsprachige OSD-Benutzeroberfläche**
  - Grafische und mehrsprachige OSD-Benutzeroberfläche für eine einfachere Bedienung
- **Verbesserte CIF-Bildqualität und -Leistung**
  - Die CIF-Bildqualität wurde für klarere und ausführliche Bilder wesentlich verbessert
- **Flexible Funktionssteuerungslösung mit abnehmbarer Bedientafel**
  - Die Bedientafel des DVR kann herausgenommen und als Fernbedienung verwendet werden
- **Intelligente Kanalauswahldesign**
  - Um das Layout der Bedientafel des DVR zu vereinfachen, verwenden manche 16CH DVR-Modelle nur 8 Tasten zur Umschaltung der Kanalanzeige
- **Multiplexbetrieb**
  - Ermöglicht die gleichzeitige Live-Anzeige, Aufnahme, Wiedergabe, Datensicherung und Netzwerkbetrieb
- **Kostenlose Aktualisierung für eine erweiterte Funktionalität**
  - Ermöglicht Ihnen die Aktualisierung der DVR-Funktionalität ohne Gebühren.
- **Datensicherungsfunktion**
  - Unterstützt die Sicherung über ein USB 2.0-Flash-Laufwerk oder das Netzwerk
- **Fernüberwachung**
  - Unterstützt eine Fernüberwachung mit bis zu fünf Benutzern gleichzeitig über die lizenzierte Software AP und IE-Webbrowser.
- **Intelligente Bewegungserkennungsaufnahme**
  - Mit erweiterten Bewegungserkennungsfunktionen ausgestattet (4 unterschiedliche, einstellbare Faktoren für die Bewegungserkennungsempfindlichkeit)
  - Unterstützt Vor-Alarm-Aufnahmen (8 MB)
- **Verdeckte Aufzeichnung**
  - Das Live-Bild wird von einem leeren Bildschirm überlagert („maskiert“): Der Monitor zeigt nichts an, die Aufzeichnung läuft dennoch.
- **A/V-Unterstützung**
  - 16CH & 8CH: Unterstützt 4 Audioeingänge und 1 Audioausgang zur Tonaufzeichnung
  - 4CH: Unterstützt 1 Audioeingang und 1 Audioausgang zur Tonaufzeichnung
- **Allgemein**
  - Automatischer Wiederanlauf des Systems nach Stromausfall
  - Unterstützt die Audio-Videosystemerkennung (NTSC/PAL)
  - Unterstützt die Sommerzeit/Winterzeit-Umschaltung
  - Unterstützt TCP/IP-, PPPOE-, DHCP- und DDNS-Netzwerkverbindungen

## 1.3 Technische Daten

| MODELL | 16CH | 8CH | 4CH |
|---|---|---|---|
| Videosystem | NTSC/PAL (autom. Erkennung) | | |
| Videokompressionsformat | MPEG-4 | | |
| Videoeingang (Composite-Videosignal, 1 Vp-p, 75 Ù, BNC) | 16 Kanäle | 8 Kanäle | 4 Kanäle |
| Videoausgang | Composite-Videosignal, 1 Vp-p, 75 Ù, BNC | | |
| Maximale Aufnahmerate (Einzelbilder) | 720 x 480 Pixel bei 30 BpS <NTSC> / 720×576 Pixel mit 25 BpS <PAL> | | |
| Maximale Aufnahmerate (Field) | 720 x 240 Pixel bei 60 BpS <NTSC> / 720×288 Pixel mit 50 BpS <PAL> | | |
| Maximale Aufnahmerate (CIF) | 352 x 240 Pixel bei 120 BpS <NTSC> / 352×288 Pixel mit 100 BpS <PAL> | | |
| Einstellbare Aufnahmegeschwindigkeit (Einzelbilder) | 30, 15, 7, 3 BpS <NTSC> / 25, 12, 6, 3 BpS <PAL> | | |
| Einstellbare Aufnahmegeschwindigkeit (Field) | 60, 30, 15, 7 BpS <NTSC> / 50, 25, 12, 6 BpS <PAL> | | |
| Einstellbare Aufnahmegeschwindigkeit (CIF) | 120, 60, 30, 15 BpS <NTSC> / 100, 50, 25, 12 BpS <PAL> | | |
| Mehrsprachige OSD | JA | | |
| Bildqualitätseinstellungen | Beste / Hoch / Normal / Basic | | |
| **Festplattenspeicher (Festplatten gehören zur optionalen Ausstattung)** | **2 Festplatten** | | **1 Festplatte** |
| Festplatten-Schnelllöschung | Schnelllöschung des „Indexsystems“ der aufgenommenen Dateien (750 GB unter 2 Sekunden) | | |
| Aufnahmemodus | Manuell / Timer / Bewegung / Alarm / Extern | | |
| Wasserzeichen | JA | | |
| Bildwiederholrate | 480 BpS für NTSC / 400 BpS für PAL | 240 BpS für NTSC / 200 BpS für PAL | 120 BpS für NTSC / 100 BpS für PAL |
| Multiplexbetrieb | Pentaplex: Live-Anzeige, Aufnahme, Wiedergabe, Sicherung und Netzwerk | | |
| Audio-E/A | 4 Audioeingänge, 1 Audioausgang (mono) | | 1 Audioeingang, 1 Audioausgang (mono) |
| Bewegungserkennungsbereich | 16 x 12-Raster pro Kamera für sämtliche Kanäle | | |
| Bewegungserkennungsempfindlichkeit | 4 einstellbare Variablen mit präziser Berechnung zur Bewegungserkennung | | |
| Vor-Alarm-Aufnahme | Ja (8 MB) | | |
| **Sicherungsgerät** | **1. USB 2.0-Flash-Laufwerk; 2. Netzwerk** | | |
| USB-Schnittstelle | Vorderseite * 1 | | |
| **Kompressionsformat zur Internetübertragung** | **MPEG-4** | | |
| Ethernet | 10/100 Base-T. Unterstützt Fernbedienung und Live-Anzeige über Ethernet | | |
| **Fernbedienungs-Software** | **Lizenzierte Software AP, IE-Browser** *Betriebssystem: Windows 2000 und Windows XP | | |
| Netzwerkprotokoll | TCP/IP / PPPOE / DHCP / DDNS | | |
| IR-Sender | JA | | |
| Alarm-E/A | 16 Eingänge, 1 Ausgang | 8 Eingänge, 1 Ausgang | 4 Eingänge, 1 Ausgang |
| Bildzoom | 2facher Digitalzoom | | |
| Tastensperre | JA | | |
| Videoverlusterkennung | JA | | |
| Kameratitel | Unterstützt bis zu 4 Zeichen | | |
| Videoeinstellungen | Farbton / Farbe / Kontrast / Helligkeit | | |
| Datumsanzeigeformat | JJ/MM/TT, TT/MM/JJ, MM/TT/JJ und aus | | |
| Sommerzeit | JA | | |
| Stromversorgung | DC 19V | | |
| Stromverbrauch | < 64 W | | |
| Betriebstemperatur | 10℃ ~ 40℃ (50℉~104℉) | | |
| Abmessungen (mm) | 430mm (B) × 65mm (H) × 300mm (T) | | 343mm (B) × 59mm (H) × 223mm (T) |
| System-Wiederanlauf | Automatischer Wiederanlauf des Systems nach Stromausfall | | |
| Optionale Peripherie | Tastatur-Controller | | |

* Technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden.

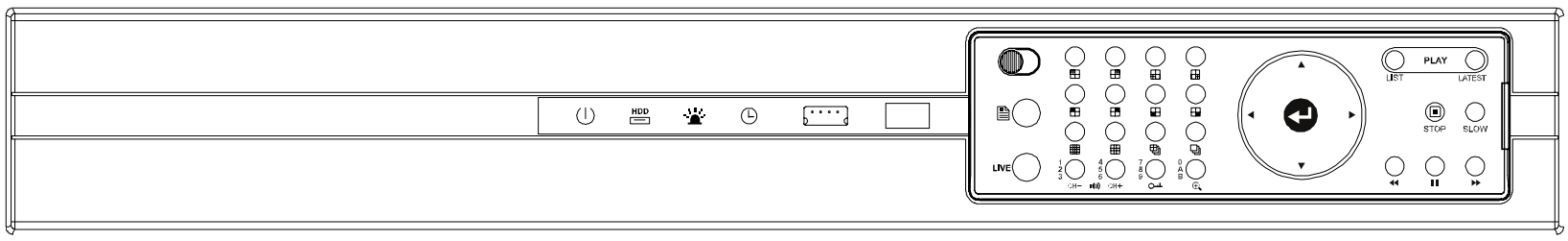
## 1.4 Packungsinhalt

- ☐ Digitaler Videorecorder (DVR)
- ☐ Netzteil und Stromkabel
- ☐ Disc mit kostenloser, lizenzierter Anwendungssoftware
- ☐ Bedienungsanleitung, Kurzanleitung und IR-Fernbedienungs-Gebrauchsanleitung
- ☐ Vertikal ausgerichteter Bedientafelaufkleber (nur bei bestimmten Modellen)
- ☐ Wärmeleitender Silikongummi
- ☐ Schrauben für die Festplattenhalterung (Ersatzteile)
- ☐ D-SUB-Stecker
- ☐ AAA-Batterien * 2

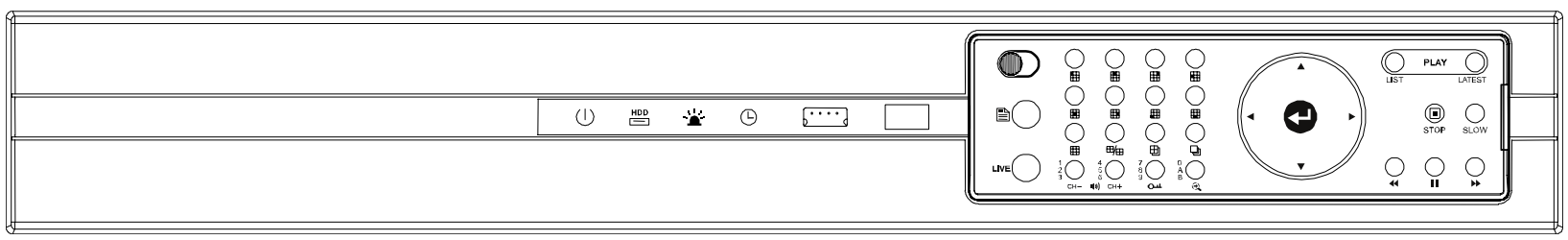
**Hinweis:** Legen Sie bitte zuerst die Batterien ein, bevor Sie beginnen, die IR-Fernbedienung zu verwenden.

# 2. VORDER- UND RÜCKSEITE

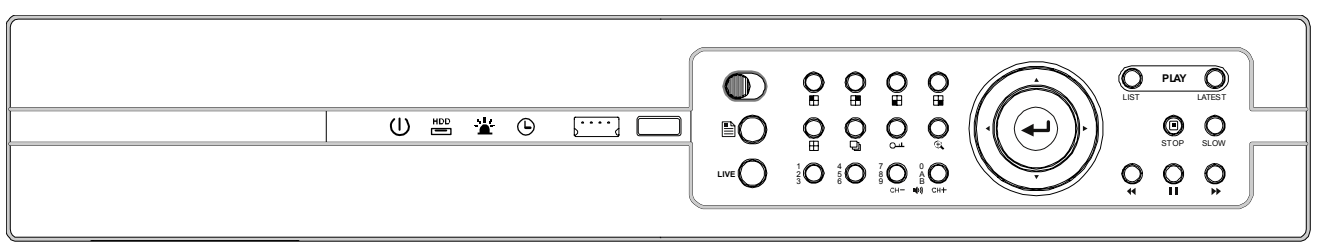
- 16CH




- 8CH




- 4CH




## 2.1 Vorderseite

1) LED-Anzeigen

Die folgenden LEDs leuchten, wenn:
⏻: Stromversorgung vorhanden
HDD: Es werden die Daten auf der Festplatte gelesen oder in die Festplatte geschrieben. / HDD Full: Die Festplatte ist voll belegt.
: Ein Ereignisalarm wurde ausgelöst.
: Timer-Aufnahme ist aktiviert.

**Hinweis:** Um den DVR auszuschalten, trennen Sie ihn bitte vom Netz.

2) (USB-Anschluss)

Zur schnellen Datensicherung oder zum Aktualisieren von Firmware/OSD können Sie ein kompatibles USB-Flash-Laufwerk an diesen USB-Anschluss anschließen. Bevor Sie das USB-Flash-Laufwerk verwenden, verwenden Sie bitte Ihren PC, um das USB-Flash-Laufwerk mit dem Format "FAT32" zu formatieren.

**Hinweis:** Eine Liste mit kompatiblen USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "ANHANG 2 KOMPATIBLE USB-FLASH-LAUFWEKE" auf Seite 65.

3) IR-Empfangssensor

Wenn die Bedientafel aus dem DVR herausgenommen und als Fernbedienung verwendet wird, richten Sie bitte die Fernbedienung auf diesen Sensor, um den DVR zu steuern.

4) (Verriegelmodus) / (Entriegelmodus)

Um die Fernbedienung wieder an dem DVR zu befestigen, schieben Sie bitte die Verriegeltaste nach links " " (Verriegelmodus).
Um die Bedientafel aus dem DVR herauszunehmen und als Fernbedienung zu verwenden, schieben Sie bitte die Verriegeltaste nach rechts " " (Entriegelmodus).

**Hinweis:** Mit Rücksicht auf das Bedientafellayout stellen wir einen vertikal ausgerichteten Bedientafelaufkleber für eine bequeme Bedienung bereit. Kleben Sie ihn bitte auf die Bedientafel.

5) (Menü)

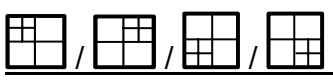
Mit dieser Taste öffnen/schließen Sie das Schnellstartmenü.
In einer unteren Ebene des Einstellungsmenüs bestätigen Sie mit dieser Taste Ihre Einstellungen und kehren zur oberen Menüebene zurück.

6) LIVE

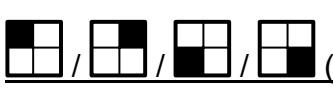
Mit dieser Taste beenden Sie die Wiedergabe und kehren zum Live-Modus zurück.

7) Kanalanzeigeauswahl

• 16CH DVR

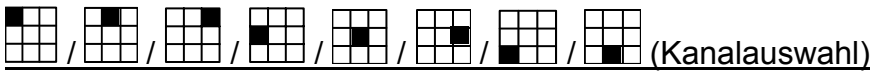
 (Quad-Auswahlmodus)

Im Live- oder Wiedergabemodus wählen Sie mit einer dieser vier Tasten den Quad-Anzeigemodus.
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Quad 1**-Modus (4-Schnittansicht von CH1, CH2, CH5 und CH6).
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Quad 2**-Modus (4-Schnittansicht von CH3, CH4, CH7 und CH8).
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Quad 3**-Modus (4-Schnittansicht von CH9, CH10, CH13 und CH14).
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Quad 4**-Modus (4-Schnittansicht von CH11, CH12, CH15 und CH16).

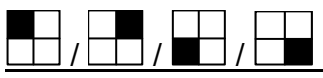
 (Kanalauswahl im Quad-Auswahlmodus)

Im Quad-Anzeigemodus wählen Sie mit einer dieser vier Tasten den gewünschten Kanal aus.
: Damit zeigen Sie den **oberen linken** Kanal des ausgewählten Quadmodus an.
: Damit zeigen Sie den **oberen rechten** Kanal des ausgewählten Quadmodus an.
: Damit zeigen Sie den **unteren linken** Kanal des ausgewählten Quadmodus an.
: Damit zeigen Sie den **unteren rechten** Kanal des ausgewählten Quadmodus an

• 8CH DVR

 (Kanalauswahl)

Drücken Sie auf eine dieser Tasten, um einen Kanal von CH1 bis CH8 anzuzeigen.
• 4CH DVR

 (Kanalauswahl)

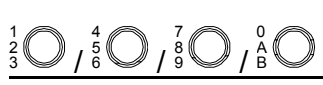
Drücken Sie auf eine dieser Tasten, um einen Kanal von CH1 bis CH4 anzuzeigen.

8) (16-Kanalanzeige / 9-Kanalanzeige / 4-Kanalanzeige)

Drücken Sie eine dieser Tasten, um einen Kanal auszuwählen, der dargestellt werden soll.
: Mit dieser Taste schalten Sie die **16-Kanalanzeige** (für 16CH DVR) ein.
: Mit dieser Taste schalten Sie die **9-Kanalanzeige** (für 16CH, 8CH DVR) ein.
: Mit dieser Taste schalten Sie die **4-Kanalanzeige** (für 8CH DVR) ein.
: Mit dieser Taste schalten Sie die **4-Kanalanzeige** (für 4CH DVR) ein.

9) (Quad-Sequenz / Voll-Sequenz)

Drücken Sie eine dieser Tasten, um den Sequenz-Modus zu aktivieren.
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Quad-Sequenz**-Modus. Wenn diese Taste noch einmal gedrückt wird, wird der Modus beendet.
: Mit dieser Taste aktivieren Sie den **Voll-Sequenz**-Modus. Wenn diese Taste noch einmal gedrückt wird, wird der Modus beendet.

10)  (Zifferntasten für die Kennworteingabe)

Verwenden Sie diese Tasten, um das DVR-Kennwort einzugeben.

11) CH− / CH+

Verwenden Sie diese Tasten, um den Live- oder Wiedergabeton der Audiokanäle zu wählen.

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 1. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 1. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 2. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 2. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 3. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 3. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 4. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 4. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Der Audiokanal ist nicht gewählt.

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

12) (Tastensperre)

Drücken Sie diese Taste, um die Tasten auf der Fronttafel des DVR zu sperren.

13) (Digitales Zoomen)

Drücken Sie diese Taste, um das Bild des ausgewählten Kanals zu vergrößern.

14) ▲ / ▼ / ◄ / ►

Mit diesen Pfeiltasten bewegen Sie den Cursor nach oben, unten, links und rechts.
Zur Menübedienung können Sie diese Pfeiltasten für den folgenden Zweck benutzen:
▲ ▼: Mit diesen Tasten treffen Sie Ihre Wahl oder ändern die Einstellungen.
◄ ►: Mit diesen Tasten gelangen Sie zur oberen oder unteren Menüebene oder treffen Ihre Wahl.

15) (Eingabe)

Mit dieser Taste bestätigen Sie Ihre Kennworteingabe.
Im Erweitert-Menü bestätigen Sie mit dieser Taste Ihre Einstellungen und kehren zur oberen Menüebene zurück.

16) LIST (Suche in der Ereignisliste)

Drücken Sie diese Taste, um alle Ereignislisten anzuzeigen und bestimmte aufgenommene Dateien in den Ereignislisten zu suchen.
ALARM: Die Informationen zu den durch Alarm ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet.
MANUELL: Die Informationen zu den manuell aufgenommenen Dateien werden aufgelistet. Der DVR speichert eine Aufnahmedatei, wann immer eine Aufnahmeeinstellung geändert wird.
BEWEGUNG: Die Informationen zu den durch Bewegungsmeldung ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet.
SYSTEM: Die Informationen zu den vom System aufgenommenen Dateien werden aufgelistet. Das DVR-System speichert jede Stunde eine Aufnahmedatei.
TIMER: Die Informationen zu den durch Timer ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet.

17) LATEST

Drücken Sie diese Taste, um die zuletzt aufgenommene Videodatei wiederzugeben.

18) STOP

Mit dieser Taste beenden Sie die Wiedergabe und kehren zum Live-Modus zurück.

19) SLOW

Im Wiedergabemodus können Sie mit dieser Taste eine Datei im Wiedergabemodus langsam (1/4 oder 1/8 der Geschwindigkeit) abspielen.

20) ◄◄ / ▮▮ / ►►

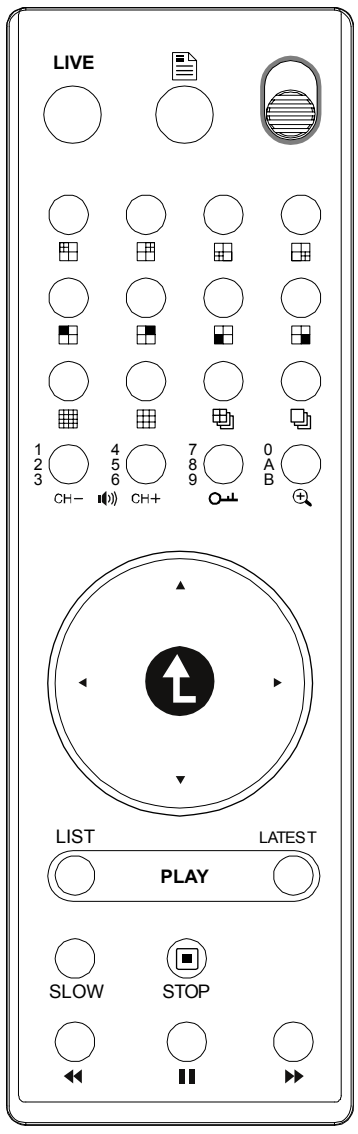
Im Wiedergabemodus verwenden Sie diese Tasten, um die Wiedergabe schnell rückwärts laufen zu lassen, kurz anzuhalten oder schnell vorwärts laufen zu lassen.

## 2.2 Fernbedienung

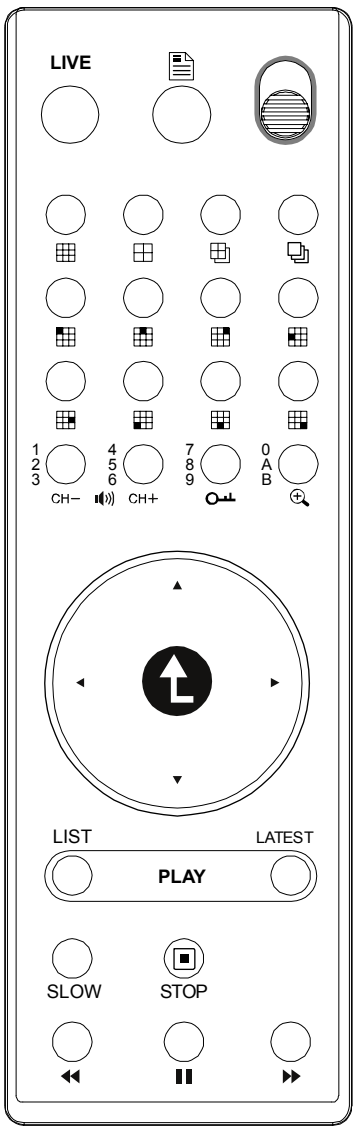
Um die Bedientafel aus dem DVR herauszunehmen und als Fernbedienung zu verwenden, schieben Sie bitte die Verriegeltaste nach rechts " " (Entriegelmodus). Mit Rücksicht auf das Bedientafellayout stellen wir einen vertikal ausgerichteten Bedientafelaufkleber für eine bequeme Bedienung bereit. Kleben Sie ihn bitte auf die Bedientafel.

**Hinweis:** Legen Sie bitte zuerst die Batterien ein, bevor Sie beginnen, die IR-Fernbedienung zu verwenden.

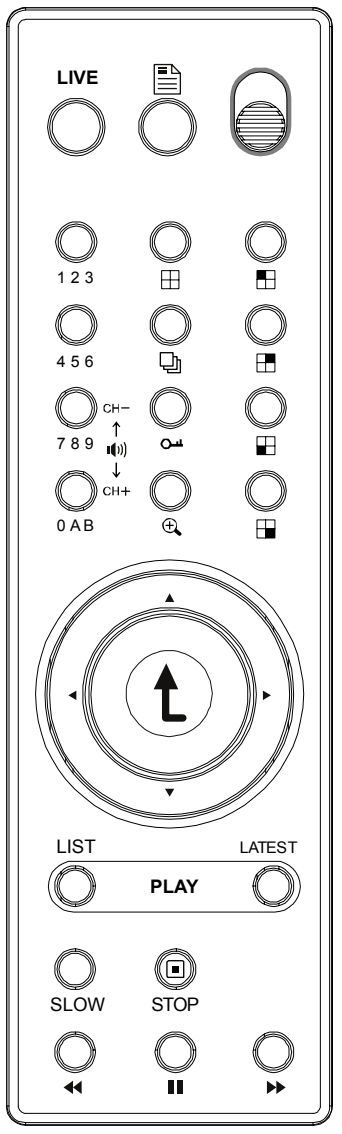
16CH DVR




8CH DVR

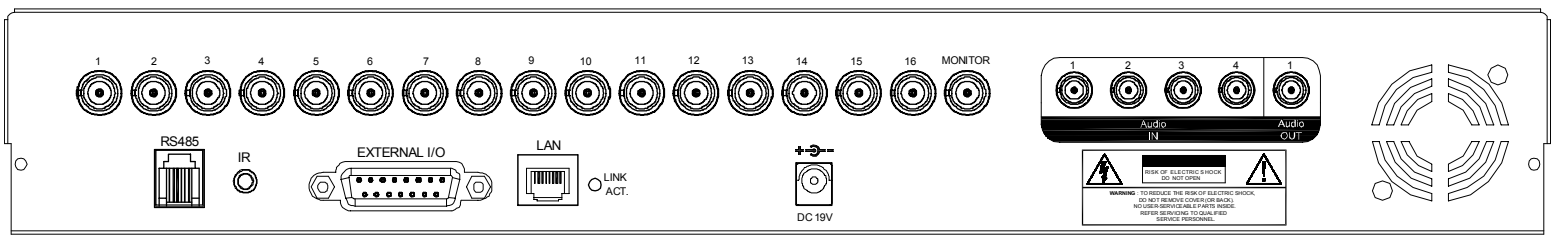



4CH DVR

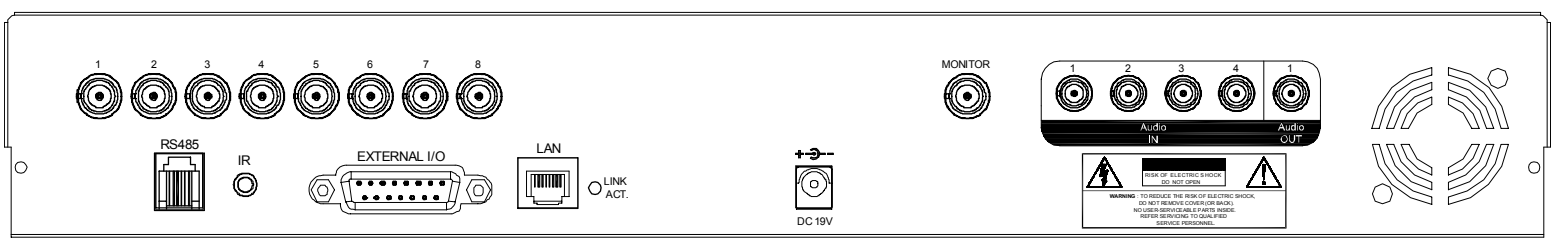


## 2.3 Rückseite

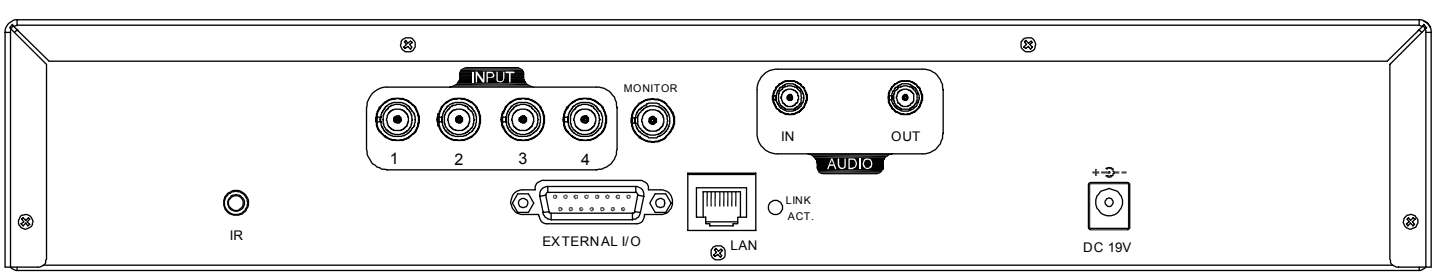
- 16CH (Das Gebläse ist optional)




- 8CH (Das Gebläse ist optional)




- 4CH




1) <u>INPUT (1 ~ 16CH)</u>

Eingang für Videoquellen wie Kameras.

**Hinweis:** Der DVR erkennt automatisch das Videosystem der Kamera. Bitte achten Sie darauf, dass die Kameras richtig mit dem DVR verbunden sind und mit Strom versorgt sind, bevor Sie den DVR einschalten.

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

2) <u>MONITOR</u>

Zum Anschluss eines CRT-Monitors für Videoausgaben.

3) <u>Audio IN (1 / 2 / 3 / 4)</u>

Zum Anschluss von Audioquellen z.B. Kameras mit Audiofunktionalität.
Wenn eine Aufnahme gestartet wird, wird die Audioeingabe auch mit dem entsprechenden Videokanal aufgezeichnet.

**Hinweis:** Die an "Audio 1" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH1" aufgezeichnet.
Die an "Audio 2" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH2" aufgezeichnet.
Die an "Audio 3" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH3" aufgezeichnet.
Die an "Audio 4" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH4" aufgezeichnet.

4) <u>Audio OUT</u>

Zum Anschluss eines Monitors oder Lautsprechers mit einem Mono-Audioeingang.

5) <u>IR</u>

Hier wird die Infrarot-Empfängererweiterungsleitung für die Fernbedienung angeschlossen.

6) EXTERNAL I/O

Mit diesem Anschluss verbinden Sie den mitgelieferten 25-poligen D-SUB-Stecker, um externe Geräte (externer Alarm, PTZ-Kamera etc.) anzuschließen.
Eine detaillierte Beschreibung der I/O-Anschluss-Polbelegung finden Sie im "ANHANG 1 POLBELEGUNG" in der Bedienungsanleitung.

7) LAN

Mit diesem Anschluss verbinden Sie ein LAN-Kabel für den Internetzugang.

8) LINK ACT.

Diese LED leuchtet auf, wenn der DVR mit dem Internet verbunden ist.

9) DC 19V

Hier schließen Sie das mitgelieferte Netzteil an.

10) Gebläse (optional)

Das Gebläse gehört zur optionalen Ausstattung.

# 3. VERBINDUNGEN UND EINSTELLUNGEN (16CH DVR als Beispiel)

## 3.1 Festplatteninstallation

Die Festplatten müssen installiert werden, bevor der DVR eingeschaltet wird.

Schritt 1: Lösen Sie die oberen Deckelschrauben und nehmen den Deckel des DVR ab.

Schritt 2: Lösen Sie die Schrauben der L-förmigen Festplattenhalterungen und nehmen die Halterungen heraus. Es gibt vier Halterungen. Zwei werden verwendet, um eine Festplatte zu sichern.

Schritt 3: Kleben Sie den wärmeleitenden Silikongummi an den Boden des DVR.

Schritt 4: Erwerben Sie geeignete Markenfestplatten und stellen den Festplattenmodus (Master oder Slave) ein.

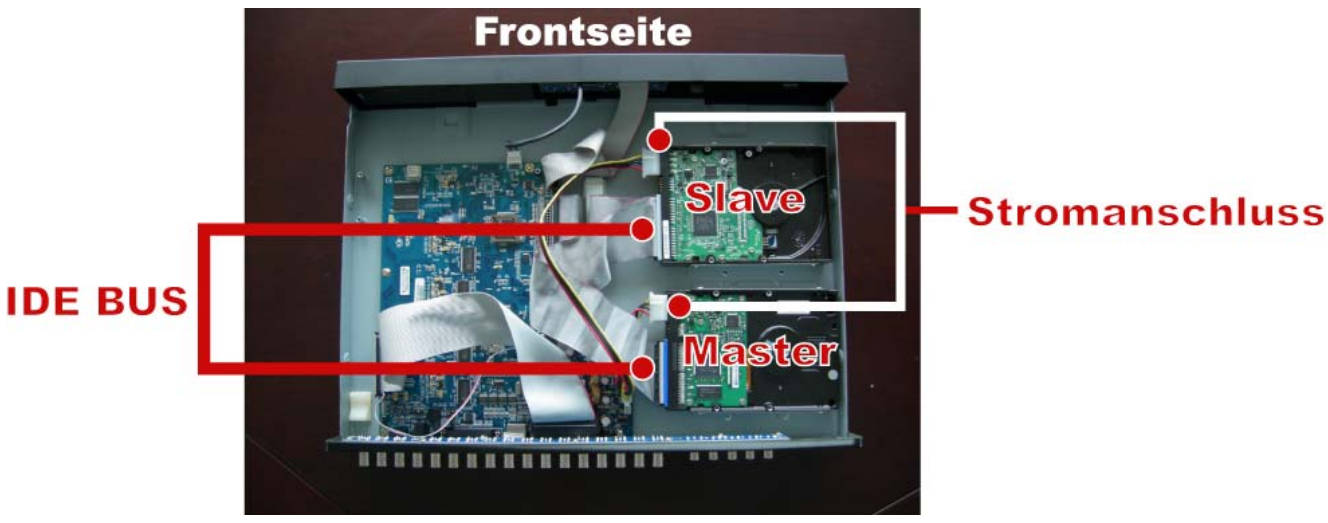
**Hinweis:** Festplattenmodus-Einstellungsrichtlinie:
*Master*, wenn Sie die Festplatte an der Stelle in der Nähe der Geräterückseite installieren möchten;
*Slave*, wenn Sie die Festplatte an der Stelle in der Nähe der Gerätevorderseite installieren möchten.

Schritt 5: Bringen Sie die Halterung an einer Seite der Festplatte an. Richten Sie dabei die Schraubenlöcher an der Halterung auf die Schraubenlöcher an der Festplatte aus. Fixieren Sie die Festplatte mit zwei Schrauben an jeder Seite in der Festplattenhalterung. Gehen Sie genauso mit der anderen Seite der Festplatte vor.

Schritt 6: Fixieren Sie die zwei Festplattenhalterungen mit Schrauben im DVR-Gerät.

Schritt 7: Verbinden Sie die Festplatte mit dem Stromversorgungsanschluss und dem IDE-Bus (achten Sie dabei auf die richtige Ausrichtung der Anschlüsse).
Für die IDE-Bus-Verbindung:
Verwenden Sie den blauen IDE-Bus-Anschluss, wenn die Festplatte als Master eingestellt ist.
Verwenden Sie den grauen IDE-Bus-Anschluss, wenn die Festplatte als Slave eingestellt ist.

Schritt 8: Setzen Sie den Deckel wieder auf den DVR auf und ziehen sämtliche Schrauben an, die Sie in Schritt 1 gelöst haben.




## 3.2 Kameraverbindung

Die Kameras müssen angeschlossen und mit Strom versorgt werden, bevor der DVR eingeschaltet wird. Verbinden Sie die Kamera mit dem angegebenen Netzteil. Verbinden Sie den Videoausgang der Kamera mit dem Videoeingang des DVR; dazu verwenden Sie Koaxialkabel oder Cinchkabel mit BNC-Anschlüssen **(Der DVR erkennt automatisch das Videosystem der Kamera)**.

**Hinweis:** Eine ausführliche Beschreibung der DVR-Videoein- und -ausgänge finden Sie unter "2.3 Rückseite" auf Seite 7. Ausführliche Hinweise zum Betrieb der Kamera finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung.

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

## 3.3 Stromversorgung

Dieses Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Stromversorgung betrieben werden. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netzteil. Stecken Sie anschließend den Netzstecker in eine Steckdose. Die Betriebs-LED "⏻" leuchtet blau auf. Das Starten des Systems braucht etwa 10 bis 15 Sekunden.

## 3.4 Datums- und Uhrzeiteinstellung

Bevor Sie den DVR verwenden, stellen Sie bitte zunächst das Datum und die Uhrzeit ein.

Drücken Sie die Menütaste und geben das Kennwort ein, um das Schnellstartmenü zu öffnen. Das Standard-Admin-Kennwort ist 0000.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol, um das Datum, die Uhrzeit und die Sommerzeitfunktion einzustellen.

| SCHNELLSTART | | |
|---|---|---|
| | KANAL TITEL | AN |
| | EVENT STATUS | AN |
| | BILDGRÖSSE | CIF |
| | QUALITÄT | BESTE |
| | BILDER PRO SEK. | 120 |
| | AUFNAHME-TIMER | AUS |
| | BEWEGUNGS-TIMER | AUS |
| | DATUM | 2007 / AUG / 08 21 : 30 : 00 |
| | FORMAT | J / M / T |
| | SOMMERZEIT | AUS |

▼

ERWEITERT ↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

## 3.5 Kennworteinstellung

Drücken Sie die Menütaste und geben das Kennwort ein, um das Schnellstartmenü zu öffnen. Bewegen Sie den Cursor zu der Option "ERWEITERT", um das erweiterte Einstellungsmenü zu öffnen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "SYSTEMINFO" im Menü "ERWEITERT". Wählen Sie "PASSWORT" und drücken anschließend die Eingabetaste, um das Menü zur Kennworteinstellung (vier Ziffern) zu öffnen. Das Standard-Admin-Kennwort ist 0000.

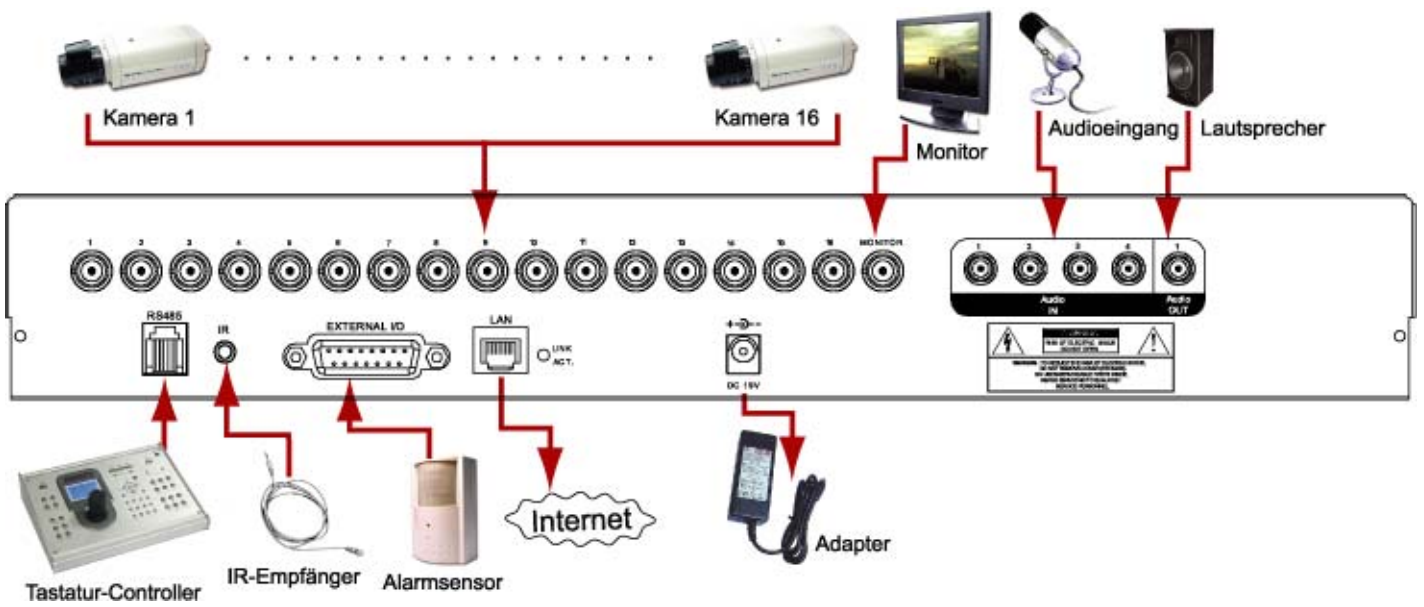
| SYSTEMINFO | | |
|---|---|---|
| | SERIELLER TYP | RS485 |
| | BAUDRATE | 2400 |
| | HOST ID | 0 |
| | PASSWORT | XXXX |
| | STANDARD HERSTELLEN | ZURÜCKSETZEN |
| | HDD LÖSCHEN | HDD-MASTER-1 |
| | UPGRADE | START |
| | AUTOM. TASTENSPERRE SEK | 30 |
| | SPRACHE | DEUTSCH |
| | VIDEOFORMAT | NTSC |
| | VERSION | 1049-1007-1011-1001-L6-6C1B |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER

↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

## 3.6 Systemdiagramm

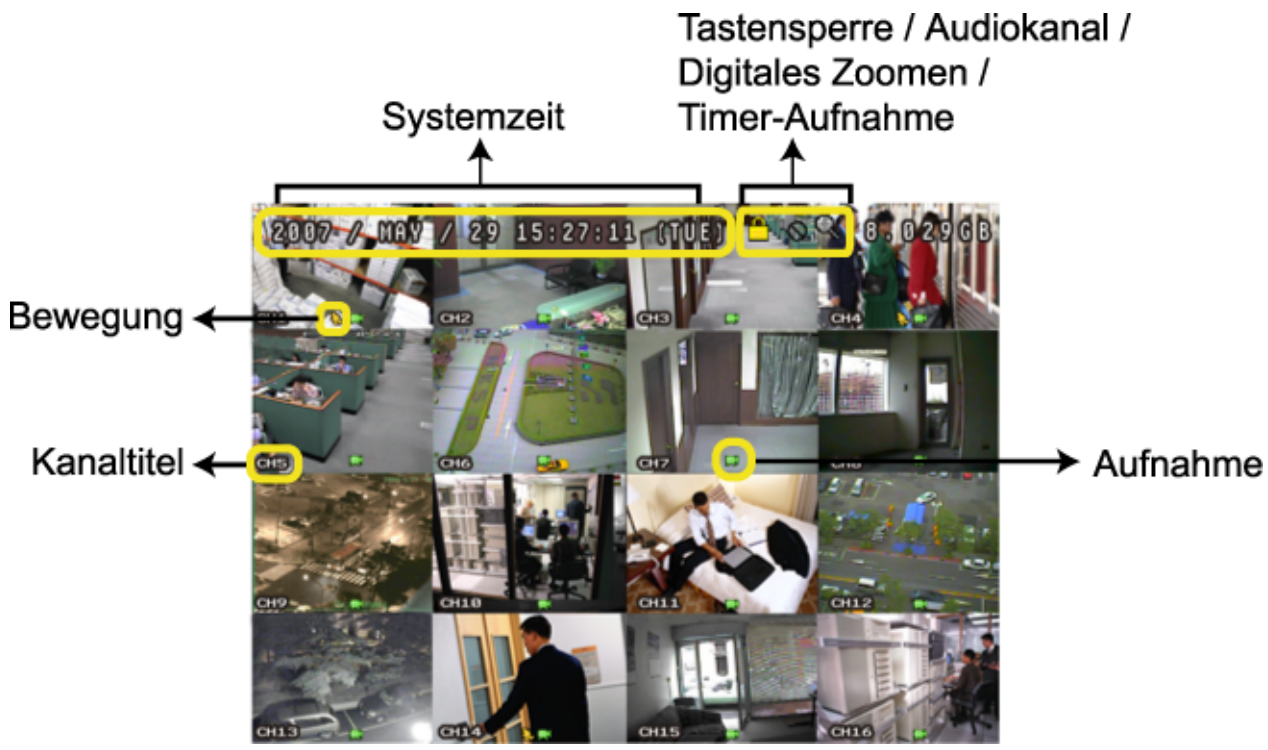
Nachdem Sie sämtliche Verbindungen hergestellt und Einstellungen fertig gestellt haben, ist Ihr Überwachungssystem einsatzbereit. Sie können die praktischen und nützlichen Funktionen des DVR nun nutzen. Das nachstehende Diagramm zeigt sämtliche verfügbaren Verbindungsmöglichkeiten des DVR in einem Überwachungssystem.



# 4. GRUNDBEDIENUNG (16CH DVR als Beispiel)

## 4.1 Live-Ansichtsseite

Auf der Live-Ansichtsseite des DVR erhalten Sie die Live-Ansicht der 1-/ 4-/ 9-/ 16-Schnittanzeige.




| Symbol | Funktion | Symbol | Funktion | Symbol | Funktion | Symbol | Funktion |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Tastensperre | | Tasten entsperren | | 1. Live-Audiokanal | | 2. Live-Audiokanal |
| | 3. Live-Audiokanal | | 4. Live-Audiokanal | | Audiokanal nicht gewählt | | Digitalzoommodus |
| | Digitalzoommodus nicht gewählt | | Timer-Aufnahme | | Bewegung | | Aufnahme |
| | Alarm | | | | | | |

## 4.2 Aufnahme

Wenn die Aufnahme- und die Vor-Alarm-Funktion aktiviert ist, überschreibt das Gerät die ältesten 8 GB Daten ohne Ankündigung, um eine ununterbrochene Aufnahme zu ermöglichen.

1) Daueraufnahmesymbol

Wenn der DVR richtig mit Kameras verbunden ist, erscheint das Symbol "" (Aufnahme) auf dem Bildschirm.

2) Ereignisaufnahmesymbol

Wenn die Bewegungs-/Alarmerkennung aktiviert ist und eine Bewegungsmeldung oder ein externer Alarm auftritt, erscheint das Symbol "" (Bewegung) oder "" (externer Alarm) auf dem Bildschirm.

3) Timer-Aufnahmesymbol

Wenn die Timer-Aufnahme aktiviert ist, erscheint das Symbol "" (Timer) auf dem Bildschirm.

**Hinweis:** Die an "Audio 1" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH1" aufgezeichnet.
Die an "Audio 2" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH2" aufgezeichnet.
Die an "Audio 3" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH3" aufgezeichnet.
Die an "Audio 4" angeschlossene Audioquelle wird mit dem Video vom "CH4" aufgezeichnet.

## 4.3 Wiedergabe

Mit der Taste "**LATEST**" an der Bedientafel des DVR können Sie das zuletzt aufgenommene Video abspielen.

**Hinweis:** Damit die Wiedergabefunktion richtig arbeitet, müssen mindestens 8192 Einzelbilder aufgenommen worden sein. Falls nicht, wird die Wiedergabe gestoppt. Wenn die Bildrate z.B. auf 30 BpS eingestellt ist, sollte die Aufnahmezeit mindestens 273 Sekunden betragen (8192 Bilder / 30 BpS), damit eine korrekte Wiedergabe möglich ist.

1) Schneller Vorlauf (►►) / Schneller Rücklauf (◄◄)

Sie können die Geschwindigkeit des schnellen Vor- und Rücklaufs in verschiedenen Schritten variieren. Im Wiedergabemodus:
Wenn Sie die Taste "►►" einmal drücken, erfolgt der Vorlauf mit vierfacher Geschwindigkeit. Wenn Sie zweimal drücken, erfolgt der Vorlauf mit achtfacher Geschwindigkeit. Die maximale Vorlaufgeschwindigkeit beträgt das 32-fache.
Wenn Sie die Taste "◄◄" einmal drücken, erfolgt der Rücklauf mit vierfacher Geschwindigkeit. Wenn Sie zweimal drücken, erfolgt der Rücklauf mit achtfacher Geschwindigkeit. Die maximale Rücklaufgeschwindigkeit beträgt das 32-fache.

**Hinweis:** Während der Wiedergabe wird die Bildgröße der Aufnahme (Frame, Field oder CIF) auf dem Bildschirm angezeigt.

2) Pause (❚❚) /Bildfortschaltung

Mit der Taste "❚❚" halten Sie die Wiedergabe an (Pause).
Im Pausemodus :
Mit der Taste "►►" schalten Sie bei jedem Tastendruck ein Einzelbild vorwärts.
Mit der Taste "◄◄" schalten Sie bei jedem Tastendruck ein Einzelbild rückwärts.

3) Stopp

Durch Drücken der Taste "STOP" im Wiedergabemodus schalten Sie den Live-Überwachungsmodus zurück.

4) Zeitlupe

Mit der Taste "SLOW" können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/4 (einmal drücken) oder auf 1/8 (zweimal drücken) vermindern.

5) Audiowiedergabe ( CH− / CH+ )

Verwenden Sie diese Tasten, um den Live- oder Wiedergabeton der Audiokanäle zu wählen.

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 1. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 1. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 2. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 2. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 3. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 3. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Live-Ton vom 4. Audiokanal / Symbol " " bedeutet: Wiedergabeton vom 4. Audiokanal

Symbol " " bedeutet: Der Audiokanal ist nicht gewählt.

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

## 4.4 Tasten sperren und entsperren

1) Tastensperre einschalten:

Drücken Sie die Taste , um die Tasten auf der Bedientafel des DVR zu sperren.
Oder stellen Sie die Leerlaufzeit ein, nach der sich die Tastensperre einschalten soll (Nie / 10 Sek. / 30 Sek. / 60 Sek.).Bitte lesen Sie im Abschnitt "7.2 Systeminfo" auf Seite 28 nach.

2) Tastensperre abschalten:

Geben Sie das DVR-Kennwort ein, um den Tastensperrmodus zu beenden.

**Hinweis:** Einzelheiten zum Festlegen des Kennwortes finden Sie im Abschnitt "3.5 Kennworteinstellung" auf Seite 10.

## 4.5 Upgrade

### Upgrade der Firmware/ mehrsprachigen OSD

1) Firmware- oder OSD-Upgrade über USB:

Schritt 1. Formatieren Sie zunächst Ihr USB-Speichergerät im FAT 32-Format.
Schritt 2. Holen Sie die Upgrade-Dateien von Ihrem Händler und speichern diese Dateien auf Ihrem USB-Gerät (lassen Sie die Dateinamen unverändert).
Schritt 3. Bewegen Sie den Cursor zu der Option "UPGRADE" im Menü "SYSTEMINFO" " " und drücken anschließend die Eingabetaste ↵.
Schritt 4. Wählen Sie "Ja" und drücken dann die Eingabetaste ↵, um das Upgrade zu bestätigen.

2) Firmware- oder OSD-Upgrade über die AP-Software:

Schritt 1. Speichern Sie die Upgrade-Dateien auf Ihrem USB-Gerät (lassen Sie die Dateinamen unverändert) und öffnen danach die AP-Software.
Schritt 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche " " (Verschiedenes), um die Seite "Verschiedenes" anzuzeigen.
Klicken Sie die Schaltfläche " " (Extras) auf der Seite "Verschiedenes" an, um das AP-Upgrade-Fenster zu öffnen.
Schritt 3. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort, die IP-Adresse und die Anschlussnummer des DVR ein.
Schritt 4. Klicken Sie die Schaltfläche "Upgrade Firmware" (Firmware aktualisieren) oder "Update Language" (Sprache aktualisieren) an, um das Upgrade zu starten.
Schritt 5. Klicken Sie die Schaltfläche "Update Firmware" (Firmware aktualisieren) oder "Update Language" (Sprache akutalisieren) an, um das Upgrade zu starten.

- Hinweis: **Einzelheiten zum Fern-Upgrade finden Sie unter "**

Tools (Extras)" auf Seite 50.

## 4.6 Suche

1) Suche in der Ereignisliste

Drücken Sie die Taste "LIST" an der Bedientafel des DVR, um die Liste mit aufgenommenen Dateien aller Typen anzuzeigen. Wählen Sie die gewünschte Liste aus und drücken anschließend die Eingabetaste ↵, um die Wiedergabe zu starten.

| | |
|---|---|
| ALARM | Die Informationen zu den durch Alarm ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet. |
| MANUELL | Die Informationen zu den manuell aufgenommenen Dateien werden aufgelistet. Der DVR speichert eine Aufnahmedatei, wann immer eine Aufnahmeeinstellung geändert wird. |
| BEWEGUNG | Die Informationen zu den durch Bewegungsmeldung ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet. |
| SYSTEM | Die Informationen zu den vom System aufgenommenen Dateien werden aufgelistet. Das DVR-System speichert jede Stunde eine Aufnahmedatei. |
| TIMER | Die Informationen zu den durch Timer ausgelösten Aufzeichnungen werden aufgelistet. |

2) Suche nach der Zeit

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "SCHNELLSUCHE" im Menü "EREIGNIS-LOG" " " und drücken anschließend die Eingabetaste ↵, um das Schnellsuchemenü zu öffnen. Sie können ein bestimmtes Ereignis nach der Zeit (Jahr/ Monat/ Tag/ Stunde/ Minute) suchen und die gefundene Datei direkt wiedergeben.

3) Suche einer Aufnahme über das Protokoll auf der AP-Software

Klicken Sie auf die Schaltfläche " " (Verschiedenes), um die Seite "Verschiedenes" anzuzeigen. Klicken Sie die Schaltfläche " " (Protokoll) auf der Seite "Verschiedenes" an, um die Seite "Protokollansicht" zu öffnen. Auf dieser Protokollansichtsseite finden Sie eine Liste mit drei Aufnahmetypen (Benutzer/ Bewegung/ Alarm). Sie können auf die Schaltfläche "Wiedergabe" klicken, um die gewünschte Datei wiederzugeben.

# 5. HAUPTMENÜ

## 5.1 Konfiguration über Menüs

| | | | |
|---|---|---|---|
| **SCHNELLSTARTMENÜ** | | STATUS | KANAL TITEL |
| | | | EVENT STATUS |
| | | | |
| | | AUFNAHME | BILDGRÖSSE |
| | | | QUALITÄT |
| | | | BILDER PRO SEK. |
| | | TIMER | AUFNAHME-TIMER |
| | | | BEWEGUNGS-TIMER |
| | | DATUM | DATUM |
| | | | FORMAT |
| | | | SOMMERZEIT |
| **ERWEITERT-MENÜ** | | ERWEITERTE EINSTELLUNG | KAMERA |
| | | | ERKENNUNG |
| | | | ALARM |
| | | | NETZWERK |
| | | | DISPLAY |
| | | | AUFNAHME |
| | | SYSTEMKONFIG. | SERIELLER TYP |
| | | | BAUDRATE |
| | | | HOST ID |
| | | | PASSWORT |
| | | | STANDARD HERSTELLEN |
| | | | HDD LÖSCHEN |
| | | | UPGRADE |
| | | | AUTOM. TASTENSPERRE SEK |
| | | | SPRACHE |
| | | | VIDEOFORMAT |
| | | | VERSION |
| | | EREIGNIS-LOG | SCHNELLSUCHE |
| | | | HDD INFO |
| | | | EREIGNIS-LOG |
| | | BACKUP | USB BACKUP |

## 5.2 Menübedienungsanleitung

| ELEMENT | FUNKTION |
|---|---|
| **SCHNELLSTARTMENÜ:** | **Sie können die Einstellungen der Schnellstartmenüelemente anzeigen und ändern.** |
| Menü | Mit dieser Taste öffnen/schließen Sie das Schnellstartmenü. |
| ▲ ▼ | Mit diesen Tasten treffen Sie Ihre Wahl oder ändern die Einstellungen. |
| ◄ ► | Mit diesen Tasten gelangen Sie zur oberen oder unteren Menüebene oder treffen Ihre Wahl. |
| Eingabe | Mit dieser Taste bestätigen Sie Ihre Kennworteingabe. |
| **▼ ERWEITERT-MENÜ:** | **Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol "▼" im Schnellstartmenü und drücken anschließend die Taste "▼", um das Menü für erweiterte Einstellungen zu öffnen.** |
| Eingabe | Mit dieser Taste gelangen Sie zu der unteren Ebene des erweiterten Einstellungsmenüs. |
| Menü | In einer unteren Ebene des Einstellungsmenüs bestätigen Sie mit dieser Taste Ihre Einstellungen und kehren zur oberen Menüebene zurück. |
| → NÄCHSTE | Bewegen Sie den Cursor zu diesem Element und drücken anschließend die Eingabetaste, um zur nächsten Seite zu gelangen. |
| ← ZURÜCK | Bewegen Sie den Cursor zu diesem Element und drücken anschließend die Eingabetaste, um zur nächsten Seite zu gelangen. |
| | Die anderen Bedienungen in dem Erweitert-Menü entsprechen denen im Schnellstartmenü. |

# 6. SCHNELLSTARTMENÜ

Drücken Sie die Menütaste und geben das Kennwort ein, um das Schnellstartmenü zu öffnen. Das Standard-Admin-Kennwort ist 0000. Das Kennwort kann später auch geändert werden. Bitte lesen Sie im Abschnitt „7.2 Systeminfo“ auf Seite 28 nach.

## 6.1 Status

In diesem Menü können Sie einige Anzeigeeinstellungen überprüfen und ändern.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol . Die Seite wie folgt wird angezeigt:

| SCHNELLSTART | | |
|---|---|---|
| | KANAL TITEL | AN |
| | EVENT STATUS | AN |
| | BILDGRÖSSE | CIF |
| | QUALITÄT | BESTE |
| | BILDER PRO SEK. | 120 |
| | AUFNAHME-TIMER | AUS |
| | BEWEGUNGS-TIMER | AUS |
| | DATUM | 2007 / AUG / 08 21 : 30 : 00 |
| | FORMAT | J / M / T |
| | SOMMERZEIT | AUS |
| ERWEITERT ↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER | | |

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) KANAL TITEL

Hier wählen Sie aus, ob der Kanaltitel angezeigt werden soll (AN/AUS).

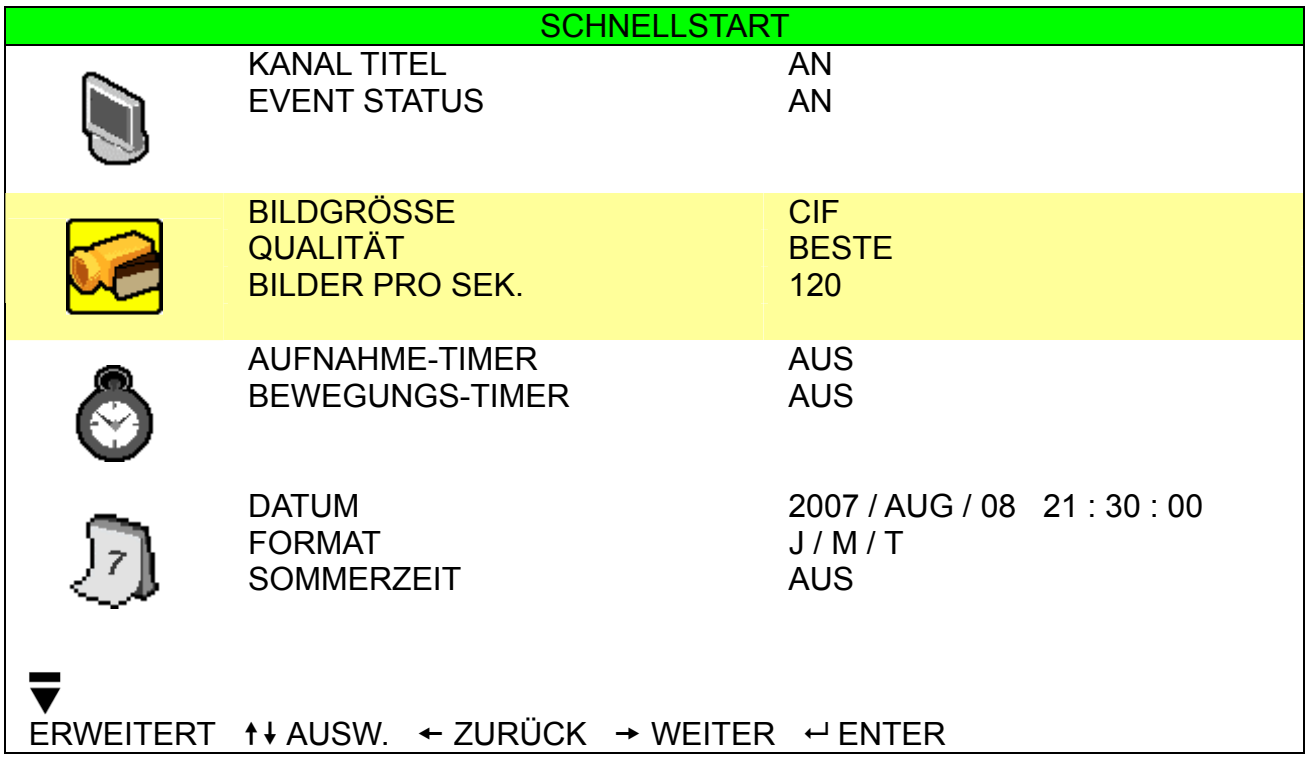
2) EVENT STATUS

Hier wählen Sie aus, ob die Ereignissymbole angezeigt werden sollen (AN/AUS).

## 6.2 Manuelle Aufnahme

In dieser Menüliste können Sie Aufnahmeeinstellungen festlegen.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol . Die Seite wie folgt wird angezeigt:




Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) BILDGRÖSSE
   Wählen Sie eine Bildgröße: FRAME, FIELD oder CIF.

2) QUALITÄT
   Wählen Sie hier aus 4 Qualitätsoptionen: BESTE, HOCH, NORMAL und BASIC.

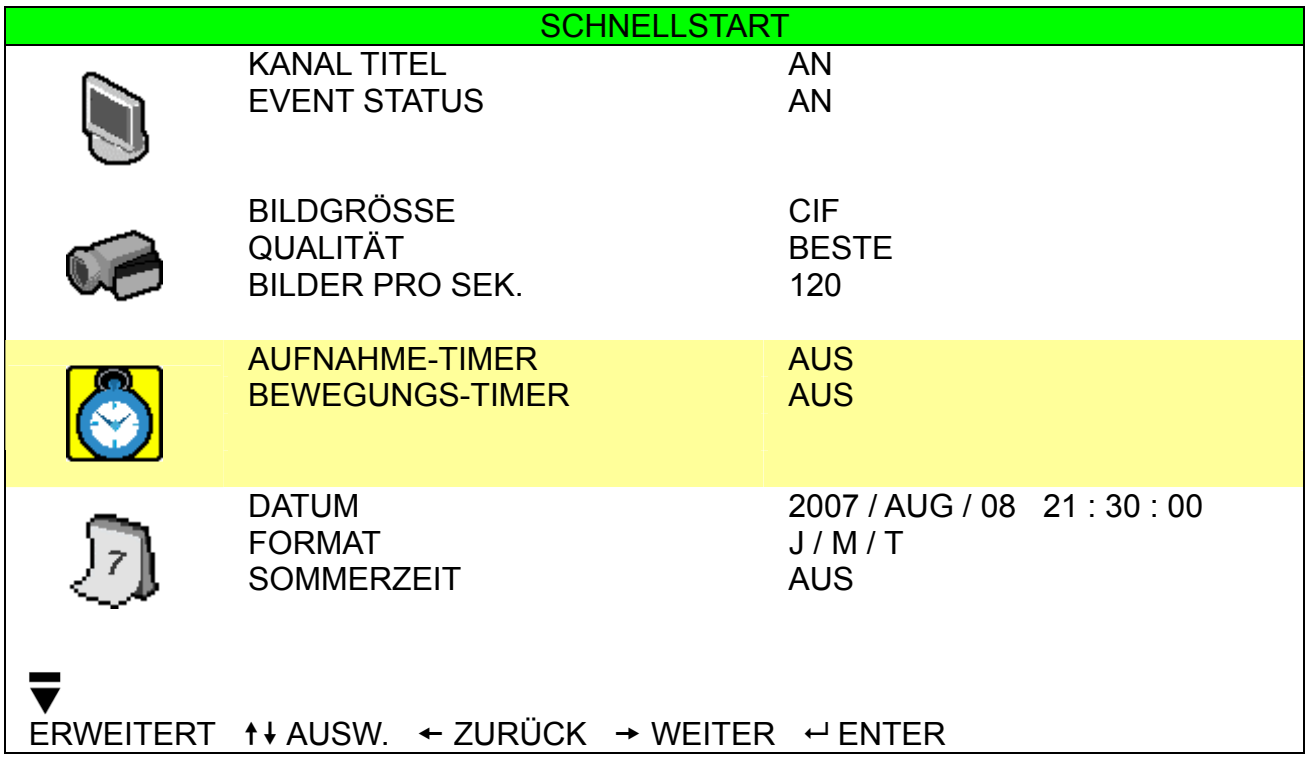
3) BILDER PRO SEK.
   Hier wählen Sie die Anzahl von Bildern pro Sekunde (BpS) bei MANUELLER AUFNAHME. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

| NTSC | IPS | PAL | BPS |
|---|---|---|---|
| FRAME | 3, 7, 15, 30 | FRAME | 3, 6, 12, 25 |
| FIELD | 7, 15, 30, 60 | FIELD | 6, 12, 25, 50 |
| CIF | 15, 30, 60, 120 | CIF | 12, 25, 50, 100 |

## 6.3 Timer

In diesem Menü können Sie verschiedene Zeiten für die Aufnahme- und Erkennungsfunktion vorplanen.

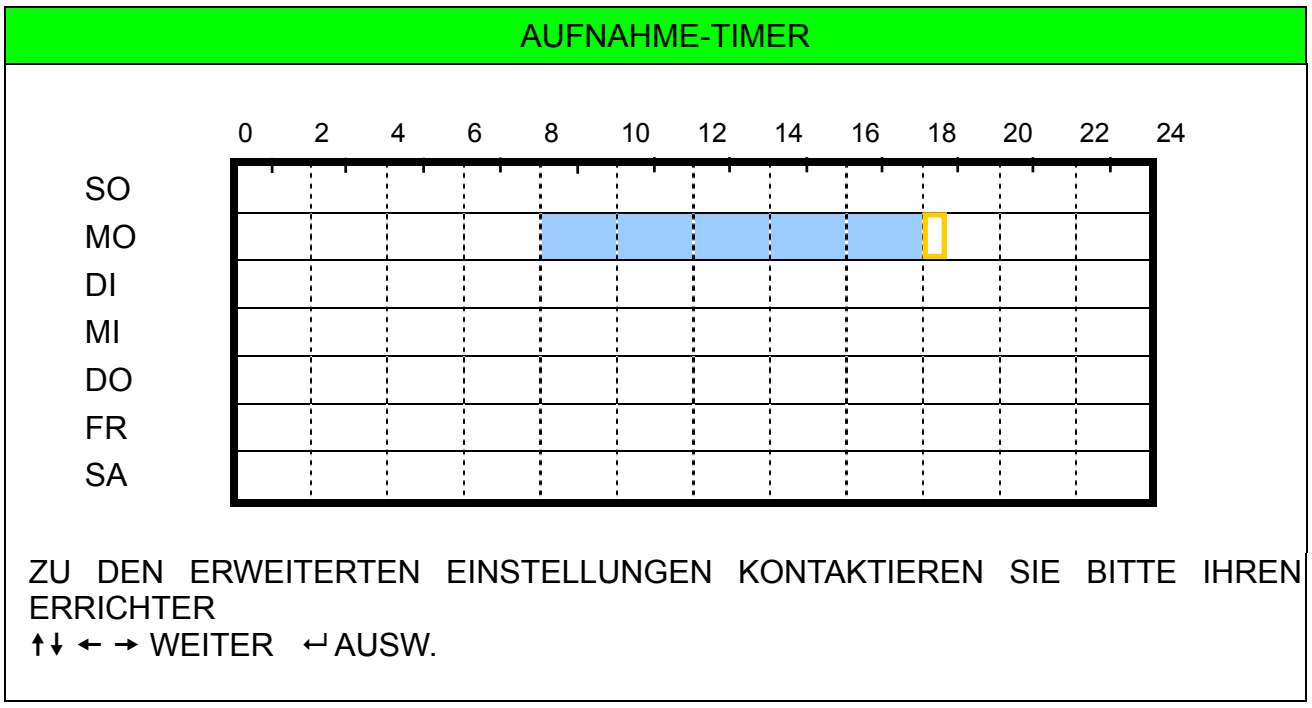
Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol . Die Seite wie folgt wird angezeigt:



Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) AUFNAHME-TIMER

Verwenden Sie die Tasten ▲ ▼, um die Einstellung zu ändern (AN / AUS). Wenn diese Option auf "AN" gestellt ist, können Sie nach dem Drücken der Eingabetaste weitere Einstellungen in einem Untermenü vornehmen.



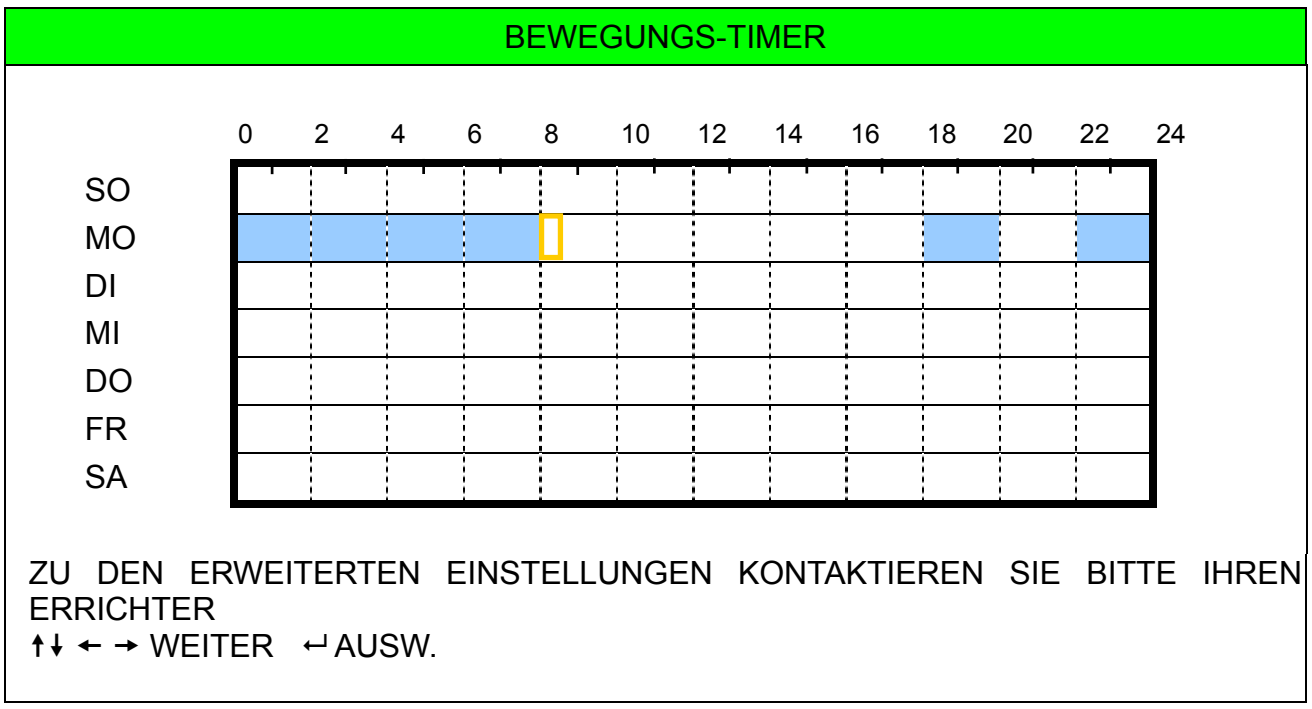

**X-Achse:** 0 bis 24 Stunden. Jedes Feld steht für zwei Stunden (viermal unterteilt in 30 Minuten).

**Y-Achse:** Montag bis Sonntag.

**Bedienung:** Bewegen Sie den Cursor zu dem gewünschten Startzeitpunkt und drücken anschließend die Eingabetaste, um den Startzeitpunkt festzulegen (rot markiert). Verwenden Sie anschließend die Tasten ▲ ▼◄ ►, um den Timer-Aufnahmezeitplan einzustellen. Drücken Sie nach der Einstellung noch einmal die Eingabetaste, um einen Endzeitpunkt (gelb markiert) festzulegen. Mit der Menütaste beenden Sie die Einstellung.

2) BEWEGUNGS-TIMER

Verwenden Sie die Tasten ▲ ▼, um die Einstellung zu ändern (AN / AUS). Wenn diese Option auf "AN" gestellt ist, können Sie nach dem Drücken der Eingabetaste weitere Einstellungen in einem Untermenü vornehmen.




**X-Achse:** 0 bis 24 Stunden. Jedes Feld steht für zwei Stunden (viermal unterteilt in 30 Minuten).

**Y-Achse:** Montag bis Sonntag.

**Bedienung:** Bewegen Sie den Cursor zu dem gewünschten Startzeitpunkt und drücken anschließend die Eingabetaste, um den Startzeitpunkt festzulegen (rot markiert). Verwenden Sie anschließend die Tasten ▲ ▼◄ ►, um den Timer-Aufnahmezeitplan einzustellen. Drücken Sie nach der Einstellung noch einmal die Eingabetaste, um einen Endzeitpunkt (gelb markiert) festzulegen. Mit der Menütaste beenden Sie die Einstellung.

**Hinweis**: Diese Funktion hier erlaubt Ihnen nur den Bewegungs-Timer einzustellen bzw. zu aktivieren. Einzelheiten zur Einstellung und Aktivierung der Bewegungserkennungsfunktion finden Sie im Abschnitt "7.1.2 Erkennung" auf Seite "22".

## 6.4 Datum

In diesem Menü können Sie ein Systemdatum und eine Uhrzeit für das Gerät festlegen.

Mit der Menütaste rufen Sie das Hauptmenü auf. Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol . Die Seite wie folgt wird angezeigt:

| SCHNELLSTART | | |
|---|---|---|
| | KANAL TITEL | AN |
| | EVENT STATUS | AN |
| | | AN |
| | BILDGRÖSSE | CIF |
| | QUALITÄT | BESTE |
| | BILDER PRO SEK. | 120 |
| | AUFNAHME-TIMER | AUS |
| | BEWEGUNGS-TIMER | AUS |
| | DATUM | 2007 / AUG / 08 21 : 30 : 00 |
| | FORMAT | J / M / T |
| | SOMMERZEIT | AUS |

ERWEITERT ↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) DATUM
Hier stellen Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein. Die Standardreihenfolge lautet "JAHR – MONAT – TAG STUNDE : MIN: SEC".

2) FORMAT
Hier können Sie zwischen 3 möglichen Datumsanzeigeformaten auswählen: J-M-T, M-T-J, T-M-J.

3) SOMMERZEIT
Verwenden Sie die Tasten ▲ ▼, um festzulegen, ob zwischen Sommerzeit und Winterzeit gewechselt werden soll (AN / AUS). Wenn diese Option auf "AN" gestellt ist, können Sie nach dem Drücken der Eingabetaste weitere Einstellungen in einem Untermenü vornehmen.

| SOMMERZEIT | |
|---|---|
| STARTZEIT | 4. - SO - MÄR 24 : 00 : 00 |
| ENDZEIT | 4. - SO - OKT 24 : 00 : 00 |
| ANPASSEN | 01 : 00 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Hier können Sie die Startzeit und Endzeit vorgeben und die Sommerzeit-Abweichung in Stunden einstellen. Im Beispiel oben wird Folgendes vorgegeben: Während der Sommerzeit (beginnend am 4. Sonntag im März, endend am 4. Sonntag im Oktober) wird eine Stunde auf die Systemzeit aufaddiert. Drücken Sie nach der Einstellung noch einmal die Eingabetaste, um einen Endzeitpunkt festzulegen. Mit der Menütaste beenden Sie die Einstellung.

# 7. ERWEITERT-MENÜ (16CH DVR als Beispiel)

Drücken Sie die Menütaste und geben das Kennwort ein, um das Schnellstartmenü zu öffnen. Bewegen Sie den Cursor zu der Option "ERWEITERT", um das erweiterte Einstellungsmenü zu öffnen. Das Standard-Admin-Kennwort ist 0000. Das Kennwort kann später auch geändert werden. Bitte lesen Sie im Abschnitt "7.2 Systeminfo" auf Seite 28 nach.

Wir empfehlen Ihnen, sich an den Installateur zu wenden, um Einstellungen im Erweitert-Menü vorzunehmen.

## 7.1 Erweiterte Einstellung

In diesem Menü können Sie die Kamera-, Erkennungs-, Alarm-, Netzwerk- und Display-Einstellungen überprüfen und ändern.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol (ERWEITERTE EINSTELLUNG). Die Seite wie folgt wird angezeigt:

ERWEITERTE EINSTELLUNG

KAMERA
ERKENNUNG
ALARM
NETZWERK
DISPLAY
AUFNAHME

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

### 7.1.1 Kamera

In diesem Untermenü können Sie erweiterte Kameraeinstellungen festlegen, z. B. den Kameratitel ändern oder die Helligkeit anpassen. Bewegen Sie den Cursor zu der Option "KAMERA". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste . Die folgende Seite wird angezeigt:

KAMERA

| TITEL | HELLIGK. | KONTR. | SÄTT. | FARBE | VERDECKT | AUFN. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| CH1 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH2 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH3 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH4 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH5 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH6 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH7 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH8 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH9 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH10 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH11 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |
| CH12 | 128 | 098 | 128 | 128 | AUS | AN |

NÄCHSTE

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente. Wenn Sie die Kameraeinstellung ändern, können Sie ***vorab*** den Effekt der Änderung auf dem Bildschirm ***sehen***.

1) TITEL

Hier können Sie die Standardbezeichnung der Kamera ändern. Der Standardtitel entspricht der Kanalnummer. Bewegen Sie den Cursor zu dem zu ändernden Kameratitel und drücken anschließend die Eingabetaste ↵ an der Bedientafel des DVR, um das Zeichenauswahlfenster zu öffnen. Nun können Sie der Kamera einen neuen Titel (einen Namen) zuweisen, der aus bis zu sechs Zeichen (Buchstaben, Symbolen oder Ziffern) bestehen kann.

2) HELLIGK./ KONTR./ SÄTT./ FARBE

Hier können Sie die Helligkeit, den Kontrast, die Farbsättigung und den Farbton jedes einzelnen Kanals anpassen. Der Standardwert für die HELLIGK. lautet 098; der Standardwert für die restlichen Einstellungen lautet 128. Sämtliche Werte können in einem Bereich von 0 bis 255 angepasst werden.

3) VERDECKT

Hier können Sie festlegen, ob der ausgewählte Kanal verborgen (verdeckt) aufgezeichnet werden soll (AN / AUS). Wenn diese Funktion aktiviert ist, erscheint das Wort "VERDECKT" auf der Kanalanzeige.

4) AUFN.

Hier können Sie festlegen, ob der ausgewählte Kanal aufgezeichnet werden soll (AN / AUS). Wenn diese Funktion aktiviert ist, erscheint das Symbol "" auf der Kanalanzeige.

### 7.1.2 Erkennung

In diesem Untermenü können Sie verschiedene Funktionen zur Erkennung festlegen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "ERKENNUNG". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die folgende Seite wird angezeigt:

ERKENNUNG

| TITEL | ERKENNUNG | BEREICH | SG | SR | SZ | RE | ALARM |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| CH1 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH2 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH3 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH4 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH5 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH6 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH7 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH8 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH9 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |
| CH10 | AUS | SETUP | 07 | 03 | 02 | 10 | AUS |

NÄCHSTE

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) TITEL

Hier wird der Kameratitel der einzelnen unter "KAMERA" festgelegten Kanäle angezeigt.

2) ERKENNUNG

Diese Option wählen Sie, wenn Sie die Bewegungserkennung für den ausgewählten Kanal einschalten möchten (AN/AUS).

3) BEREICH

Es gibt 16 x 12-Raster pro Kamera für sämtliche Kanäle Rosarote Blöcke repräsentieren den Bereich, in dem keine Bewegungen erkannt werden; transparente Blöcke kennzeichnen den Erkennungsbereich.

Drücken Sie die Eingabetaste ↵ an der Bedientafel des DVR, um den Erkennungsbereich festzulegen. Die entsprechenden Seiten sehen ungefähr so aus:

Transparente Blöcke kennzeichnen den Erkennungsbereich.

Drücken Sie die Eingabetaste ↵, um den Startbereich zu bestätigen.

Verwenden Sie die Taste ◄ / ►, um die Breite des Erkennungsbereichs zu wählen.

Verwenden Sie die Taste ▲ / ▼, um die Höhe des Bereichs zu wählen.

Sie können mehrere Erkennungsbereiche einstellen.

Wenn eine Bewegung erkannt wird, blinken die Raster

4) LS (Sensitivitätsgrad)

Mit "SG" legen Sie die Empfindlichkeit beim Vergleich von zwei verschiedenen Bildern fest. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung. Bei einem Wert von 00 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 07.

5) SS (Räumliche Sensitivität)

Mit dem Wert "SR" legen Sie die Empfindlichkeit bei der Erkennung von Objektgrößen (Anzahl der Raster) auf dem Bildschirm fest. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung.

Bei einem Wert von 00 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 03.

**Hinweis**: Der Standardwert von SR liegt bei 03; das bedeutet, dass das System ausgelöst wird, wenn ein Objekt über mehr als drei Raster erkannt wird. Daher muss der SR-Wert grundsätzlich niedriger als die Anzahl von Rastern sein, die Sie für den Bewegungserkennungsbereich festlegen.

6) TS (Sensitivitätszeit)

Der SZ-Wert legt fest, wie lange ein Objekt im Erkennungsbereich bleiben muss, um die Aufnahme auszulösen. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung.

Bei einem Wert von 00 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 02.

7) RE (Referenz)

Die Funktion "RE" erlaubt Ihnen einen Bezugswert für die Erkennung festzulegen. Der Standardwert ist 10; dies bedeutet, dass der DVR zehn aufeinander folgende Bilder je nach den eingestellten Werten der Funktion "SG", "SR" und "SZ" vergleicht.

Je größer der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung. Die größtmögliche Empfindlichkeit liegt bei 61.

8) ALARM

Hier wählen Sie N.C. oder N.O. für die Alarmpolarität. Der Alarm-Standardwert ist AUS.

### 7.1.3 Alarm

In diesem Menü können Sie Warnungen für unterschiedliche Situationen festlegen, wie zum Beispiel bei einer vollen Festplatte.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "ALARM". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die folgende Seite wird angezeigt:

| ALARM | |
|---|---|
| EXT. ALARM | AN |
| INT. ALARM | AN |
| TASTENTON | AN |
| VIDEOVERLUST-TON | AN |
| TON BEI BEWEGUNG | AN |
| ALARMTON | AN |
| ALARMDAUER | 05 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) EXT. ALARM

Hier wählen Sie aus, ob beim Auslösen eines externen Alarms ein Tonsignal ausgegeben werden soll (AN / AUS).

2) INT. ALARM

Hier können Sie sämtliche internen Tonsignale ein- und ausschalten (AN / AUS): TASTENTON, VIDEOVERLUST-TON, BEWEGUNGSTON und ALARMTON.

---

**Hinweis**: Wenn diese Funktion auf AUS gestellt ist, werden die Funktionen 3 bis 6 deaktiviert, auch wenn sie auf EIN gestellt wurden.

---

3) TASTENTON

Hier können Sie einstellen, ob ein Tonsignal abgegeben wird, wenn Sie eine Taste an der Vorderseite des Gerätes drücken (AN / AUS).

4) VIDEOVERLUST-TON

Hier wählen Sie, ob beim Auftreten eines Videoverlusts ein Tonsignal abgegeben werden soll (AN / AUS).

5) TON BEI BEWEGUNG

Hier wählen Sie, ob beim Auslösen eines Bewegungsalarms ein Tonsignal abgegeben werden soll (AN / AUS).

6) ALARMTON

Hier wählen Sie, ob beim Auslösen eines internen Alarms ein Tonsignal abgegeben werden soll (AN / AUS).

7) ALARMDAUER

Mit der Eingabetaste oder den Tasten "+" / "-" können Sie die Dauer (5 / 10 / 20 / 40) der Alarm-Signalisierung in Sekunden festlegen.

### 7.1.4 Netzwerk

In diesem Menü können Sie die Netzwerkverbindung einrichten.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "NETZWERK". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵, um das Untermenü zu öffnen.

Die folgende Seite wird angezeigt:

| NETZWERK | |
|---|---|
| NETZWERK-TYP | STATISCH |
| IP | 192 . 168 . 001 . 012 |
| GATEWAY | 192 . 168 . 001 . 254 |
| NETZMASKE | 255 . 255 . 252 . 000 |
| PRIMÄRE DNS | 168 . 095 . 001 . 001 |
| SEKUNDÄRE DNS | 139 . 175 . 055 . 244 |
| PORT | 0080 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

- **STATISCH**

1) NETZWERK-TYP
Sie können den Netzwerktyp auf STATISCH einstellen und sämtliche erforderlichen Parameter festlegen.

2) Netzwerkinformationen (IP/ GATEWAY/ NETZMASKE)
Geben Sie sämtliche Informationen ein, die Sie von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) erhalten haben.

3) DNS (PRIMÄRE DNS/ SEKUNDÄRE DNS)
Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers (Domain Name Server) ein, die Sie von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) erhalten haben.

4) PORT
Gültige Werte liegen zwischen 1 und 9999. Der Standardwert ist 80. Üblicherweise wird für HTTP der TCP-Port 80 genutzt. Allerdings kann es unter Umständen ratsam sein, aus Flexibilitäts- und Sicherheitsgründen eine andere Portnummer zu wählen.

Siehe nachstehendes Beispiel:

| STATISCH | |
|---|---|
| NETZWERK-TYP | STATISCH |
| IP | 192 . 168 . 001 . 012 |
| GATEWAY | 192 . 168 . 001 . 254 |
| NETZMASKE | 255 . 255 . 252 . 000 |
| PRIMÄRE DNS | 168 . 095 . 001 . 001 |
| SEKUNDÄRE DNS | 139 . 175 . 055 . 244 |
| PORT | 0080 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

- **PPPOE**

1) NETZWERK-TYP
Sie können den Netzwerktyp auf PPPOE stellen.

2) USERNAME / PASSWORT
Geben Sie den "Benutzernamen" und das "Passwort" ein; beides erhalten Sie von Ihrem ISP.

3) DNS (PRIMÄRE DNS/ SEKUNDÄRE DNS)
Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers (Domain Name Server) ein, die Sie von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) erhalten haben.

4) PORT
Gültige Werte liegen zwischen 1 und 9999. Der Standardwert ist 80. Üblicherweise wird für HTTP der TCP-Port 80 genutzt. Allerdings kann es unter Umständen ratsam sein, aus Flexibilitäts- und Sicherheitsgründen eine andere Portnummer zu wählen.

Siehe nachstehendes Beispiel:

| PPPOE | |
|---|---|
| NETZWERK-TYP | PPPOE |
| USERNAME | ac123456 |
| PASSWORT | tech123456 |
| IP | 000 . 000 . 000 . 000 |
| GATEWAY | 000 . 000 . 000 . 000 |
| NETZMASKE | 000 . 000 . 000 . 000 |
| PRIMÄRE DNS | 168 . 095 . 001 . 001 |
| SEKUNDÄRE DNS | 139 . 175 . 055 . 244 |
| PORT | 0080 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

**Hinweis:** Zur Nutzung der PPPoE-Funktion benötigen Sie einen "Usernamen" und ein "Passwort"; beides erhalten Sie von einem ISP. Ferner benötigen Sie ein "DDNS-Konto", um die dynamische IP-Adresse einem bestimmten "Hostnamen" zuzuordnen.
Einzelheiten zu PPPOE-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "Netzwerk" auf Seite 43.
Einzelheiten zu DDNS-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "DDNS" auf Seite 44.

- **DHCP**

1) NETZWERK-TYP

Sie können den Netzwerktyp auf DHCP stellen.

2) DNS (PRIMÄRE DNS/ SEKUNDÄRE DNS)

Geben Sie die IP-Adresse des DNS-Servers (Domain Name Server) ein, die Sie von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) erhalten haben.

3) PORT

Gültige Werte liegen zwischen 1 und 9999. Der Standardwert ist 80. Üblicherweise wird für HTTP der TCP-Port 80 genutzt. Allerdings kann es unter Umständen ratsam sein, aus Flexibilitäts- und Sicherheitsgründen eine andere Portnummer zu wählen.

Siehe nachstehendes Beispiel:

| DHCP | |
|---|---|
| NETZWERK-TYP | DHCP |
| IP | 000 . 000 . 000 . 000 |
| GATEWAY | 000 . 000 . 000 . 000 |
| NETZMASKE | 000 . 000 . 000 . 000 |
| PRIMÄRE DNS | 168 . 095 . 001 . 001 |
| SEKUNDÄRE DNS | 139 . 175 . 055 . 244 |
| PORT | 0080 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

**Hinweis:** Die DHCP-Funktion benötigt die Unterstützung von einem Router- oder Kabel-Modem-Netzwerk mit DHCP-Diensten. Ferner benötigen Sie ein "DDNS-Konto", um die dynamische IP-Adresse einem bestimmten "Hostnamen" zuzuordnen. Andernfalls kann diese Funktion nicht richtig arbeiten.
Einzelheiten zu DHCP-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "Netzwerk" auf Seite 43.
Einzelheiten zu DDNS-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "DDNS" auf Seite 44.

### 7.1.5 Display

In diesem Menü können Sie die Anzeigeeinstellungen vornehmen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "DISPLAY". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵, um das Untermenü zu öffnen. Die folgende Seite wird angezeigt:

| DISPLAY | |
|---|---|
| DE-INTERLACE | AN |
| QUAD VERWEILDAUER (SEK) | 03 |
| VOLLBILD VERWEILDAUER (SEK) | 03 |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) DE-INTERLACE

Hier entscheiden Sie, ob die Funktion DE-INTERLACE ein- oder ausgeschaltet sein soll (AN / AUS).

**Hinweis:** Wenn Sie die Aufnahmebildgröße auf "FRAME" stellen, schalten Sie bitte die Funktion DE-INTERLACE *an*.
Wenn Sie die Aufnahmebildgröße auf "CIF" stellen, schalten Sie bitte die Funktion DE-INTERLACE *aus*.

2) QUAD VERWEILDAUER (SEK)

Hier stellen Sie die Quad-Verweildauer ein (3, 5, 10, 15 Sek.).

3) VOLLBILD VERWEILDAUER (SEK)

Hier stellen Sie die Vollbild-Verweildauer ein (3, 5, 10, 15 Sek.).

### 7.1.6 Aufnahme

In dieser Menüliste können Sie Aufnahmeeinstellungen vornehmen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "AUFNAHME". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵, um das Untermenü zu öffnen. Die folgende Seite wird angezeigt:

| AUFNAHME | |
|---|---|
| MANUELLE AUFNAHME AKTIVIEREN | AN |
| EREIGNISAUFNAHME AKTIVIEREN | AN |
| TIMERAUFNAHME AKTIVIEREN | AN |
| EREIGNISAUFNAHME BPS | 120 |
| TIMERAUFNAHME BPS | 120 |
| PRE-ALARM AUFNAHME | AN |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER

↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) MANUELLE AUFNAHME AKTIVIEREN

Hier schalten Sie die manuelle Aufnahmefunktion an/aus.

2) EREIGNISAUFNAHME AKTIVIEREN

Hier schalten Sie die Ereignisaufnahmefunktion an/aus.

3) TIMERAUFNAHME AKTIVIEREN

Hier schalten Sie die Timeraufnahmefunktion an/aus.

4) EREIGNISAUFNAHME BPS

Hier wählen Sie die Bilder pro Sekunde bei der EREIGNISAUFNAHME (also bei Aufnahmen, die bei Alarm oder durch Bewegungen ausgelöst werden).

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

| NTSC | IPS | PAL | BPS |
|---|---|---|---|
| FRAME | 3, 7, 15, 30 | FRAME | 3, 6, 12, 25 |
| FIELD | 7, 15, 30, 60 | FIELD | 6, 12, 25, 50 |
| CIF | 15, 30, 60, 120 | CIF | 12, 25, 50, 100 |

5) TIMERAUFNAHME BPS

Hier wählen Sie die Bilder pro Sekunde bei der TIMERAUFNAHME aus (also bei Aufnahmen, die anhand eines Zeitplans gestartet werden).

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

| NTSC | IPS | PAL | BPS |
|---|---|---|---|
| FRAME | 3, 7, 15, 30 | FRAME | 3, 6, 12, 25 |
| FIELD | 7, 15, 30, 60 | FIELD | 6, 12, 25, 50 |
| CIF | 15, 30, 60, 120 | CIF | 12, 25, 50, 100 |

6) PRE-ALARM AUFNAHME

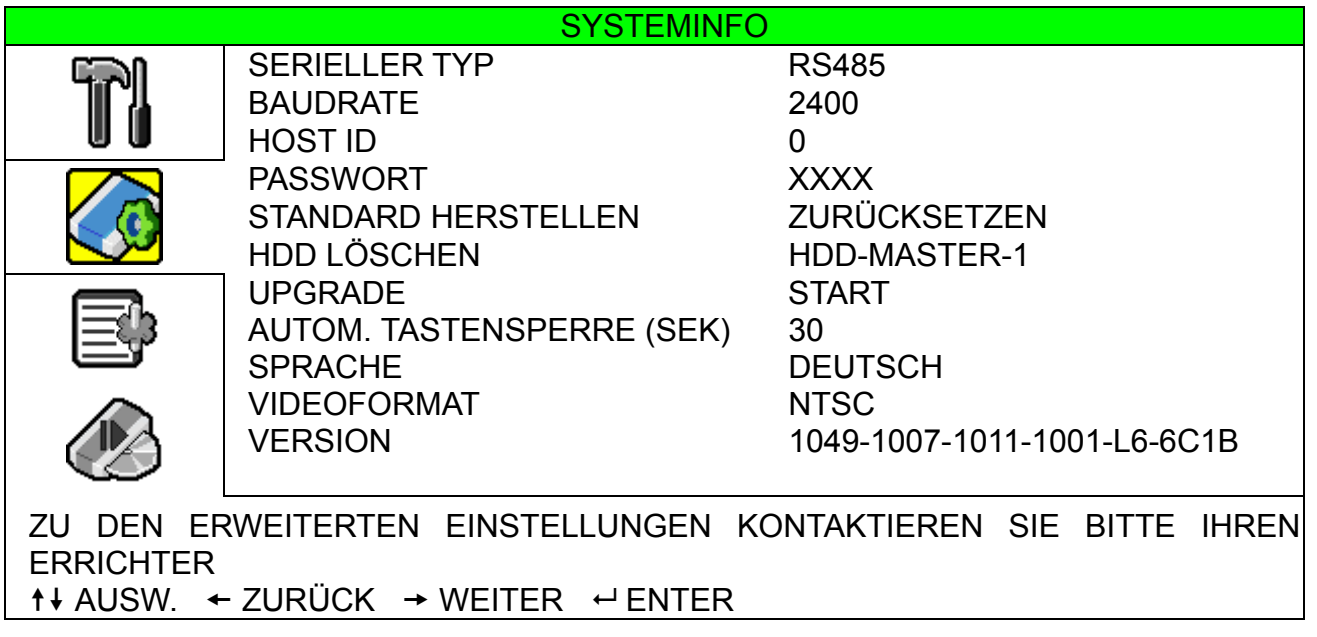
Hier entscheiden Sie, ob die Voralarm-Funktion ein- oder ausgeschaltet sein soll (AN / AUS).

Wenn Voralarm- und Ereignisaufnahmefunktionen gleichzeitig aktiviert sind, zeichnet der DVR bereits vor der Alarmauslösung/Bewegungserkennung 8 MB Daten auf.

## 7.2 Systeminfo

In diesem Menü können Sie einige Systemeinstellungen überprüfen und ändern.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol " " (SYSTEMINFO). Die Seite ähnlich wie folgt wird angezeigt:




Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) SERIELLER TYP

Hier wird der serielle Typ des DVR angezeigt (RS-485).

2) BAUDRATE

Hier legen Sie die Baudrate des DVR fest (2400 / 9600 / 19200 / 38400 / 57600).

3) HOST ID

Hier stellen Sie die ID des DVR ein (0 bis 254).

4) PASSWORT

Hier stellen Sie das Kennwort für den Zugriff auf das DVR-System ein. Sie können das 4-stellige Kennwort ändern.

5) STANDARD HERSTELLEN

Drücken Sie die Eingabetaste ↵, um sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen. Vor dem Zurücksetzen erfolgt eine Sicherheitsabfrage, die Sie zum Zurücksetzen der Einstellungen mit "JA" beantworten müssen. Wenn Sie "NEIN" wählen, wird der Vorgang abgebrochen.

6) HDD LÖSCHEN

Wählen Sie die Festplatte, deren Inhalt Sie löschen möchten. Drücken Sie die Eingabetaste ↵ und wählen anschließend "JA", um den Inhalt der Festplatte zu löschen. Wenn Sie "NEIN" wählen, wird der Vorgang abgebrochen.

7) UPGRADE (für das Upgrade der Firmware/ OSD)

Bevor Sie das USB-Flash-Laufwerk verwenden, verwenden Sie bitte Ihren PC, um das USB-Flash-Laufwerk mit dem Format "FAT32" zu formatieren. Speichern Sie anschließend die Upgrade-Datei auf dem kompatiblen USB-Flash-Laufwerk und verbinden das Laufwerk mit dem USB-Anschluss an der Vorderseite des Gerätes.

Drücken Sie die Eingabetaste ↵ und wählen "JA", um das Upgrade durchzuführen. Wenn Sie "NEIN" wählen, wird der Vorgang abgebrochen.

---

**Hinweis:** Eine Liste mit kompatiblen USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "ANHANG 2 KOMPATIBLE USB-FLASH-LAUFWEKE" auf Seite 65.

---

8) AUTO-TASTENSPERRE

Hier stellen Sie die Leerlaufzeit in Sekunden ein, nach der sich die Tastensperre einschalten soll (Niemals / 10 / 30 / 60).

9) SPRACHE (Mehrsprachige OSD)

Hier stellen Sie die OSD-Sprache ein.

10) VIDEOFORMAT

Hier wird angezeigt, welche Videonorm der DVR nutzt (NTSC/PAL).

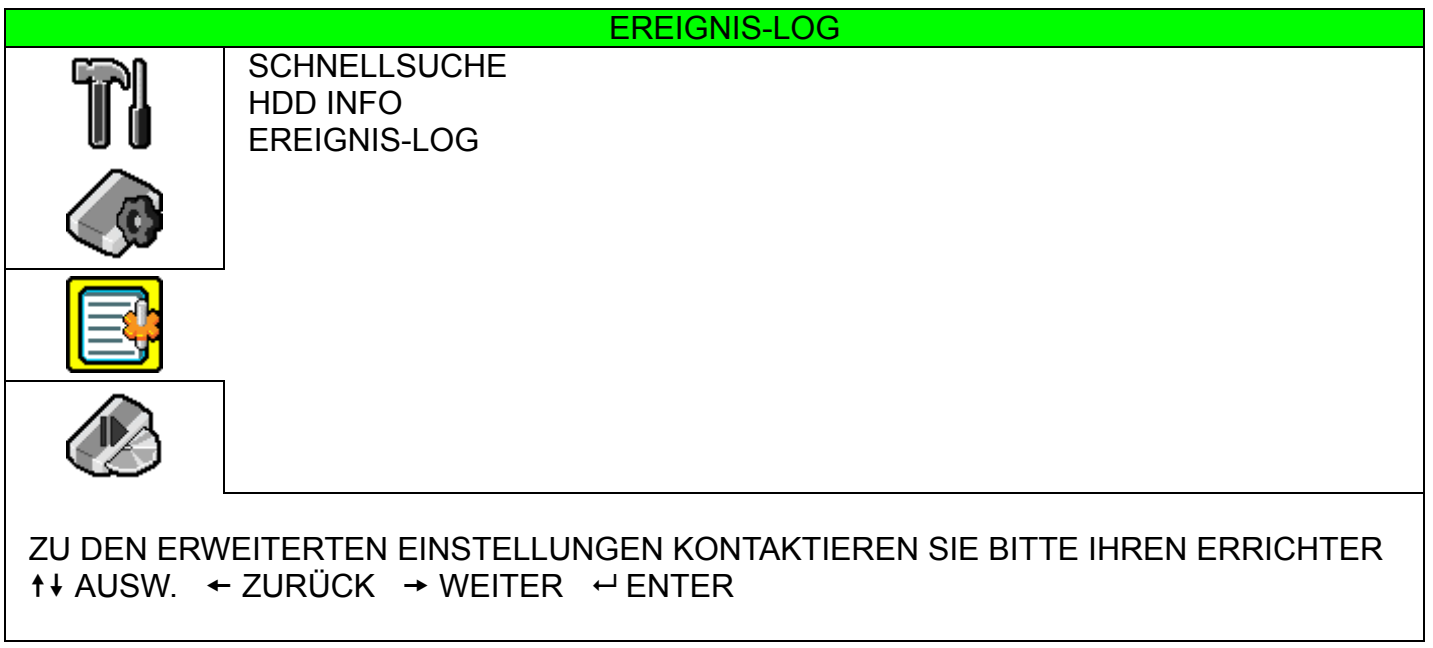
11) VERSION

Hier werden Informationen zur Firmware-Version angezeigt.

## 7.3 Ereignis-Log

In diesem Menü können Sie schnell eine aufgenommene Datei nach der Zeit suchen und sämtliche Festplatten- und Ereignisinformationen (Ereignistyp, Zeit und Kanal) anzeigen.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol " " (EREIGNIS-LOG). Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die folgende Seite wird angezeigt:

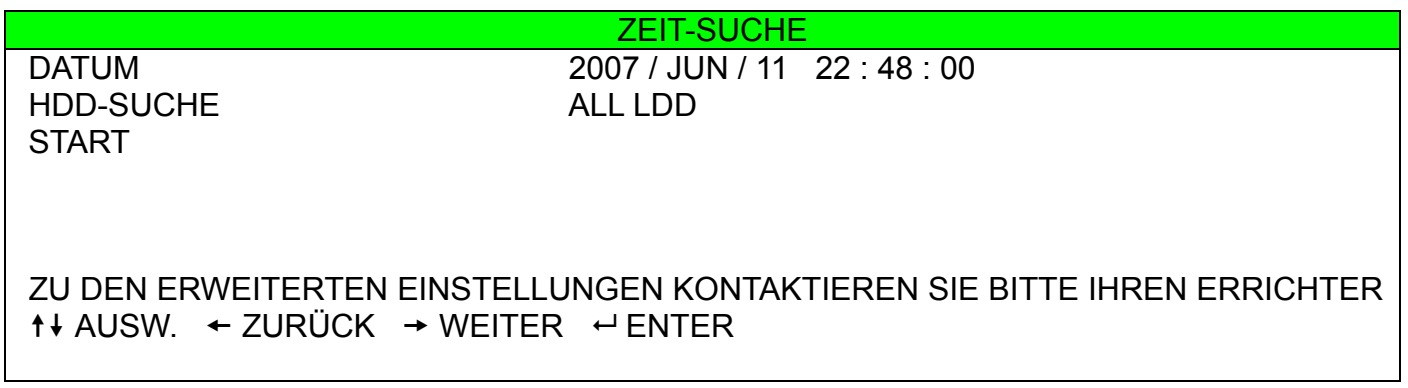



### 7.3.1 Schnellsuche

In dieser Menüliste können Sie ein bestimmtes Ereignis nach der Zeit suchen und die gefundene Datei direkt wiedergeben.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "SCHNELLSUCHE". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵.

Die Seite ähnlich wie folgend erscheint:


ZEIT-SUCHE
DATUM 2007 / JUN / 11 22 : 48 : 00
HDD-SUCHE ALL LDD
START
ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) DATUM
Wählen Sie die bestimmte Zeit (Jahr/ Monat/ Tag/ Stunde/ Minute) für die Ereignisse, die Sie suchen.

2) HDD-SUCHE
Wählen Sie die gewünschte Festplatte aus, wenn mehrere Festplatten an dem DVR angeschlossen sind.

3) START
Bewegen Sie den Cursor zu der Option "START". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵, um die Suche zu starten und die gefundenen aufgenommenen Dateien direkt wiederzugeben.

### 7.3.2 HDD Info

In diesem Menü können Sie sich die restliche Kapazität sämtlicher an das Gerät angeschlossenen Festplatten anzeigen lassen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "HDD INFO". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die Seite ähnlich wie folgend erscheint:

| HDD INFO | | | |
|---|---|---|---|
| HDD ANZAHL | HDD GRÖSSE (GB) | HDD ANZAHL | HDD GRÖSSE (GB) |
| HDD-MASTER-1 | 236,000 | HDD–SLAVE–1 | KEINE HDD |

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

### 7.3.3 Ereignis-Log

In diesem Menü können Sie sich sämtliche Ereignisinformationen (Ereignistyp, Zeit und Kanal) anschauen oder sämtliche Log-Einträge löschen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "EREIGNIS-LOG". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die Seite ähnlich wie folgend erscheint:

| EREIGNIS-LOG | | |
|---|---|---|
| EREIGNIS | ZEIT | KOMMENTAR |
| POWER AN | 2007 / MAI / 30 20:27:49 | 16 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 20:05:05 | 06 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 20:00:11 | 09 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 16:00:08 | 14 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 15:09:32 | 13 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 11:00:08 | 12 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 10:27:33 | 11 |
| VIDEOVERLUST | 2007 / MAI / 30 08:05:55 | 10 |
| STANDARD HERSTELLEN | 2007 / MAI / 30 08:05:26 | 09 |
| POWER AN | 2007 / MAI / 30 08:00:22 | 08 |

VORHERIGE NÄCHSTE LÖSCHEN

ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

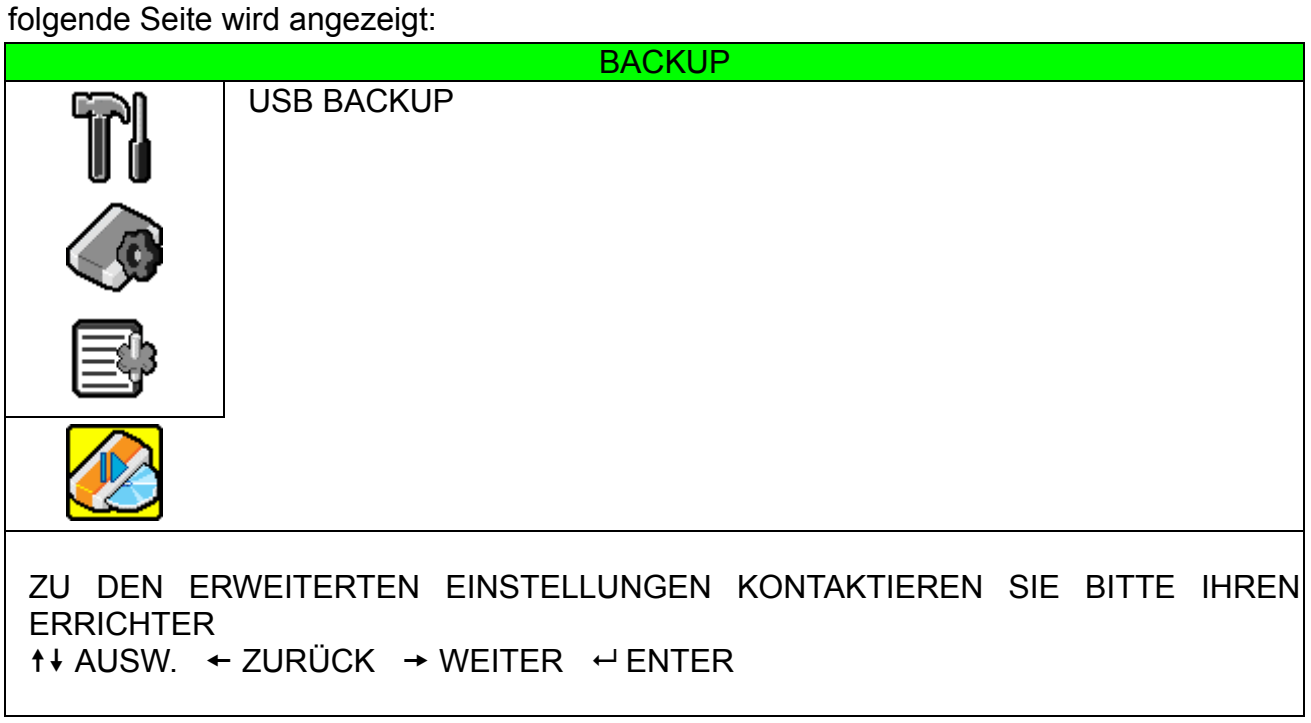
## 7.4 Backup

In diesem Menü können Sie eine Kopie eines bestimmten Zeitabschnitts auf ein kompatibles USB-Flash-Laufwerk sichern. Mit dieser Kopie können Sie unabhängig arbeiten.

Die Sicherungsdatei kann direkt auf einem PC mit Hilfe der lizenzierten Software AP wiedergegeben werden. Einzelheiten zur Wiedergabe mit der Software AP finden Sie im Abschnitt "Wiedergabe-Bedienfeld" auf Seite 56 .

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

Bewegen Sie den Cursor zu dem Symbol " " (BACKUP). Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die folgende Seite wird angezeigt:

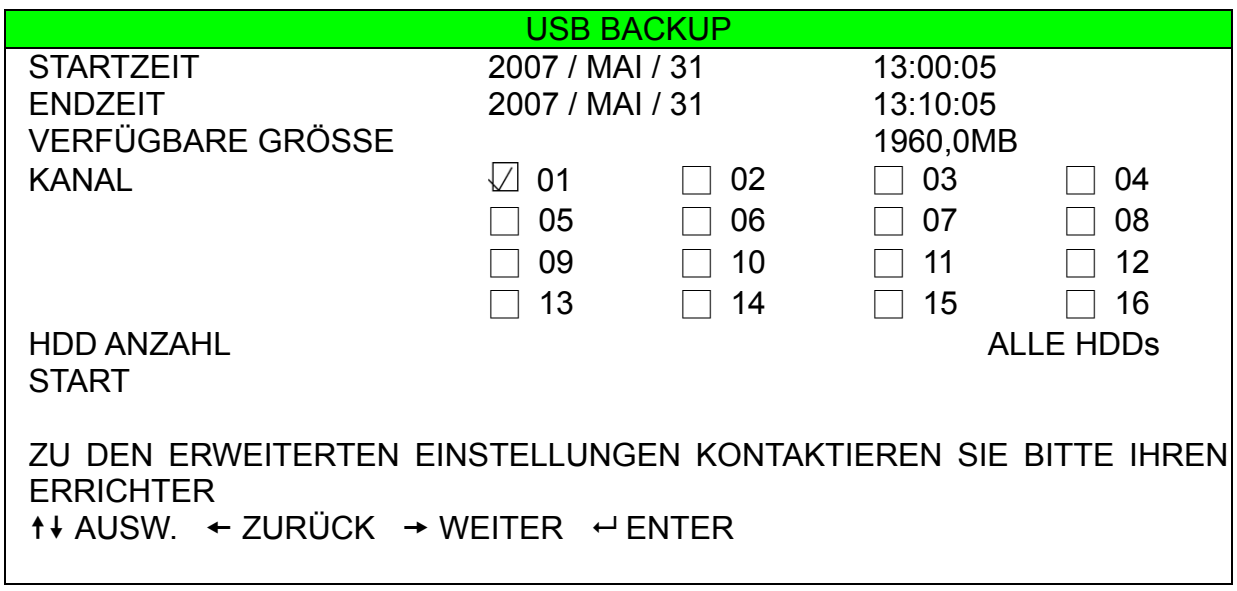



## 7.4.1 USB BACKUP

Bevor Sie eine Sicherungskopie auf einem USB-Laufwerk erstellen, prüfen Sie bitte Folgendes:

a) Das USB-Flash-Laufwerk muss von Ihrem DVR unterstützt werden. Falls nicht, wird die Meldung "USB FEHLER" auf dem Bildschirm angezeigt.
   Eine Liste mit kompatiblen USB-Flash-Laufwerken finden Sie unter "ANHANG 2 KOMPATIBLE USB-FLASH-LAUFWEKE" auf Seite 65.
b) Das Dateisystem des USB-Flash-Laufwerks muss "FAT32" sein. Falls dies nicht der Fall ist, formatieren Sie bitte das Laufwerk mit Ihrem PC im Format "FAT32".
c) Auf dem USB-Flash-Laufwerk sollten sich keine Daten befinden. Falls doch, empfehlen wir Ihnen, sämtliche Daten zu löschen, ehe Sie mit der Sicherung beginnen.

Bewegen Sie den Cursor zu der Option "USB BACKUP". Drücken Sie anschließend die Eingabetaste ↵. Die Seite ähnlich wie folgend erscheint:


USB BACKUP
STARTZEIT 2007 / MAI / 31 13:00:05
ENDZEIT 2007 / MAI / 31 13:10:05
VERFÜGBARE GRÖSSE 1960,0MB
KANAL ☑ 01 ☐ 02 ☐ 03 ☐ 04
☐ 05 ☐ 06 ☐ 07 ☐ 08
☐ 09 ☐ 10 ☐ 11 ☐ 12
☐ 13 ☐ 14 ☐ 15 ☐ 16
HDD ANZAHL ALLE HDDs
START
ZU DEN ERWEITERTEN EINSTELLUNGEN KONTAKTIEREN SIE BITTE IHREN ERRICHTER
↑↓ AUSW. ← ZURÜCK → WEITER ↵ ENTER

Nachstehend finden Sie eine Beschreibung der Untermenüelemente:

1) STARTZEIT
   Hier wählen Sie die Startzeit der Sicherung aus.
2) ENDZEIT
   Hier wählen Sie die Endzeit der Sicherung aus.
3) VERFÜGBARE GRÖSSE
   Hier wird die freie Kapazität des angeschlossenen USB-Flash-Laufwerks angezeigt.

4) KANAL

Mit der Eingabetaste ↵ wählen Sie Kanäle aus und ändern das Symbol vor der Kanalnummer.
Das Symbol "☑ " bedeutet, dass dieser Kanal zur Sicherung ausgewählt ist.
Das Symbol "□" bedeutet, dass dieser Kanal nicht zur Sicherung vorgesehen ist.

5) HDD ANZAHL

Mit der Eingabetaste ↵ wählen Sie die Festplatte, die die gewünschten Daten enthält.

6) START

Drücken Sie die Eingabetaste ↵, um die ausgewählten Daten auf das USB-Flash-Laufwerk zu kopieren.

**Hinweis:** Wenn Sie Videos mit Ton sichern möchten, achten Sie darauf, die Kameras an die Kanäle, die die Audiofunktion unterstützen, anzuschließen.
Beim 16CH- und 8CH-Modell sind die Kanäle CH1, CH2, CH3 und CH4 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.
Beim 4CH-Modell ist der Kanal CH1 mit Audio-Funktionalität ausgestattet.

# 8. FERNSTEUERUNG (16CH DVR als Beispiel)

Sie können den DVR fern über die mitgelieferte, lizenzierte Software AP (folgend als "AP" bezeichnet), den Webbrowser IE und den QuickTime Player von Apple steuern.

## 8.1 Mitgelieferte, lizenzierte Software AP

### 8.1.1 Installation und Netzwerkverbindung

1) Softwareinstallation

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in Ihr DVD/CD-Laufwerk ein. Die Installation wird automatisch gestartet. Folgen Sie bitte den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Anwendungsprogramme zu installieren.
Nach der Installation erscheint das Verknüpfungssymbol auf Ihrem PC-Desktop.

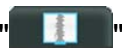
2) Netzwerkverbindung

- Lokale Verbindung (über das LAN)

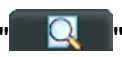
a) Verbinden Sie den DVR über ein RJ45-Netzwerkkabel mit dem PC. Die Standard-IP des DVR lautet "192.168.1.10". Der Standard-Benutzername und das Standard-Kennwort lauten "admin".

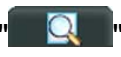
b) Die IP-Adresse des PCs sollte auf "**192.168.1.XXX**" (XXX steht für 1 bis 255; die 10 darf nicht genutzt werden) eingestellt werden, damit sich der PC und der DVR innerhalb derselben Domäne befinden.

c) Doppelklicken Sie auf das Symbol " " auf Ihrem PC-Desktop, um das Bedienfeld der Software AP zu öffnen. Standardmäßig wird das "Adressbuch" ( ) auf der rechten Seite des Bedienfeldes der AP angezeigt.

d) Klicken Sie auf "  " (Adressbuch) → " " (Hinzufügen), um die Standard-IP-Adresse, den Benutzernamen, das Kennwort und die Portnummer des zu verbindenden DVR einzugeben.

*ODER*

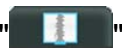
Klicken Sie auf "  " (Suchen) → " " (Aktualisieren), um nach verfügbaren IP-Adressen der anderen DVRs in der selben Domäne Ihrer PC-IP-Adresse zu suchen. Die gefundenen Adressen werden aufgelistet und können durch Klicken auf " " (Zum Adressbuch hinzufügen) zu dem Adressbuch hinzugefügt werden.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter "  " (Suchen) auf Seite 38.

e) Doppelklicken Sie auf die IP-Adresse, die Sie soeben zum Adressbuch hinzugefügt haben, um sich anzumelden. Nach der Anmeldung erscheint standardmäßig die Seite "Ereignis".

- Fernverbindung (über das Internet)

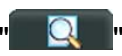
a) Doppelklicken Sie auf das Symbol " " auf Ihrem PC-Desktop, um das Bedienfeld der Software AP zu öffnen. Standardmäßig wird das "Adressbuch" auf der rechten Seite des Bedienfeldes der AP angezeigt.

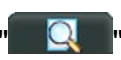
b) Klicken Sie auf "  " (Adressbuch) → " " (Hinzufügen), um die IP-Adresse, den Benutzernamen, das Kennwort und die Portnummer des zu verbindenden DVR einzugeben.

Die Standardwerte des DVRs sind wie folgt:

| Element | Standardwert |
|---|---|
| IP-Adresse | 192.168.1.10 |
| Benutzername | admin |
| Kennwort | admin |
| Port | 80 |

*ODER*

Klicken Sie auf "  " (Suchen) → " " (Aktualisieren), um nach verfügbaren IP-Adressen der anderen DVRs in der selben Domäne Ihrer PC-IP-Adresse zu suchen. Die gefundenen Adressen werden aufgelistet und können durch Klicken auf " " (Zum Adressbuch hinzufügen) zu dem Adressbuch hinzugefügt werden.

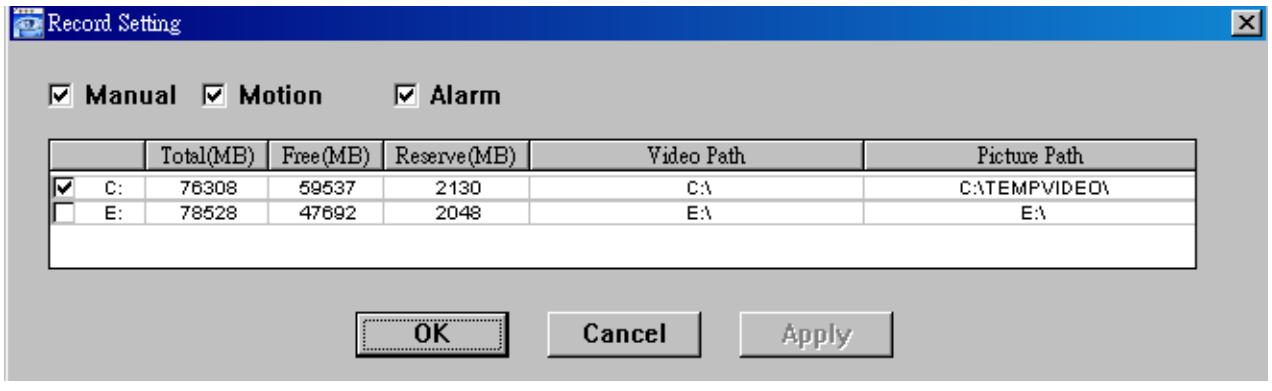
Einzelheiten hierzu finden Sie unter "  " (Suchen) auf Seite 38.

c) Doppelklicken Sie auf die IP-Adresse, die Sie soeben zum Adressbuch hinzugefügt haben, um sich anzumelden. Nach der Anmeldung erscheint standardmäßig die Seite "Ereignis".

### 8.1.2 Allgemeine Bedienung der AP

#### Aufnahme

Um eine Fernaufnahme, falls ein Ereignisalarm auf der Seite des DVRs ausgelöst wird, zu ermöglichen, klicken Sie bitte auf " " (Verschiedenes) → " " (Aufnahmeeinstellungen). Damit gelangen Sie zu der Seite "Record Setting" (Aufnahmeeinstellungen). Haken Sie die gewünschten Aufnahmearten an. Doppelklicken Sie auf das Feld "Video Path" (Videoverzeichnis), um den Speicherort für die Aufnahmen anzugeben.




Wenn die Option "Manual" (Manuell) angehakt ist, dann wird eine manuelle Aufnahme sofort durch Anklicken des Symbols " " (Aufnahme) auf dem Bedienfeld gestartet. Die Aufnahmen werden in der angegebenen Position gespeichert. Das rote Wort " AUFN. " erscheint dabei in der oberen linken Ecke der Bildanzeige.

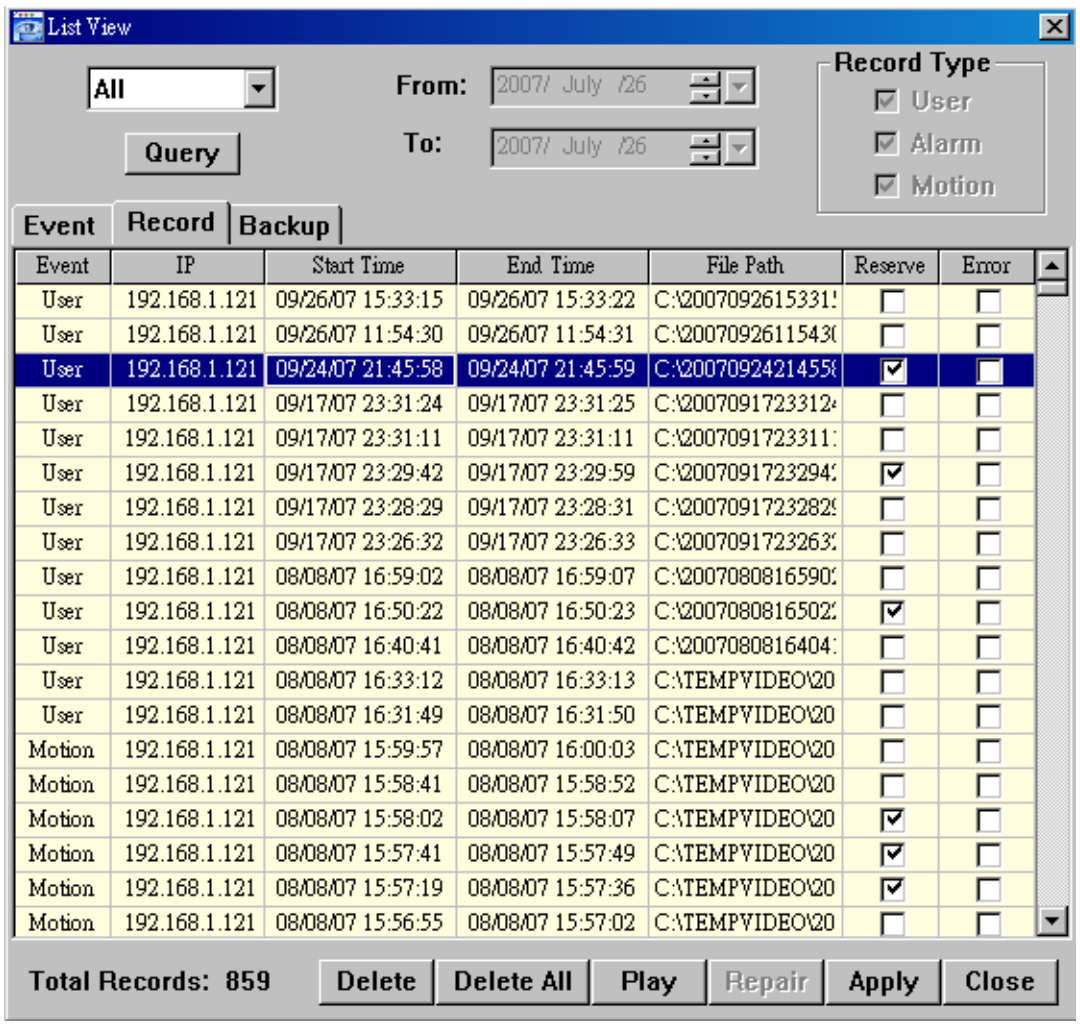
Wenn die Option "Motion" (Bewegung) und/oder "Alarm" angehakt ist, dann wird die Aufnahmefunktion an der Gegenstelle durch Auslösen eines Ereignisses an der Seite des DVR aktiviert. Die Aufnahmen werden in der angegebenen Position gespeichert.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Aufnahmeeinstellungen" auf Seite 41.

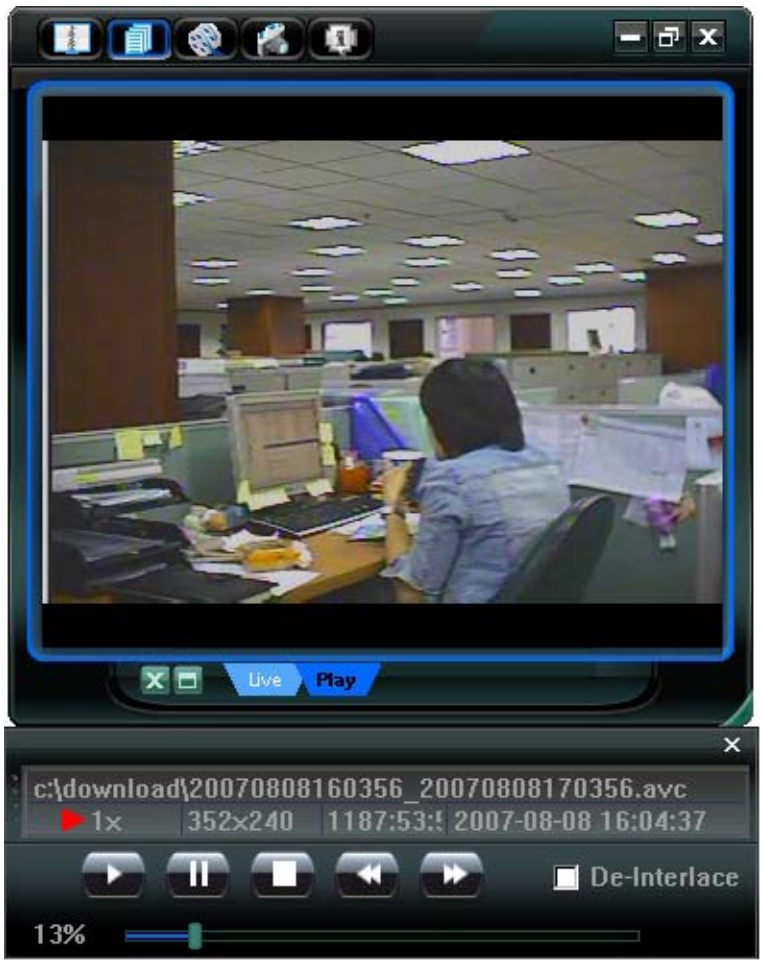
#### Wiedergabe

Um eine Aufnahme wiederzugeben, klicken Sie bitte auf " " (Verschiedenes) → " " (Protokoll) und wählen anschließend den Registerreiter "Record" (Aufnahme) oder "Backup" (Sicherung). Standardmäßig wird eine Liste mit allen Aufnahmen angezeigt. Sie können die Protokolleinträge anordnen, um die Suche zu beschleunigen.

Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Protokoll" auf Seite 52.



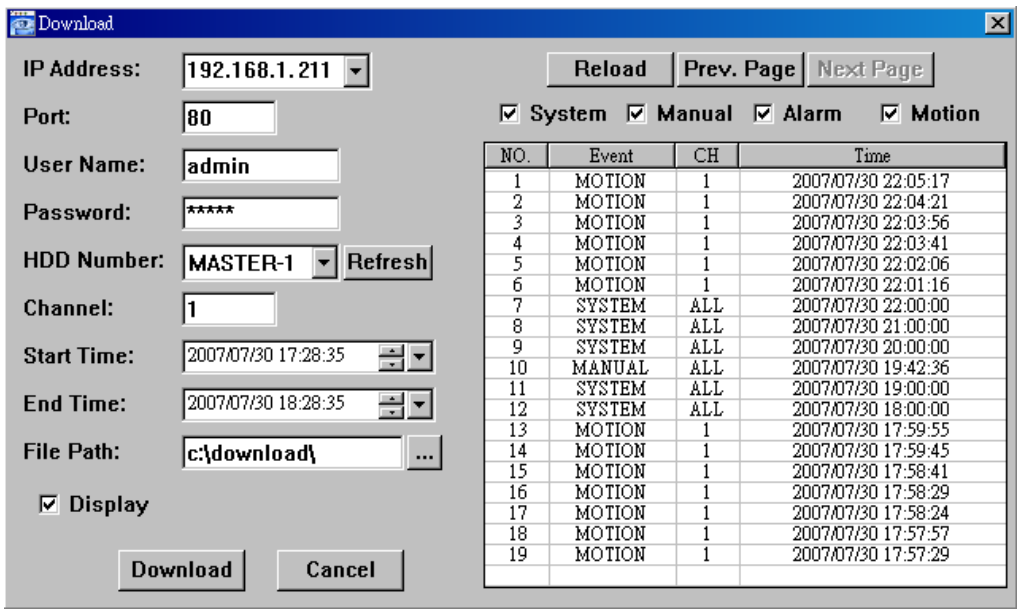

Um eine Aufnahme sofort wiederzugeben, wählen Sie bitte einen Protokolleintrag aus der Liste und klicken anschließend auf die Schaltfläche "Play" (Wiedergabe). Als Alternative klicken Sie doppelt auf den gewünschten Protokolleintrag. Das Wiedergabesteuerfeld wie folgt erscheint daraufhin unten auf dem Hauptbedienfeld.




Einzelheiten zu dem Wiedergabesteuerfeld finden Sie unter "Wiedergabe-Bedienfeld" auf Seite 56.

## Sicherung über das Netzwerk

Klicken Sie bitte auf " " (Verschiedenes) → " " (Sicherung), um die Seite "Nachladen" wie folgt zu öffnen. Sie können einen bestimmten Zeitbereich oder ein bestimmtes Ereignis auswählen, um eine Videosicherung von der Ferne auszuzuführen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Sicherung" auf Seite 40




## 8.1.3 Bedienfeld der AP

Nach dem Einstellen der Netzwerkinformationen, des Anmeldebenutzernamens und des Kennworts klicken Sie bitte doppelt auf das Symbol " " auf Ihrem PC-Desktop, um das Bedienfeld der Software AP zu öffnen. Die Seite mit sieben Hauptfunktionen ähnlich wie folgend erscheint:




| | |
|---|---|
| ① | Bildanzeige |
| ② | Address Book (Adressbuch) |
| ③ | Miscellaneous Control (Verschiedenes) |
| ④ | Record (Aufnahme) |
| ⑤ | Snapshot (Schnappschuss) |
| ⑥ | Information (Informationen) |
| ⑦ | DVR Control (DVR-Steuerung) |

| Nr. | Schaltfläche | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| ① | Keine | Bildanzeige | Hier werden die Bilder angezeigt.<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "8.1.4 Funktionen der AP" auf Seite 37. |
| ② | | Adressbuch | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die voreingestellte(n) IP-Adresse(n) anzuzeigen. Sie können IP-Adressen zur Fernanmeldung bei dem DVR hinzufügen, entfernen oder suchen.<br>Diese Schaltfläche hat zwei Unterfunktionen: Adressbuch und Suchen.<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Adressbuch " auf Seite 37. |
| ③ | | Verschiedenes | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Hauptbedienfunktionen anzuzeigen: Audiolautstärkeregelung, Farbeinstellungen, Sicherung, DVR-Einstellungen, Upgrade und Ereigniseintragsuche.<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Verschiedenes " auf Seite 39. |
| ④ | | Aufnahme | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um eine manuelle Aufnahme zu starten/beenden. |
| ⑤ | | Schnappschuss | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um einen Schnappschuss von der vorliegenden Anzeige zu machen. Der Schnappschuss wird in dem Verzeichnis, das Sie unter " Aufnahmeeinstellungen" angegeben haben, gespeichert. Im Abschnitt "Aufnahmeeinstellungen" auf Seite 41 finden Sie Details dazu. |
| ⑥ | | Informationen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um Informationen zu der aktuellen Netzwerkverbindung anzuzeigen.<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Information " auf Seite 56. |
| ⑦ | | DVR-Steuerung | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um das DVR-Bedienfeld zu öffnen und damit den DVR fern zu steuern.<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "DVR-Steuerung " auf Seite 57. |

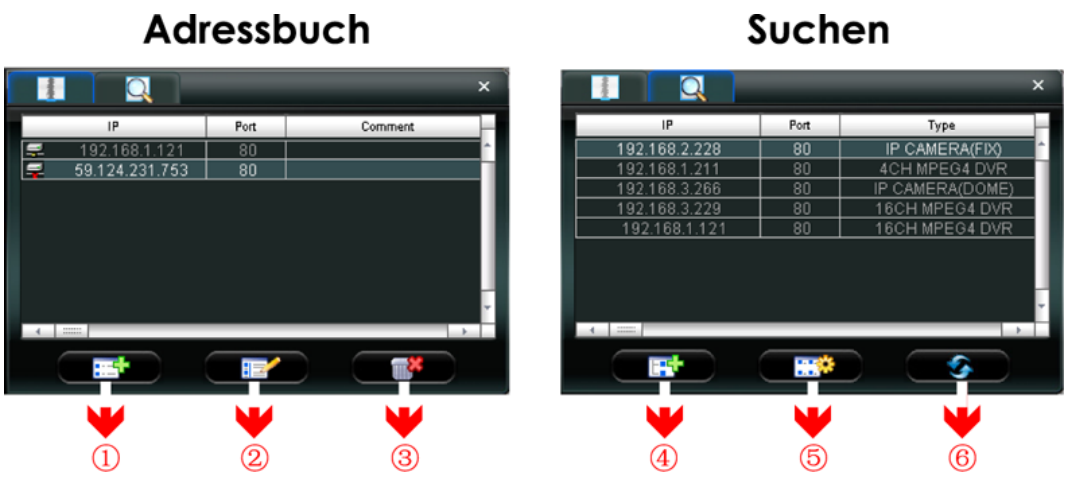
## 8.1.4 Funktionen der AP

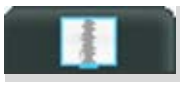
Bildanzeige

| Nr. | Schaltfläche | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| ① | Live Play Download | Umschaltung zwischen den Anzeigen Live/ Wiedergabe/ Download | Klicken Sie auf den jeweiligen blauen Registerreiter "Live", "Play"(Wiedergabe) oder "Download"(nachladen), um zu der Live-Ansicht, Wiedergabeansicht oder Download-Ansicht zu wechseln.<br>**Live**: Nach der Anmeldung erscheint standardmäßig die Live-Ansicht.<br>**"Play"(Wiedergabe)**: Wenn ein Videoclip in "Logs"(Protokolle) gewählt und wiedergegeben wird, wird die Registerkarte mit der Wiedergabeansicht angezeigt.<br>**"Download"(nachladen)**: Wenn ein heruntergeladener Videoclip in "Logs"(Protokolle) gewählt und wiedergegeben wird, wird die Registerkarte mit dem heruntergeladenen Videoclip angezeigt. |
| ② | | Vollbild | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Bilder im Vollbildmodus anzuzeigen.<br>Drücken Sie die Taste "ESC" auf der Tastatur, um den Vollbildmodus zu beenden. |
| ③ | | Schließen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die vorliegende Bildanzeige zu schließen.<br>Wenn die letzte Bildanzeige geschlossen wird, werden Sie automatisch abgemeldet. |

Adressbuch

Die Adressbuchansicht erscheint, wenn die AP geöffnet wird. Damit können Sie sich mit Hilfe der aktuellen Adressliste oder durch Suchen der verfügbaren IP-Adresse bei/von dem DVR anmelden/abmelden:



➢  **(Adressbuch)**

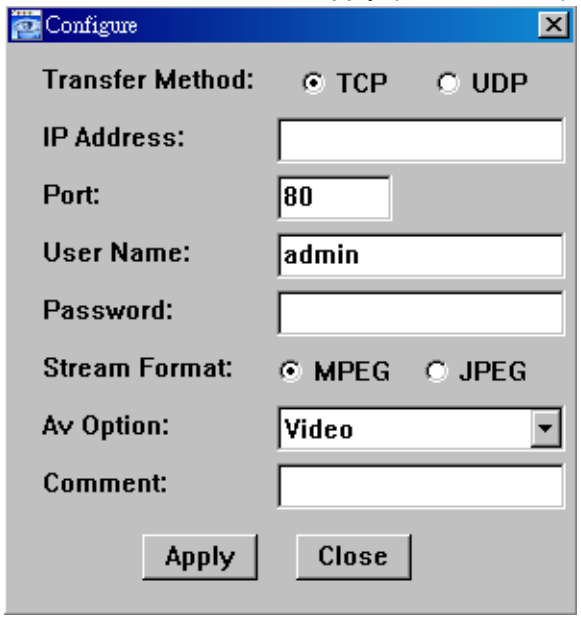
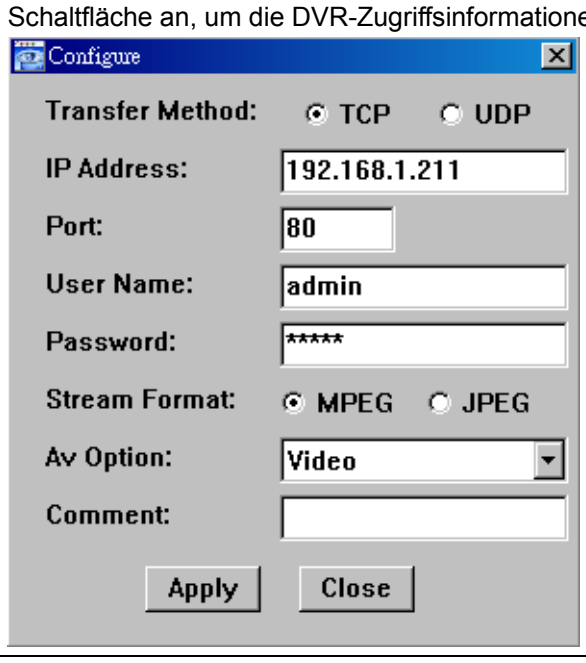
Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die voreingestellten Parameter für den Zugriff auf DVRs anzuzeigen.
Wählen Sie eine IP-Adresse aus der Adressliste und klicken doppelt darauf, um sich anzumelden. Klicken Sie doppelt auf die verbundene IP-Adresse, um sich abzumelden.

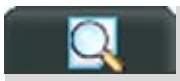
---

**Tipp:** Sie können auch auf " " auf der Bildanzeige klicken, um sich abzumelden (siehe "Bildanzeige" auf Seite 37).

---

Sie können auch neue IP-Adressen anlegen oder die aufgelisteten IP-Adressen ändern/löschen.

| Nr. | Schaltfläche | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| 1 | | Hinzufügen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um eine IP-Adresse zur Anmeldung hinzuzufügen. Geben Sie die erforderlichen DVR-Zugriffsinformationen ein und klicken anschließend auf "Apply"( Übernehmen) und "Close"( Schließen).   |
| 2 | | Bearbeiten | Wählen Sie eine IP-Adresse aus der Adressliste und klicken anschließend diese Schaltfläche an, um die DVR-Zugriffsinformationen zu ändern.   |
| 3 | | Entfernen | Wählen Sie eine IP-Adresse aus der Adressliste und klicken anschließend diese Schaltfläche an, um diese IP-Adresse zu löschen. |

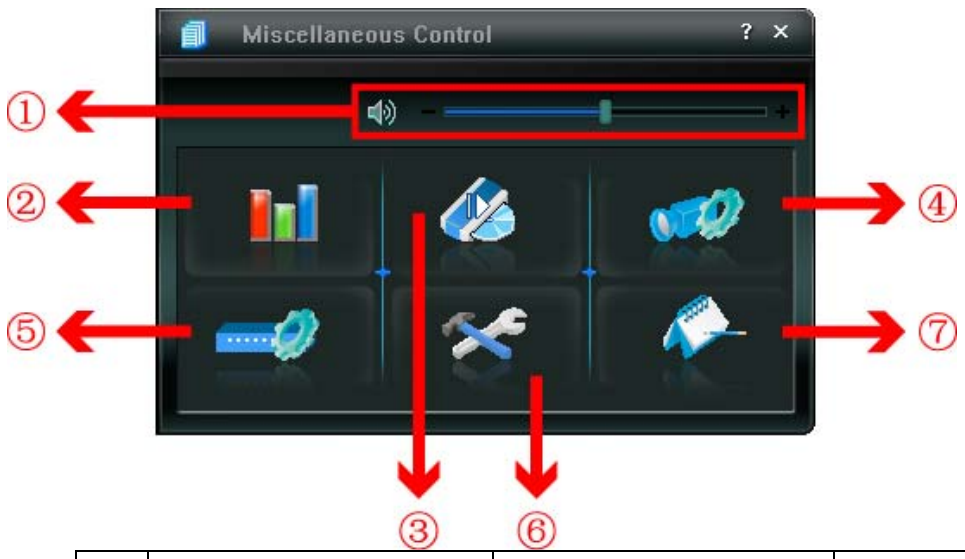
➢  **(Suchen)**

Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die verfügbaren IP-Adressen für die DVR-Verbindung zu suchen und anzuzeigen. Sie können eine Adresse zu dem Adressbuch hinzufügen, die Details bearbeiten oder die Adressliste aktualisieren.

| Nr. | Schaltfläche | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| 4 | | Zum Adressbuch hinzufügen | Wählen Sie eine IP-Adresse aus der Adressliste und klicken anschließend diese Schaltfläche an, um die ausgewählte Adresse zum Adressbuch hinzuzufügen. |
| 5 | | Einstellungen | Wählen Sie eine IP-Adresse aus der Adressliste und klicken anschließend diese Schaltfläche an, um die Einstellungen zu bearbeiten. |
| 6 | | Aktualisieren | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um IP-Adressliste zu aktualisieren. |

## Verschiedenes

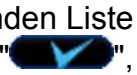
Wenn Sie auf die Schaltfläche " " (Verschiedenes) auf dem Bedienfeld der AP klicken, werden sieben Funktionen wie folgt angezeigt:




| Nr. | Schaltfläche | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| ① |  | Audiolautstärkeregelung | Ziehen Sie den Lautstärke-Schieberegler, um die Lautstärke des Audiokanals zu regeln. |
| ② |  | Farbeinstellungen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Helligkeit, den Kontrast, die Farbsättigung und den Farbton jedes einzelnen Kanals oder sämtlicher Kanäle anzupassen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Farbeinstellungen" auf Seite 39. |
| ③ | | Sicherung | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Downloadeinstellungsseite zu öffnen und damit Videodaten von der Ferne zu sichern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Sicherung über das Netzwerk" auf Seite 35. |
| ④ | | Aufnahmeeinstellungen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Aufnahmeeinstellungen vorzunehmen. Im Abschnitt "Aufnahmeeinstellungen" auf Seite 41 finden Sie Details dazu. |
| ⑤ | | DVR-Einstellungen | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die DVR-Einstellungen vorzunehmen. Im Abschnitt "DVR-Einstellungen" auf Seite 41 finden Sie Details dazu. |
| ⑥ | | Extras | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Firmwareversion, mehrsprachige OSD und die Start-Anzeige des DVR zu aktualisieren. Im Abschnitt "**錯誤! 表格製作不正確。**" auf Seite 50 finden Sie Details dazu. |
| ⑦ | | Protokoll | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um alle Ereignis- und Aufnahmeeinträge anzuzeigen, die gewünschten Einträge nach dem Datum zu suchen oder die Aufnahme des ausgewählten Eintrags wiederzugeben. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Protokoll" auf Seite 52. |

### ➢ Farbeinstellungen

Klicken Sie auf " ", um die Seite "Farbeinstellungen" zu öffnen. Auf dieser Seite können Sie die brightness (Helligkeit), den contrast (Kontrast), die hue (Farbsättigung) und den saturation (Farbton) jedes einzelnen Kanals oder sämtlicher Kanäle anpassen.

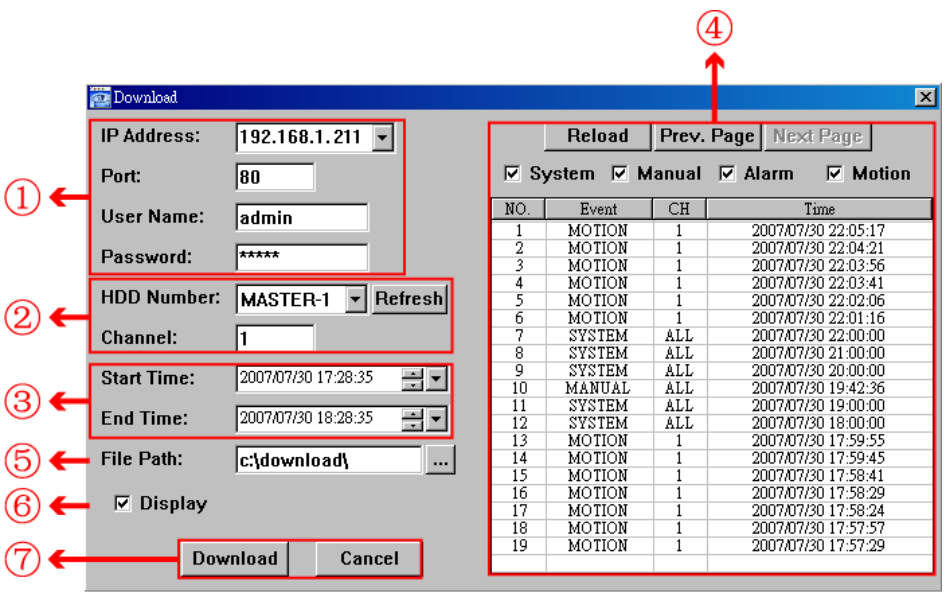
Wählen Sie den gewünschten Kanal aus der herunterklappenden Liste aus. Ziehen Sie den jeweiligen Schieberegler, um die Einstellung zu ändern. Klicken Sie auf "  ", um die Änderung für den ausgewählten Kanal übernehmen zu lassen. Durch Klicken auf " " wird die Änderung für alle Kanäle übernommen.

**Hinweis:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu steuern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Konto" auf Seite 42.

## ➢ Sicherung

Klicken Sie bitte auf " " (Sicherung), um die Seite "Nachladen" zu öffnen. Sie können einen bestimmten Zeitbereich oder ein bestimmtes Ereignis auswählen, um eine Videosicherung von ferne zu auszuführen.

**Hinweis:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu steuern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Konto" auf Seite 42.

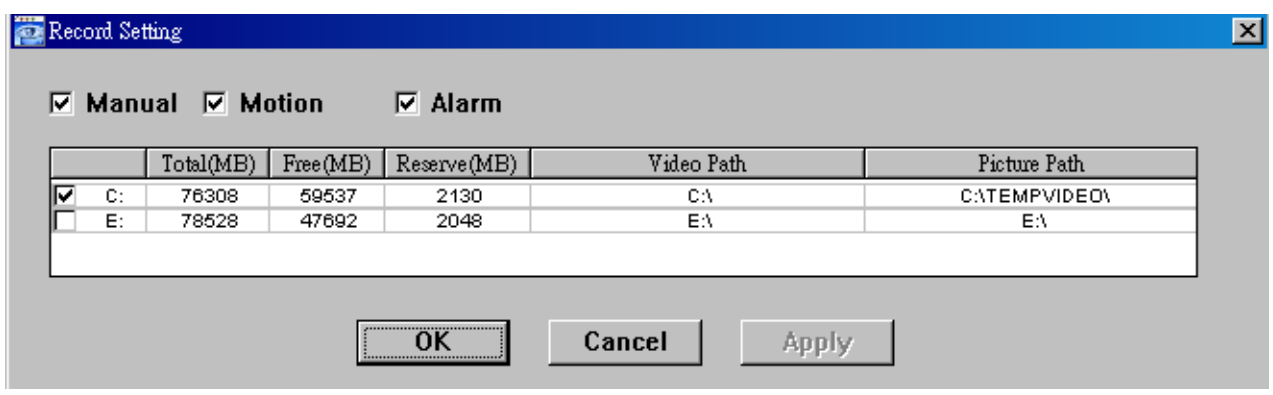



| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| ① | IP Address / Port / User Name / Password (IP-Adresse/ Port/ Benutzername/ Kennwort) | Prüfen Sie, ob die Informationen zur Netzwerkverbindung mit dem DVR, der die gesuchten Videodaten enthält, richtig sind. |
| ② | HDD Number / Channel (HDD-Nummer/ Kanal) | Geben Sie die Festplatte ("HDD-Nummer") und die Kanalnummer ("Kanal") an, die bzw. der die gesuchten Videodaten enthält. |
| ③ | Download nach der Zeit | Geben Sie den Zeitbereich für die gesuchten Videodaten an, indem Sie die "Start Time"(Startzeit) und "End Time"(Endzeit) festlegen. |
| ④ | Download nach dem Ereignis | Wählen Sie einen Ereigniseintrag aus der Ereignisliste aus. Diese Liste zeigt die neuesten bis ältesten Protokolleinträge in dem angegebenen DVR an.<br>• Um die gesuchten Ereignisse schnell zu finden, markieren bzw. demarkieren Sie bitte die zutreffenden bzw. nicht zutreffenden Ereignistypen "System", "Manual"( Manuell), "Alarm" und "Motion"( Bewegung). Wählen Sie anschließend den gewünschten Protokolleintrag.<br>• Klicken Sie auf "Prev. Page"(Vorherige Seite) bzw. "Next Page"( Nächste Seite), um die anderen Protokolleinträge, die nicht auf der vorliegenden Seite erscheinen, anzuzeigen.<br>• Klicken Sie auf "Reload"(Aktualisieren), um die Ereignisliste zu aktualisieren. |
| ⑤ | File Path (Dateiverzeichnis) | Hier geben Sie die Position an, in der die Sicherungsdateien gespeichert werden. |
| ⑥ | Display (Anzeigen) | Um die Sicherungsbilder gleichzeitig während des Downloadvorgangs anzeigen zu lassen, haken Sie bitte die Option "Display"(Anzeigen) an. Die Sicherungsbilder werden darauf während der Übertragung zu dem PC oder Notebook angezeigt. |

| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| | | Demarkieren Sie die Option "Display"( Anzeigen), wenn Sie Bilder ohne Vorschau sichern möchten. Daraufhin wird nur eine Meldung angezeigt, die Sie über die gebrauchte Zeit, den aktuellen Status und den Speicherort informiert. |
| ⑦ | Download / Cancel (Download / Abbrechen) | Klicken Sie auf "Download"(Nachladen), um die Videosicherung zu starten. Durch Klicken auf "Cancel"(Abbrechen) brechen Sie den Vorgang ab. |

## ➢ Aufnahmeeinstellungen

Klicken Sie auf " ", um die Seite "Aufnahmeeinstellungen" zu öffnen. Hier können Sie entscheiden, welche Aufnahmeart aktiviert wird und wo die aufgenommenen Daten/ Schnappschüsse gespeichert werden.




***Manuell / Bewegung / Alarm***

Hier entscheiden, welche Aufnahmeart aktiviert wird. Es gibt drei Optionen: Manual (Manuell) / Motion (Bewegung) / Alarm.

***Speicherorteinstellung***

Wählen Sie eine Position, in der die aufgenommenen Videos und Bilder gespeichert werden sollen.
Um den Speicherort für aufgenommene Videoclips oder Schnappschüsse zu ändern, haken Sie bitte das gewünschte Laufwerk an, klicken doppelt auf das Feld "Video Path"(Videoverzeichnis) oder "Picture Path"(Bildverzeichnis) und wählen ein anderes Verzeichnis zur Speicherung der Videoclips oder Schnappschüsse.

## ➢ DVR-Einstellungen

Klicken Sie auf " ", um die DVR-Einstellungen anzuzeigen oder zu ändern. Alle vorgenommenen Änderungen gelten für den angeschlossenen DVR.

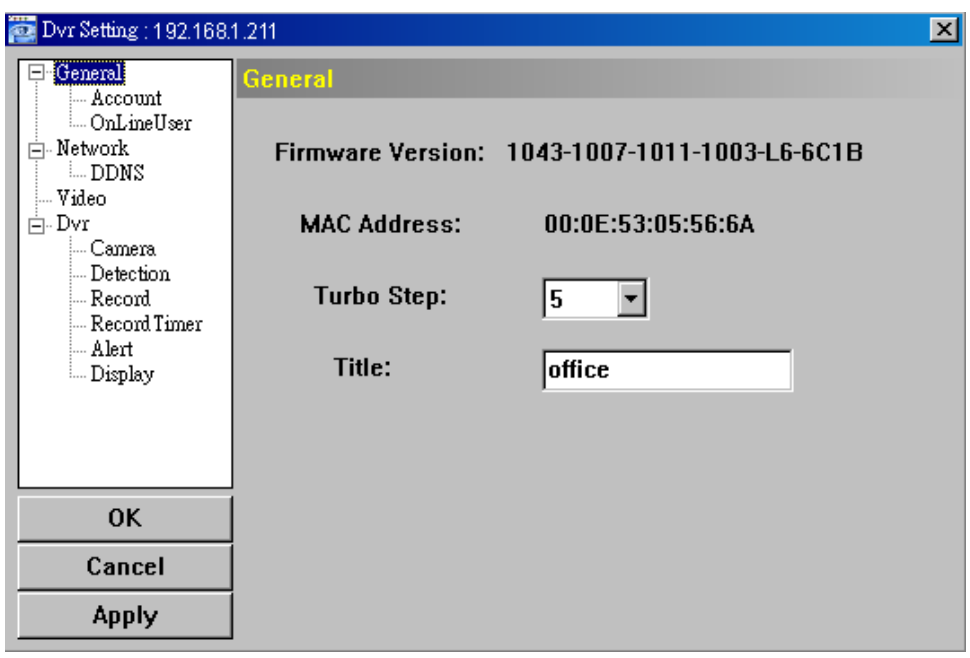
---

**Hinweis:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu steuern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Konto" auf Seite 42.

---

***Allgemein***

Unter "General"(Allgemein) und den Untermenüs "Account"(Konto) und "OnLineUser"(Online-Benutzer) können Sie einige allgemeine Parameter z.B. die Turbo-Funktion einstellen, Kontoeinstellungen vornehmen und die Informationen aktueller Online-Benutzer prüfen.



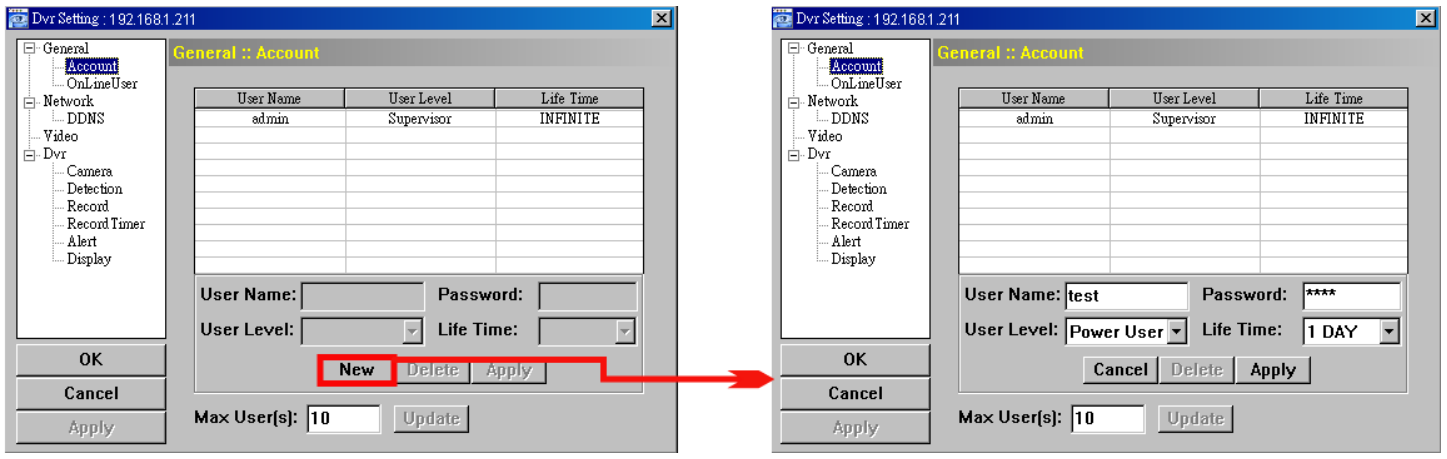
In dem Feld "General" (Allgemein) werden die folgenden Elemente angezeigt:

| Element | Beschreibung |
|---|---|
| Firmware Version (Firmware-Version) | Hier wird die Version der DVR-Firmware angezeigt. |
| MAC Address (MAC-Adresse) | Hier wird die MAC-Adresse angezeigt. |
| Turbo Step (Turbo-Schritt) | Sie können die Menüauswahl auf der AP beschleunigen (Schritt 1 bis 30). Wenn die Funktion "Turbo-Schritt" z.B. auf 5 eingestellt ist, wirkt sich ein Mausklick automatisch wie 5 Mausklicks aus, wenn Sie eine der Schaltflächen , , und auf dem DVR-Bedienfeld anklicken. |
| Title (Titel) | Hier können Sie dem DVR eine Bezeichnung geben. Der Titel darf maximal 16 Zeichen haben. |

◆ Konto

Unter "General" (Allgemein) →"Account" (Konto) können Sie ein neues Anmeldekonto anlegen oder die existierenden Konten löschen/modifizieren.

- Um ein neues Konto anzulegen, klicken Sie bitte auf "Add" (Hinzufügen) und füllen die folgenden Felder aus. Klicken Sie zum Schluss auf "Save" (Speichern), um Ihre Einstellung zu speichern und das neue Konto anzulegen.




| Feld | Beschreibung |
|---|---|
| User Name (Benutzername) | Geben Sie einen Benutzernamen für die Fernanmeldung ein. Der Benutzername darf maximal 10 Zeichen haben. |
| Password (Kennwort) | Geben Sie ein Kennwort für die Fernanmeldung ein. Das Kennwort darf maximal 8 Zeichen haben. |
| User Level (Benutzerstufe) | Stellen Sie die Sicherheitsstufe des Kontos ein. Die Sicherheitsstufe legt die Berechtigungen zur Steuerung verschiedener AP-Funktionen fest. Es gibt vier Benutzerstufen: Administrator, Erfahrener Benutzer, Normalbenutzer und Gast.<br><br>Die nachstehende Tabelle zeigt die Berechtigungen jeder Benutzerstufe an: |

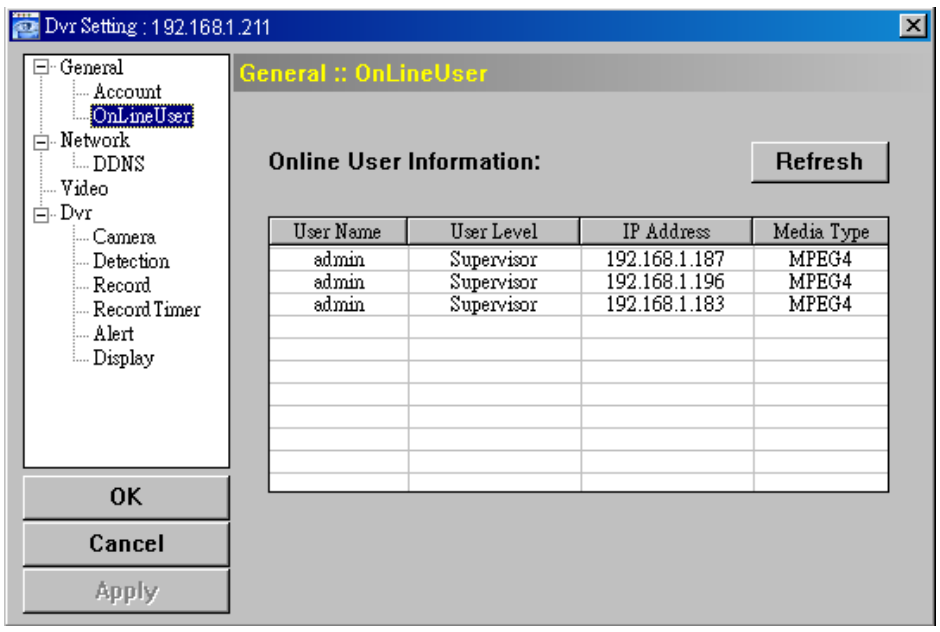
| | **Administrator** | **Power User (Erfahrener Benutzer)** | **Normal User (Normalbenutzer)** | **Guest (Gast)** |
|---|---|---|---|---|
| **Address Book (Adressbuch)** | ● | ● | ● | ● |
| **Miscellaneous Control (Verschiedenes)** | | | | |
| Color Setting (Farbeinstellungen) | ● | X | X | X |
| Backup (Sicherung) | ● | X | X | X |
| Record Setting (Aufnahmeeinstellungen) | ● | ● | ● | ● |
| DVR Setting (DVR-Einstellungen) | ● | X | X | X |
| Tools (Extras) | ● | X | X | X |
| Log (Protokoll) | ● | ● | ● | ● |
| **Record (Aufnahme)** | ● | ● | ● | ● |
| **Snapshot (Schnappschuss)** | ● | ● | ● | ● |
| **Information (Informationen)** | ● | ● | ● | ● |
| **DVR Control (DVR-Steuerung)** | ● | ● (außer Menütaste) | ● (außer Menü- und Audiokanaltasten) | X |

| Feld | Beschreibung |
|---|---|
| Life Time (Nutzungszeit) | Hier legen Sie fest, wie lange dieses Konto online bleiben darf (1 MIN / 5 MIN / 10 MIN / 1 HOUR (Stunde)/ 1 DAY (Tag) / INFINITE (Unbegrenzt)). |

- Um ein existierendes Konto zu bearbeiten, wählen Sie bitte das gewünschte Konto aus. Klicken Sie nach dem Ändern der Einstellung auf "Save" (Speichern).
- Um ein existierendes Konto zu entfernen, wählen Sie bitte das jeweilige Konto aus und klicken dann auf "Delete" (Löschen).
- Klicken Sie auf "Save" (Speichern), um Ihre Einstellungsänderungen zu speichern.
- Geben Sie in das Feld "Max User(s)" (Max. Benutzer) die maximale Benutzeranzahl (1 bis 20) ein. Klicken Sie anschließend auf "Update"(Aktualisieren).

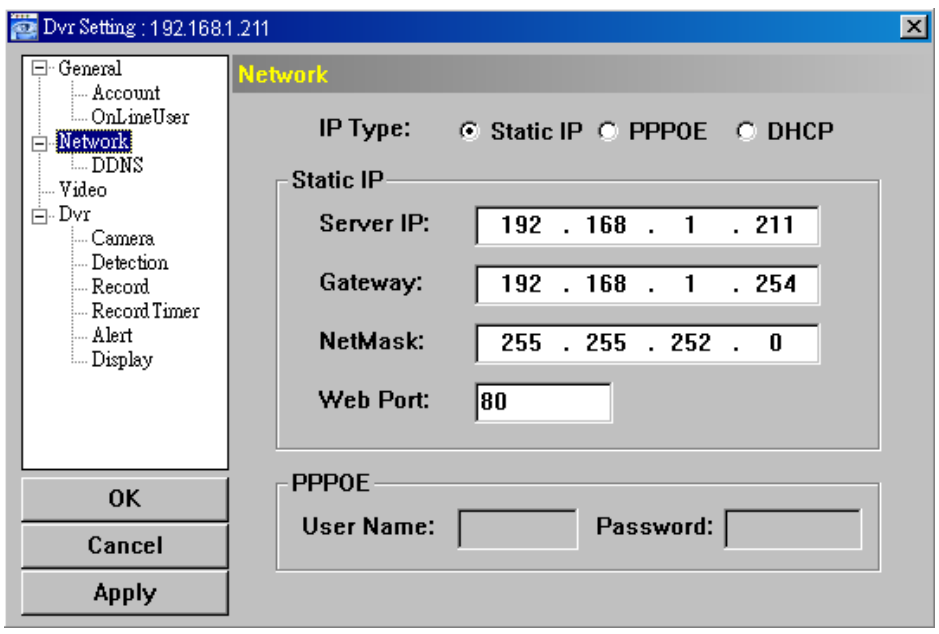
◆ Online-Benutzer

Unter "General" (Allgemein) → "OnLineUser" (Online-Benutzer) können Sie sich Informationen zu aktuellen Online-Benutzen anschauen. Klicken Sie auf "Refresh"( Aktualisieren), um die Benutzerinformationen zu aktualisieren.




***Netzwerk***

Unter "Network" (Netzwerk) und im Untermenü "DDNS" können Sie die DVR-Netzwerkeinstellungen vornehmen. Die Netzwerkeinstellungen ermöglichen die Verbindung des DVR mit dem LAN oder Internet.



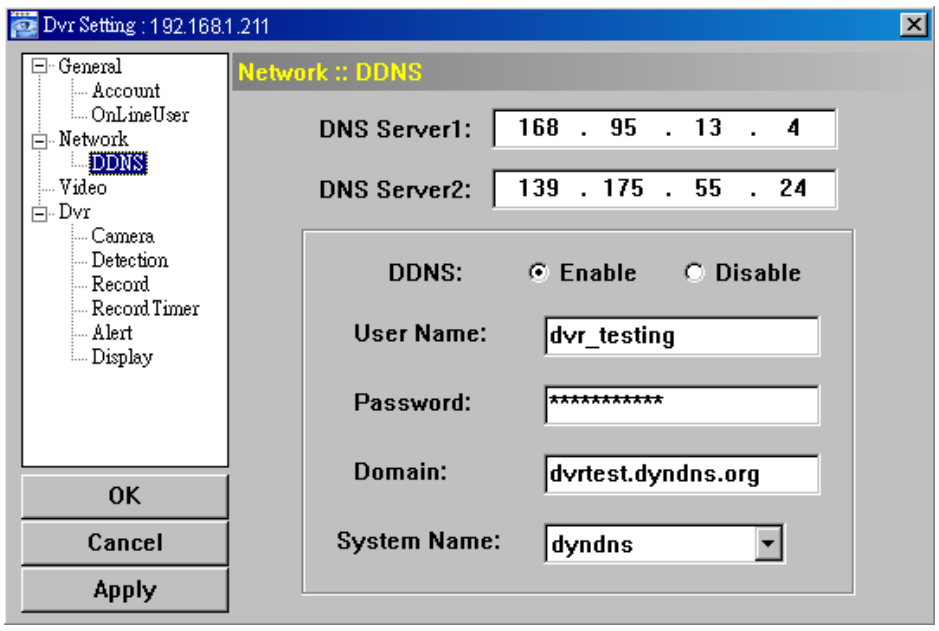

Wählen Sie Ihren Netzwerktyp für die DVR-Verbindung aus. Es gibt drei Netzwerkverbindungstypen: Static IP (Statische IP), PPPOE und DHCP.

**Hinweis:** Bei PPPOE- und DHCP-Netzwerkverbindungen ist die Anmeldung an einen DDNS-Dienst erforderlich, um einen "Hostname" (Hostnamen) zu erhalten, der mit einer dynamischen IP-Adresse verbunden wird. Im Abschnitt "DDNS" auf Seite 44 finden Sie Details dazu.

| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Web Port (Web-Port) | Üblicherweise wird für HTTP der TCP-Port 80 genutzt. Allerdings kann es unter Umständen ratsam sein, aus Flexibilitäts- und Sicherheitsgründen eine andere Portnummer zu wählen. Gültige Werte liegen zwischen 1 und 9999. |
| Static IP (Statische IP) | Bei der Kommunikation über das Internet werden Computer über ihre eigene, einmalige IP-Adresse angesprochen und identifiziert. Wenn Sie von Ihrem ISP (Internetdienstanbieter) eine "Static IP" (statische IP) erhalten haben, so bedeutet dies, dass die IP-Adresse des Computers fixiert ist.<br>Geben Sie die IP-Adressen des Servers, Gateways und der Netzmaske ein (diese Daten erhalten Sie von Ihrem ISP), um eine statische IP-Netzwerkverbindung einzurichten. |
| PPPOE | Die Abkürzung PPPOE steht für "Point-to-Point Protocol over Ethernet". Mit dieser Verbindungsart können Internetdienste einfach genutzt werden, solange folgende Bedingungen erfüllt sind: 1) Der PC verfügt über eine Ethernet-Schnittstelle (Netzwerkkarte oder integrierten Chip). 2) Ein (A)DSL-Service über einen ISP ist verfügbar. 3) Eine PPPoE-Software-CD liegt vor; die Software wurde installiert.<br>Wenn alle Bedingungen erfüllt sind, wählen Sie bitte den IP-Typ "PPPOE" und geben den Benutzernamen und das Kennwort ein. Diese Daten erhalten Sie von Ihrem ISP. Wählen Sie anschließend "Network" (Netzwerk)→ "DDNS", um die DDNS-Einstellungen vorzunehmen.<br>Einzelheiten zu DDNS-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "DDNS" auf Seite 44. |
| DHCP | Die DHCP-Funktion benötigt die Unterstützung von einem Router- oder Kabelmodemnetzwerk mit dem DHCP-Dienst. Wählen Sie den IP-Typ "DHCP" und klicken anschließend auf "Network" (Netzwerk) → "DDNS", um die DDNS-Einstellungen vorzunehmen.<br>Einzelheiten zu DDNS-Einstellungen finden Sie im Abschnitt "DDNS" auf Seite 44. |

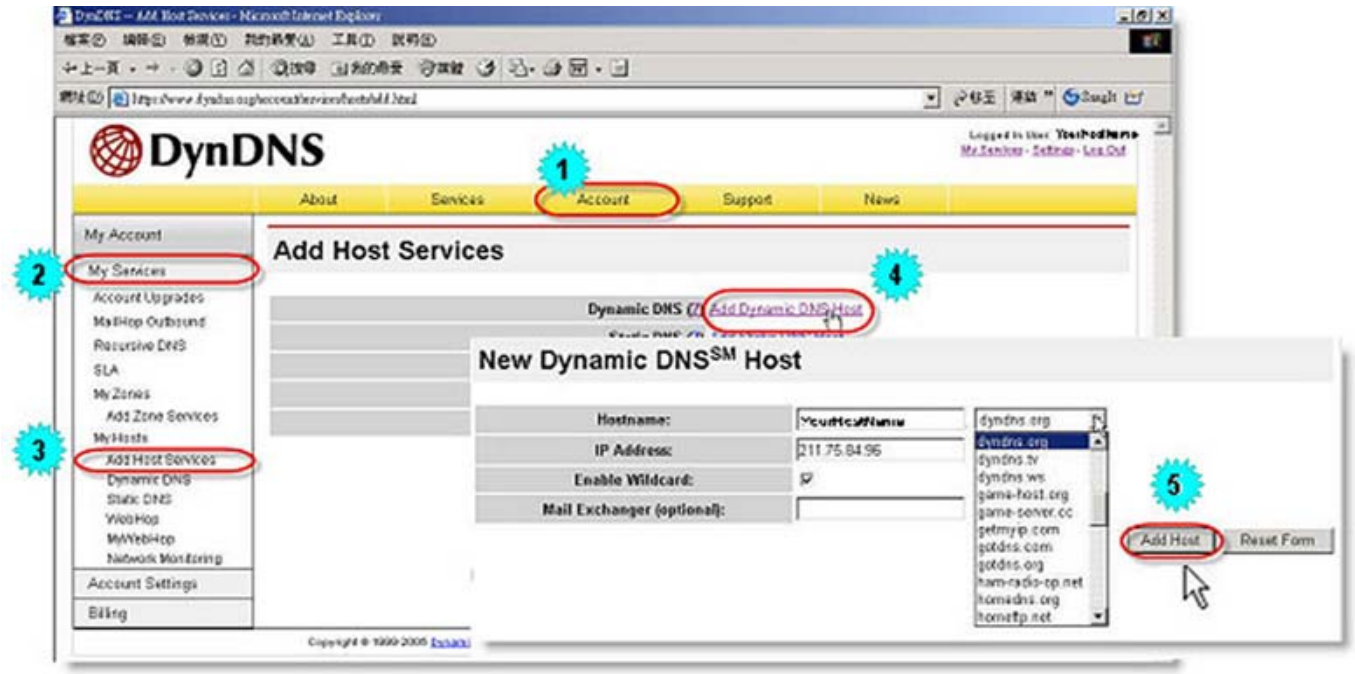
◆ DDNS

Bevor Sie eine PPPOE- oder DHCP-Verbindung einrichten können, benötigen Sie ein DDNS-Konto. DDNS ist ein Service, mit dessen Hilfe die dynamische IP einem bestimmten "Hostname"( Hostnamen) zugeordnet werden kann. Besuchen Sie eine Website, die kostenlose DDNS-Dienste anbietet, und beantragen Sie einen Hostnamen.



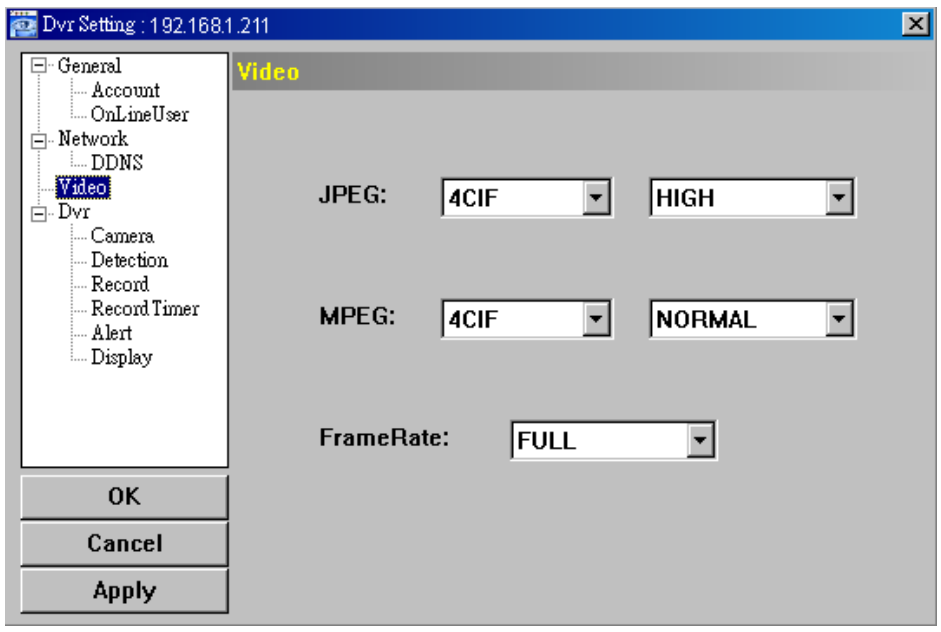

DDNS-Beantragung:

a). Besuchen Sie eine Website, die kostenlose DDNS-Dienste anbietet, z.B. hhtp://www.dyndns.org.
b). Legen Sie ein Konto beim DynDNS an.
c). Nach dem Anlegen eines Kontos erhalten Sie innerhalb einiger Minuten eine Bestätigungs-E-Mail. Bitte folgen Sie den empfangen Anweisungen, um die Registrierung fertig zu stellen. Sie müssen innerhalb von 48 Stunden diese Schritte durchführen, um die Registrierung fertig zu stellen. Falls Sie innerhalb einer Stunde keine Bestätigungs-E-Mail erhalten, fordern Sie bitte eine Neu-Einstellung des Kennworts (Reset Password) an (http://www.dyndns.org/account/resetpass/).
d). Verwenden Sie den DDNS-Benutzernamen und das Kennwort, um sich bei dem DynDNS anzumelden.
e). So erstellen Sie einen Hostnamen:
Klicken Sie nach der Anmeldung auf "Account" → "My Service" → "Add Host Services" → "Add Dynamic DNS Host". Geben Sie einen Hostnamen ein und klicken anschließend auf "Add Host". So haben Sie einen DDNS-Hostnamen erstellt.




***Video***

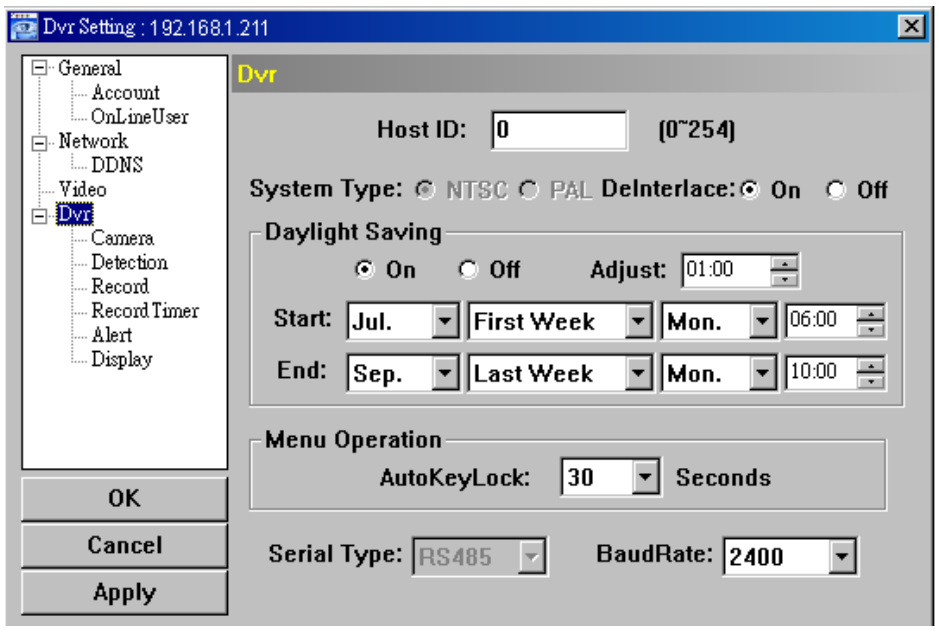
Unter "Video" können Sie die Video-Web-Übertragungsgröße und -qualität sowie Übertragungs-Bildrate einstellen.




| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| JPEG | Wählen Sie eine Bildgröße (4CIF / CIF) und Bildqualität (BEST (Beste) / HIGH (Hoch) / Normal / BASIC (Basis)), wenn das Web-Übertragungsformat JPEG ist. |
| MPEG | Wählen Sie eine Bildgröße (4CIF / CIF) und Bildqualität (BEST (Beste) / HIGH (Hoch) / Normal / BASIC (Basis)), wenn das Web-Übertragungsformat MPEG ist. |
| FrameRate (Bildrate) | Stellen Sie die Bildrate für die Übertragung ein (FULL (Voll) / HALF (Halb) / ONE THIRD (Ein Drittel) / QUARTER (Ein Viertel) / FIFTH (Ein Fünftel)). |

***Dvr***

Unter "Dvr" und in den Untermenüs "Camera" (Kamera), "Detection" (Erkennung), "Record" (Aufnahme), "Record Timer" (Aufnahme-Timer), "Alert"(Alarm) und "Display" (Anzeige) können Sie allgemeine Funktionen des DVR wie z.B. die Host-ID, den Aufnahmezeitplan, Alarme, die Bewegungserkennung, die Text- und Symbolanzeige etc. einstellen.

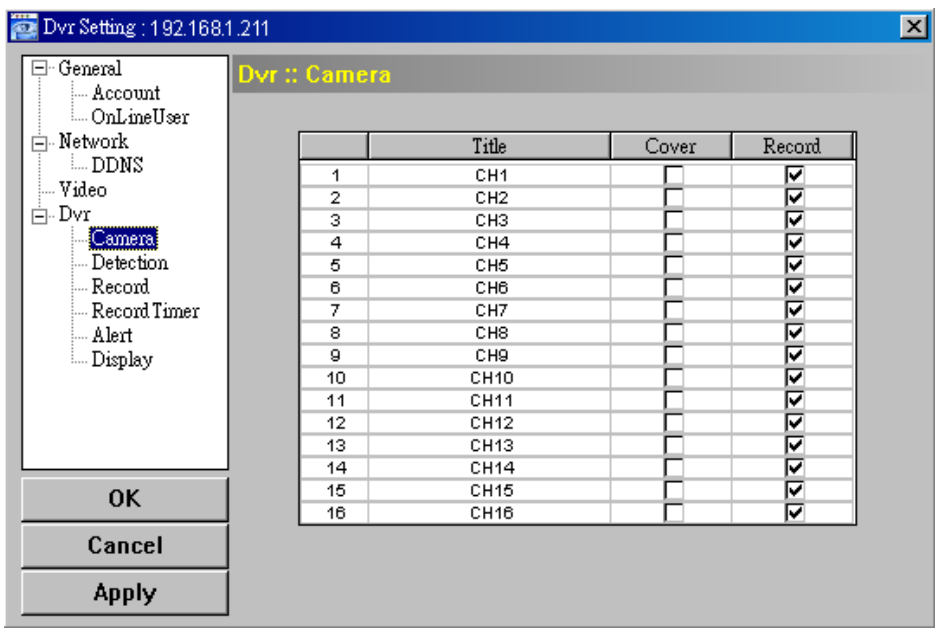



In dem Feld "Dvr" (DVR) werden die folgenden Elemente angezeigt:

| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Host ID (Host-ID) | Stellen Sie die Host-ID auf eine Zahl von 0 bis 254 ein. Der Standardwert ist 0. |
| System Type (Systemtyp) | Hier wird der aktuelle Systemtyp (NTSC/PAL) angezeigt. Es handelt sich um eine automatische Erkennung. |
| DeInterlace (DeInterlace) | Hier entscheiden Sie, ob das Flackern bei einem Standbild reduziert (An) oder ignoriert (Aus) wird. |
| Daylight Saving (Sommerzeit) | Hier legen Sie fest, ob zwischen Sommerzeit und Winterzeit gewechselt werden soll (An/ Aus). Wenn diese Funktion aktiviert wird, geben Sie bitte die Startzeit und Endzeit (START/ END) an und stellen die Winterzeit-Abweichung in Stunden ein (Justieren). |
| Menu Operation (Menübedienung) | Hier stellen Sie die Leerlaufzeit in Sekunden ein, nach der die Tasten an dem DVR automatisch gesperrt werden (0 / 30 / 60 / 120). Der Standardwert ist 30. |
| Serial Type (Serieller Typ) | Hier wird der serielle Typ des DVR angezeigt (RS-485). Es handelt sich um eine automatische Erkennung. |
| BaudRate (BaudRate) | Wählen Sie eine Baudrate für den DVR aus der herunterklappenden Liste aus (2400 / 9600 / 19200 / 38400 / 57600 / 115200). Der Standardwert ist 2400. |

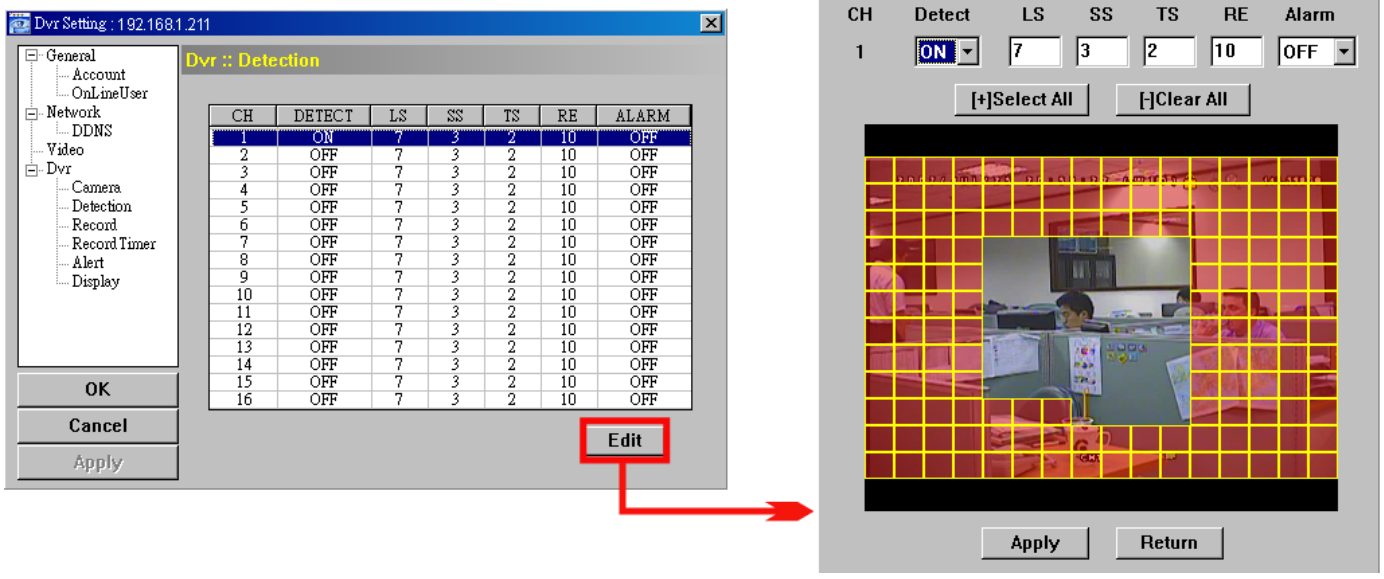
◆ Camera (Kamera)

Unter "Dvr" (DVR) → "Camera" (Kamera) können Sie wählen, an welchen Kanälen die Aufnahmefunktion aktiviert wird. Hierzu fügen Sie ein Häkchen in das Kontrollkästchen der Funktion "Record" (Aufnahme) ein. Durch Anhaken der Funktion "Cover" (Verdeckt) aktivieren Sie die Funktion " Covert Recording“ (Verdeckte Aufzeichnung). Ferner können Sie durch Doppelklicken auf den Kanaltitel den Kanal umbenennen.




◆ Erkennung

Wählen Sie den gewünschten Kanal und klicken dann auf "Edit"( Bearbieten), um die Seite zur Einstellung der Bewegungserkennungsempfindlichkeit und des Erkennungsbereiches zu öffnen.

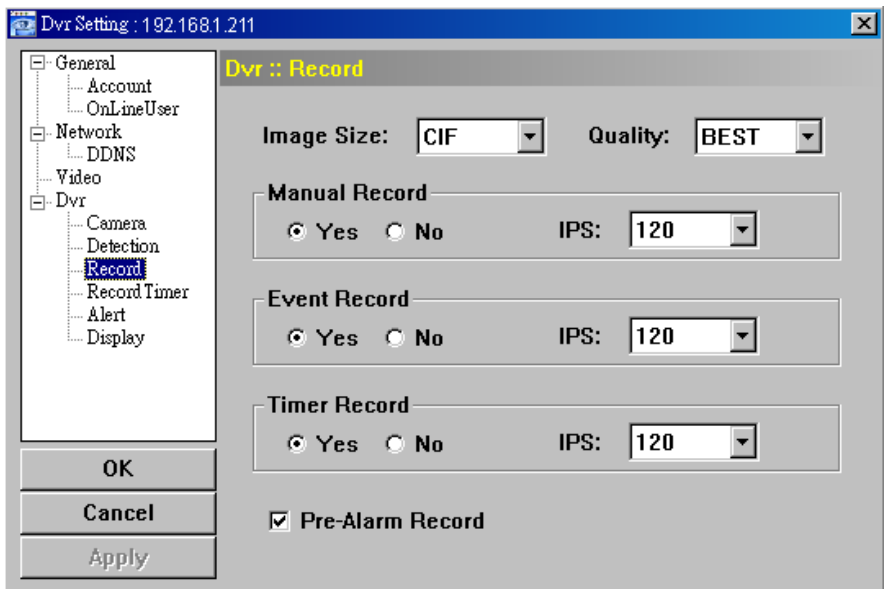



Jede Funktion wird wie folgt beschrieben:

| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| DETECT (Erkennen) | Hier aktivieren (AN) oder deaktivieren (AUS) Sie die Bewegungserkennungsfunktion.<br>Wenn diese Funktion aktiviert wird, können Sie die Bewegungserkennungsempfindlichkeit anpassen oder einfach die Standardwerte verwenden. Details dazu finden Sie in den nachstehenden Erläuterungen. |
| Motion Detection Sensitivity (LS / SS / TS / RE) (Bewegungserkennungsempfindlichkeit<br>(SG / SR / SZ / RE)) | Hier stellen Sie die vier Faktoren der Erkennungsempfindlichkeit ein (LS / SS / TS / RE).<br>LS<br>"SG" steht für "Sensitivitätsgrad" und erlaubt Ihnen die Empfindlichkeit beim Vergleich zweier verschiedener Bilder festzulegen. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung.<br>Bei einem Wert von 0 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 7.<br>SS<br>"SR" steht für "Räumliche Sensitivität" und erlaubt Ihnen die Empfindlichkeit bei der Erkennung von Objektgrößen (Anzahl der Raster) auf dem Bildschirm festzulegen. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung.<br>Bei einem Wert von 0 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 3.<br>TS<br>"TS" steht für "Sensitvitätszeit" und legt fest, wie lange ein Objekt im Erkennungsbereich bleiben muss, um die Aufnahme auszulösen. Je kleiner der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung.<br>Bei einem Wert von 0 ist die Empfindlichkeit am höchsten. Die niedrigste Empfindlichkeitseinstellung liegt bei 15. Der Standardwert beträgt 2.<br>RE<br>"RE" steht für "Referenz" und erlaubt Ihnen einen Bezugswert für die Erkennung festzulegen. Der Standardwert ist 10; dies bedeutet, dass der DVR zehn aufeinanderfolgende Bilder je nach den eingestellten Werten der Funktion "SG", "SR" und "SZ" vergleicht.<br>Je größer der Wert ist, desto höher ist die Empfindlichkeit der Bewegungserkennung. Die größtmögliche Empfindlichkeit liegt bei 61. |
| Alarm | Hier wählen Sie N.C. (Normal Closed), N.O. (Normal Opened) oder Aus für die Alarmpolarität. Einzelheiten zu den Optionen N.C. und N.O. finden Sie unter "ANHANG 2". |
| Motion Detection Setting Area (Bewegungserkennungsbereich) | Sie legen den Bewegungserkennungsbereich fest, indem Sie mit der Maus die Bereichsraster auswählen. Rosarote Raster repräsentieren den Bereich, in dem keine Bewegungen erkannt werden; transparente Raster kennzeichnen den Erkennungsbereich. Sie können mehrere Erkennungsbereiche einstellen.<br>Klicken Sie auf "(-) Alles löschen“, um den gesamten Bereich von der Erkennung auszuschließen.<br>Klicken Sie auf "(+) Alles wählen“, um den gesamten Bereich erkennen zu lassen. |
| Apply / Return (Übernehmen / Zurück) | Klicken Sie auf "Apply" (Übernehmen), um die Einstellung zu speichern und zum Fenster "Dvr Setting" (DVR-Einstellungen) zurückzukehren.Klicken Sie auf "Return" (Zurück), um Ihre Einstellung zu verwerfen und direkt zum Fenster "Dvr Setting" (DVR-Einstellungen) zurückzukehren. |

◆ Record (Aufnahme)

Unter "DVR" → "Record" (Aufnahme) werden die folgenden Elemente für die DVR-Aufnahmeeinstellungen angezeigt:




| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Image Size / Quality (Bildgröße / Qualität) | Wählen Sie eine Bildgröße (FRAME / FIELD / CIF) und Bildqualität (BEST (Beste) / HIGH (Hoch) / Normal / BASIC (Basis)). |
| Manual Record / Event Record / Timer Record (Manuelle Aufnahme/ Ereignisaufnahme/ Timer-Aufnahme) | Stellen Sie den Aufnahmetyp für den DVR ein, indem Sie "Ja" oder "Nein" wählen. Stellen Sie die Bildrate (120 / 60 / 30 / 15) für den ausgewählten Aufnahmetyp ein. |
| Pre-Alarm Record (Vor-Alarm-Aufnahme) | Haken Sie diese Option an, um die Vor-Alarm-Aufnahmefunktion zu aktivieren.<br>Wenn ein Alarm ausgelöst wird, zeichnet der DVR bereits vor dem Auftreten des Alarmereignisses 8 MB Daten auf. |

◆ Aufnahme-Timer

In diesem Menü können Sie Aufnahmezeitpläne für die normale Aufnahme oder Bewegungs-Aufnahme anlegen.

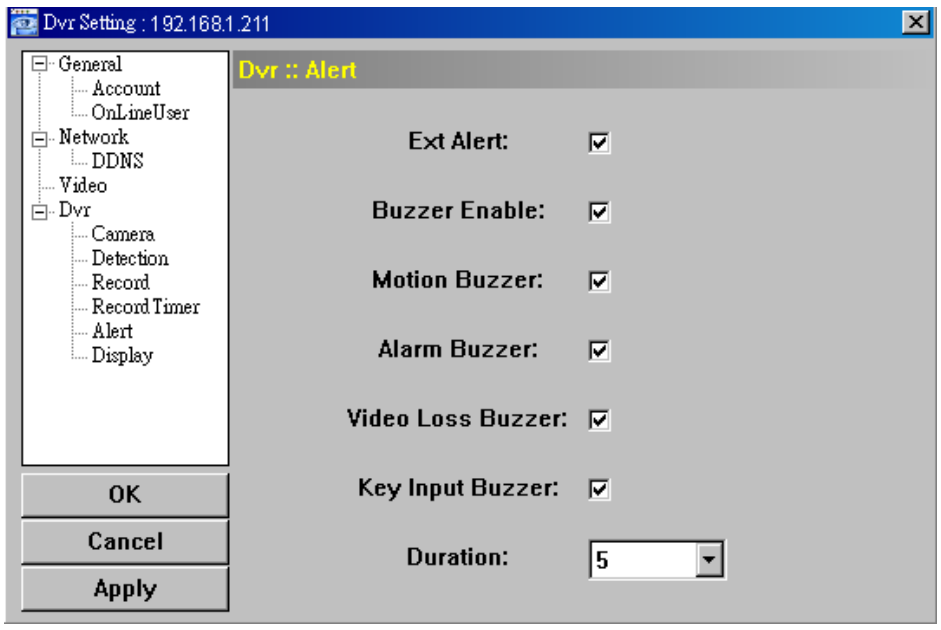



- Routine / Motion (Bewegung)
  Klicken Sie auf den Registerreiter "Routine", um die Zeit für eine kontinuierliche Aufnahme einzustellen. Klicken Sie auf den Registerreiter "Motion" (Bewegung), um die Zeit anzugeben, in der eine Aufnahme durch eine Bewegungserkennung ausgelöst wird.

- Zeittabelle
  Suchen Sie hier den Tag und die Uhrzeit zur Aktivierung einer Aufnahme. Klicken Sie anschließend auf die entsprechenden Felder, um die Zeitintervalle einzustellen. Jedes Feld steht für 30 Minuten. Klicken Sie auf "+", um die Aufnahme für die gesamte Zeit zu aktivieren. Klicken Sie auf "-", um die Aufnahme-Timereinstellung zu löschen.

◆ Alert (Alarm)

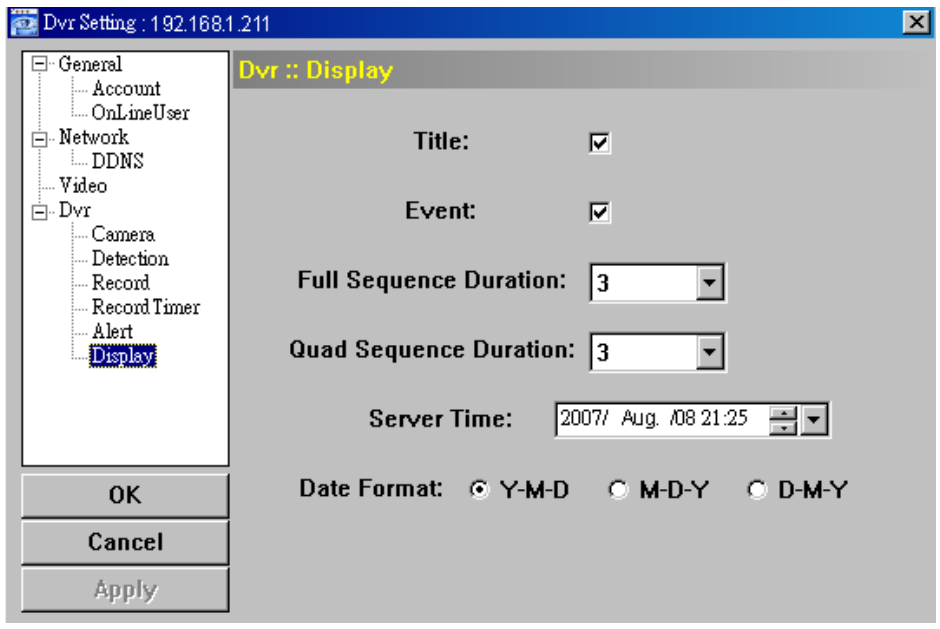
In dem Feld "Alert“ (Alarm) können Sie entscheiden, ob der DVR ein akustisches Benachrichtigungssignal abgibt, wenn ein Alarm auftritt. Haken Sie die gewünschten Optionen an und stellen die Dauer des akustischen Signals ein.




| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Ext Alert (Ext. Alarm) | Haken Sie diese Option an, um den externen Alarm zu aktivieren. |
| Buzzer Enable (Ton aktivieren) | Diese Option muss angehakt werden, damit die Optionen "Motion Buzzer" (Ton bei bewegung), "Alarm Buzzer" (Alarmton) und "Video Loss Buzzer" (Videoverlustton) aktiviert werden können. |
| Motion Buzzer / Alarm Buzzer / Video Loss Buzzer / Key Input (Bewegungston / Alarmton / Videoverlustton / Tastenton) | Haken Sie die entsprechende Option an, wenn Sie ein akustisches Signal beim Erkennen einer Bewegung/ beim Auslösen eines Alarms/ beim Auftreten eines Videoverlusts/ beim Drücken einer DVR-Taste erhalten möchten. |
| Duration (Dauer) | Hier stellen Sie die Dauer des akustischen Signals ein ( 5, 10, 20, 40 Sek.). |

◆ Display (Anzeige)

In dem Feld "Display" (Anzeige) können Sie die Text- oder Symbolanzeige aktivieren/deaktivieren, das Kanalanzeigeumschaltungsintervall festlegen, die DVR-Zeit von der Ferne einstellen und das Datumsformat (J-M-T/ M-T-J/ T-M-J) wählen.




| Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Title (Titel) | Hier entscheiden Sie, ob der Kanaltitel in der Live-Ansicht angezeigt wird. |
| Event (Ereignis) | Hier entscheiden Sie, ob das Ereignissymbol in der Live-Ansicht angezeigt wird. |
| Full Sequence Duration / Quad Sequence Duration (Voll-Sequenz-Dauer/ Quad-Sequenz-Dauer) | Hier stellen Sie die Zeit in Sekunden (3 / 5 / 10 / 15) ein, nach der die Kanalanzeige um einen Kanal (Full Sequence Duration) oder um vier Kanäle (Quad Sequence Duration) umgeschaltet wird. |
| Server Time (Server-Zeit) | Hier stellen Sie von der Ferne die DVR-Zeit ein. |
| Date Format (Datumsformat) | Hier wählen Sie das entsprechende Datumsformat für Ihre Region aus (J-M-T, M-T-J oder T-M-J). |

## ➢ Tools (Extras)

Klicken Sie auf " ", um die Firmwareversion, mehrsprachige OSD und die Start-Anzeige des DVR zu aktualisieren ("Update Server" (Server aktualisieren)).

---

**Hinweis:** Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu steuern. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Konto" auf Seite 42.

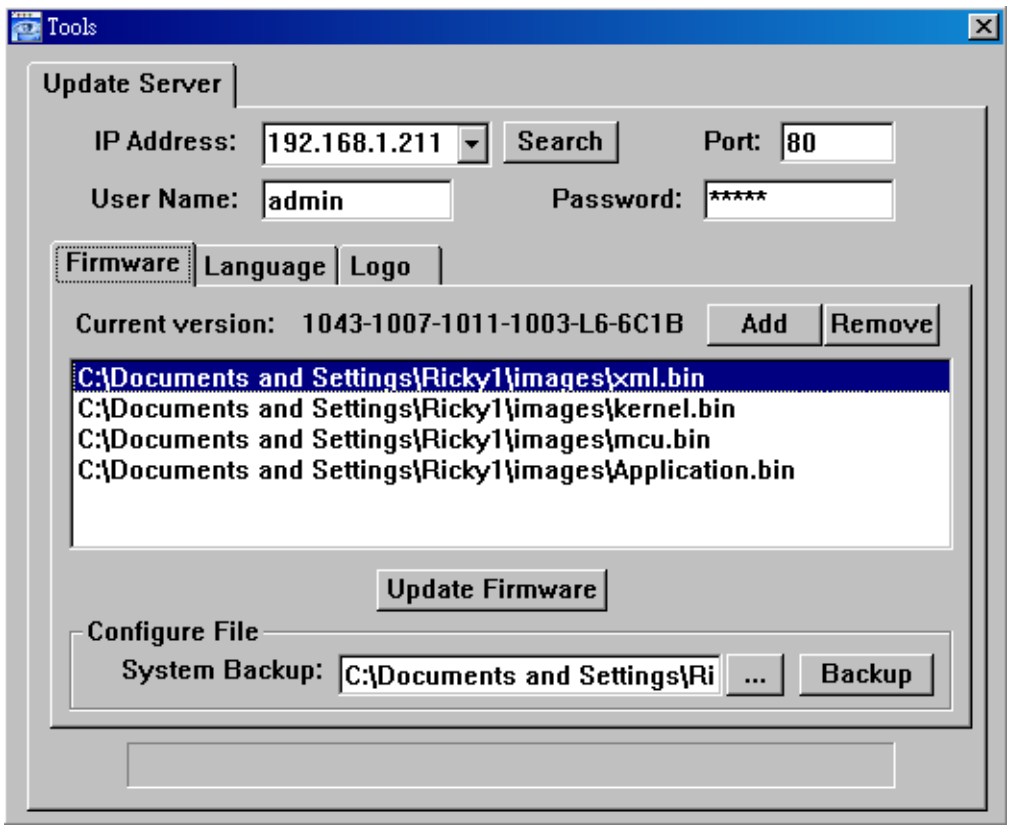
---

◆ Server aktualisieren

Es gibt drei Aktualisierungsoptionen für diese Funktion: die Firmware, die Sprache und das Logo.

Stellen Sie bitte zunächst die folgenden Einstellungen fertig, bevor Sie die Aktualisierung ausführen.

1) Wählen Sie die IP-Adresse des DVR, dessen Firmware aktualisiert werden soll, aus der herunterklappenden Liste aus. Oder klicken Sie auf "Search" (Suchen), um eine Suche zu starten.
2) Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und die Anschlussnummer für den Zugriff auf den DVR ein.
3) Wählen Sie die gewünschten Aktualisierungsoptionen aus (Firmware/ Language (Sprache)/ Logo). Details dazu finden Sie in den nachstehenden Erläuterungen.




• **Firmware**

Klicken Sie auf den Registerreiter "Firmware" und folgen den nachstehenden Schritten, um Ihre DVR-Firmware zu aktualisieren.

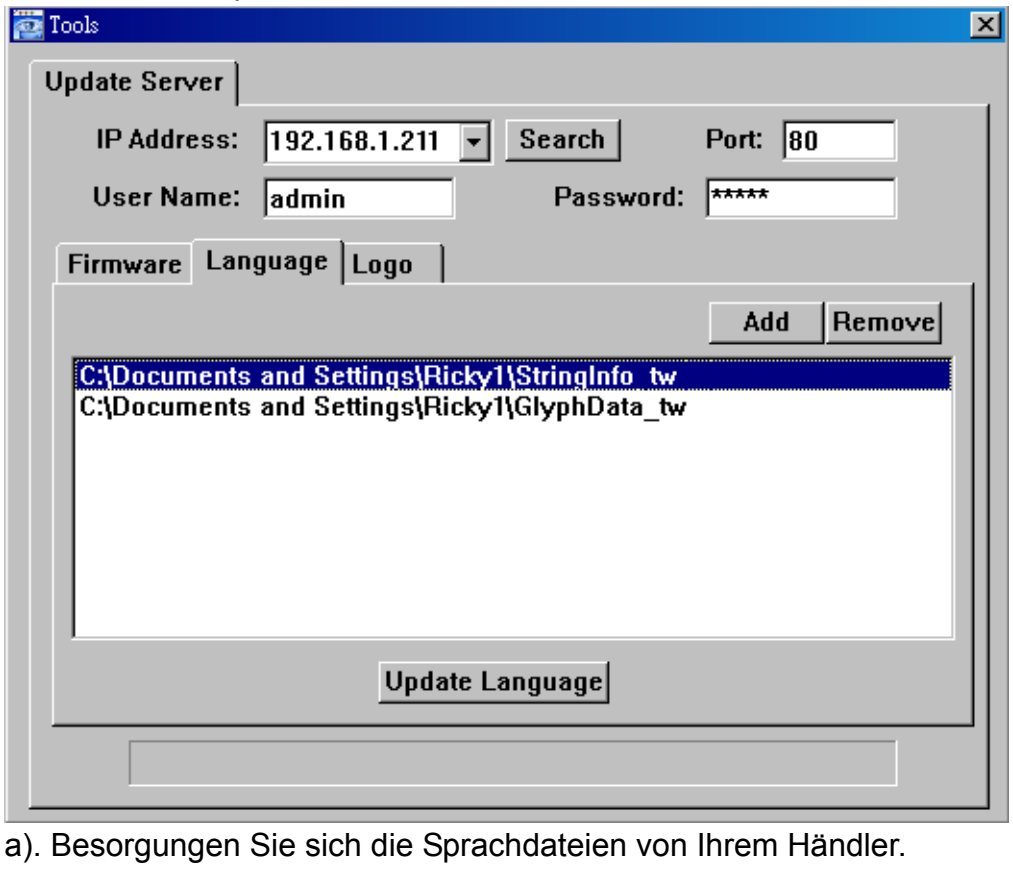
a). Auf der Registerkarte "Firmware" wird die aktuelle Firmwareversion angezeigt. Klicken Sie auf "Add" (Hinzufügen) und wählen die Firmware-Datei aus, um die Firmware des DVR zu aktualisieren. Die Datei wird in der Firmwareliste angezeigt.

b). Möchten Sie Ihr System vor der Aktualisierung der Firmware des DVR sichern, dann gehen Sie bitte zu der Option "System Backup“ (Systemsicherung) im Feld "Configure File" (Datei konfigurieren) und klicken auf "...", um den Speicherort für die Systemsicherung anzugeben. Klicken Sie auf " Backup“ (Sichern), um den Sicherungsvorgang zu starten.

c). Wählen Sie die DVR-Firmwaredatei aus der Firmwareliste aus und klicken auf "Update Firmware“ (Firmware aktualisieren), um den Aktualisierungsvorgang zu starten.

- **Language (Sprache)**

Klicken Sie auf den Registerreiter "Language" (Sprache) und folgen den nachstehenden Schritten, um die DVR-OSD-Sprache zu aktualisieren.



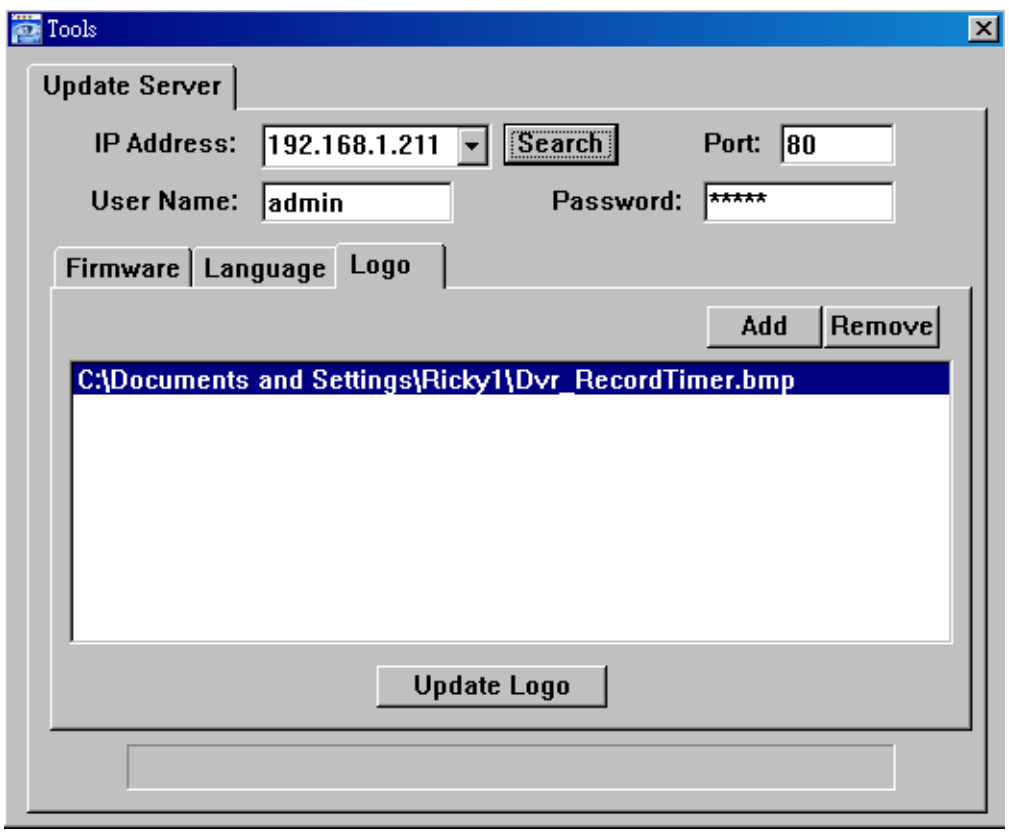

a). Besorgungen Sie sich die Sprachdateien von Ihrem Händler.

b). Klicken Sie auf "Add" (Hinzufügen), um diese Dateien zu wählen. Diese Dateien werden in der Liste angezeigt. Haben Sie eine falsche Datei hinzugefügt, dann wählen Sie die Datei und klicken anschließend auf "Remove" (Entfernen).

c). Wählen Sie die OSD-Sprachdateien aus der Liste aus und klicken auf "Update Language"( Sprache aktualisieren), um den Aktualisierungsvorgang zu starten.

- **Logo**

Klicken Sie auf den Registerreiter "Logo" und folgen den nachstehenden Schritten, um das Logo, das in der Startanzeige des DVR erscheint, durch ein anderes Bild zu ersetzen.




a). Bereiten Sie eine Grafikdatei im BMP-Format vor.

**Hinweis:** Verwenden Sie eine Bildbearbeitungssoftware, um die Bildgröße auf 320 * 240 zu stellen und speichern das Bild im 8-Bit (64-Farbe)-BMP-Format.

b). Klicken Sie auf "Add"( Hinzufügen), um die Grafikdatei zu wählen. Die Datei wird in der Liste angezeigt. Haben Sie eine falsche Datei hinzugefügt, dann wählen Sie die Datei und klicken anschließend auf "Remove"( Entfernen).
c). Wählen Sie die Grafikdatei aus der Liste aus und klicken auf "Update Logo"( Logo aktualisieren), um den Logo-Aktualisierungsvorgang zu starten.

## ➢ Protokoll

Klicken Sie auf " ", um alle Ereignis- und Aufnahmeeinträge anzuzeigen (die Option "All") oder bestimmte Protokolleinträge nach dem Datum oder Aufnahmetyp zu suchen (die Option "Condition").

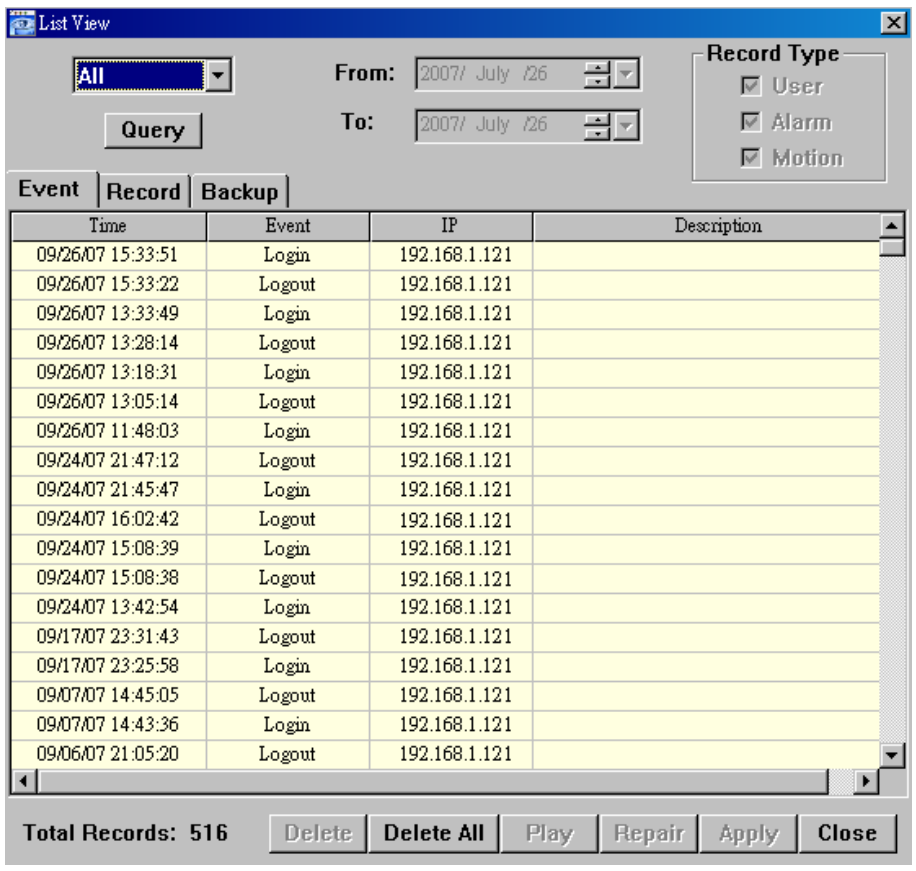
Es gibt drei Protokolltypen: Event (Ereignis), Record (Aufnahme) und Backup. Um die aufgezeichneten Daten eines bestimmten Aufnahme- oder Sicherungs-Protokolleintrags wiederzugeben, klicken Sie bitte doppelt auf den Protokolleintrag.

Einzelheiten zur Wiedergabebedienung finden Sie im Abschnitt "Wiedergabe-Bedienfeld“ auf Seite 56.

◆ Ereignis

Wählen Sie "All" (Alle), um alle Ereignisprotokolleinträge anzuzeigen. Wenn Sie bestimmte Protokolleinträge nach dem Datum suchen möchten, dann wählen Sie bitte "Condition" (Bedingung).

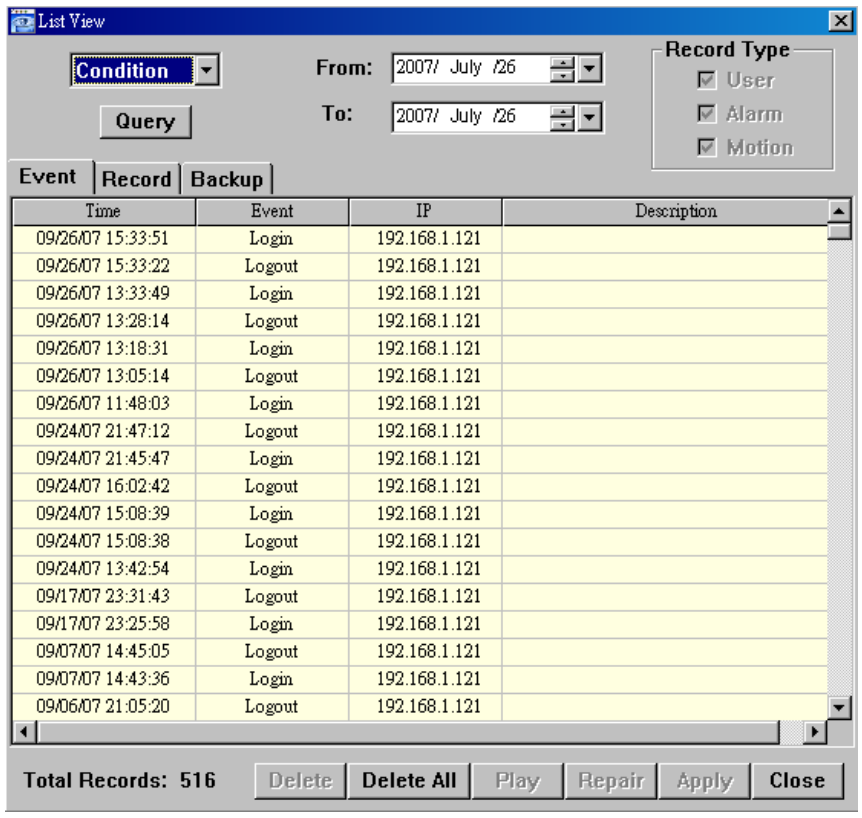
- *Alle*




| Schaltfläche | Beschreibung |
|---|---|
| Query (Abfragen) | Diese Schaltfläche funktioniert erst dann, wenn "Condition" (Bedingung) gewählt ist. |
| Delete / Delete All (Löschen / Alle löschen) | Klicken Sie auf "Delete" (Löschen), um die ausgewählten Prototolleinträge zu entfernen. Klicken Sie auf "Delete All" (Alle löschen), um die vorliegende Protokollliste zu löschen.<br>**Tipp:** Um mehrere Protokolleinträge zu wählen, halten Sie bitte die Taste "Strg" auf der Tastatur gedrückt und klicken dann auf die zu löschenden Einträge. |
| Close (Schließen) | Klicken Sie auf "Close" (Schließen), um das Fenster zu schließen. |

**Hinweis:** Wenn "All" (Alle) gewählt ist, dann ist die Datumsauswahlfunktion (Von/ Bis), "Record Type" (Aufnahmetyp) und "Query" (Abfragen) deaktiviert.

- *Bedingung*

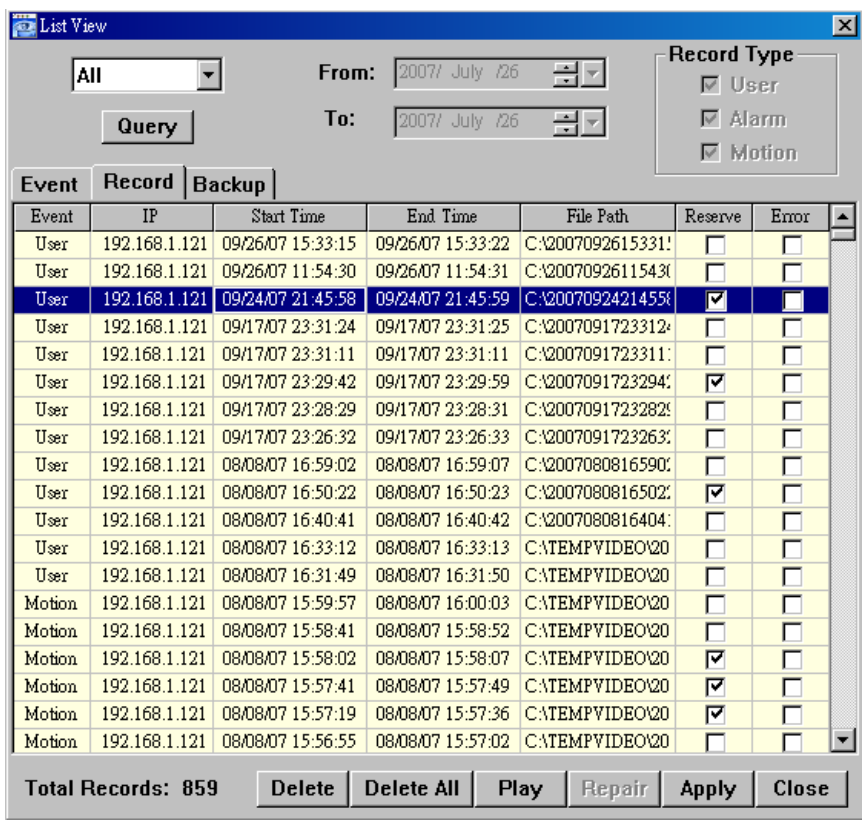



| Schaltfläche/ Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Date Selection (From / To) (Datumsauswahl (Von/ Bis)) | Wählen Sie den Zeitbereich für die gesuchten Ereignis-/Aufnahmeprotokolleinträge aus. |
| Query (Abfragen) | Klicken Sie nach dem Angeben der Suchkriterien auf diese Schaltfläche, um die gewünschten Einträge zu suchen. Das Suchergebnis wird in der Protokollliste angezeigt; die Einträge werden nach der Zeit (von dem ältesten bis zum neuesten) angeordnet. |
| Delete (Löschen) / Delete All (Alle löschen) | Klicken Sie auf "Delete" (Löschen), um die ausgewählten Prototolleinträge zu entfernen. Klicken Sie auf "Delete All" (Alle löschen), um die vorliegende Protokollliste zu löschen. **Tipp:** Um mehrere Protokolleinträge zu wählen, halten Sie bitte die Taste "Strg" auf der Tastatur gedrückt und klicken dann auf die zu löschenden Einträge. |
| Close (Schließen) | Klicken Sie auf "Close“ (Schließen), um das Fenster zu schließen. |

◆ Record (Aufnahme)

Wählen Sie "All" (Alle), um alle Aufnahmeprotokolleinträge anzuzeigen. Wenn Sie bestimmte Protokolleinträge nach dem Datum oder Aufnahmetyp suchen möchten, dann wählen Sie bitte "Condition" (Bedingung).

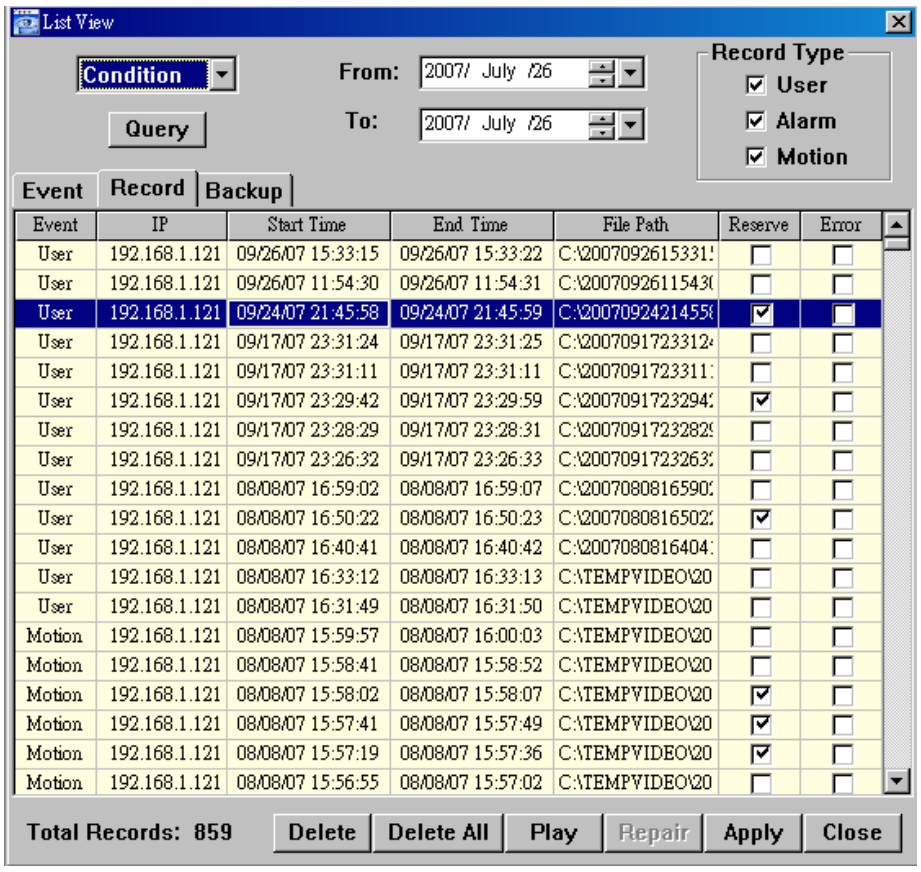
- *All (Alle)*



| Schaltfläche | Beschreibung |
|---|---|
| Query (Abfragen) | Diese Schaltfläche funktioniert erst dann, wenn "Condition" (Bedingung) gewählt ist. |
| Delete (Löschen)/ Delete All (Alle löschen) | Klicken Sie auf die jeweilige Schaltfläche, um einen unnötigen Eintrag oder alle Einträge zu löschen. |
| Play (Wiedergabe) | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Aufnahmeprotokolleintrag wiederzugeben. Das Wiedergabefeld für weitere Bedienungen wird angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Wiedergabe-Bedienfeld" auf Seite 56. |
| Repair (Reparieren) | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um fehlerhafte Protokolleinträge zu reparieren. |
| Apply (Übernehmen) | **Diese Schaltfläche ist auf der Registerkarte "Record" (Aufnahme) verfügbar, wenn die Option "Reserve" (Reservieren) markiert oder demarkiert wird.**<br>Wenn Sie einen wichtigen Aufnahmeprotokolleintrag für einen späteren Gebrauch aufbewahren möchten, dann markieren Sie bitte die Option "Reserve" (Reservieren) und klicken anschließend auf "Apply" (Übernehmen). Der ausgewählte Eintrag wird daraufhin aufbewahrt und nicht gelöscht, wenn ihn jemand versehentlich oder absichtlich wählt und auf "Delete" (Löschen) oder "Delete All" (Alle löschen) klickt. |
| Query (Abfragen) | Klicken Sie auf "Close" (Schließen), um das Fenster zu schließen. |

**Hinweis:** Wenn "All" (Alle) gewählt ist, ist die Datumsauswahlfunktion (Von/ Bis), "Record Type" (Aufnahmetyp) und "Query" (Abfragen) deaktiviert.

- *Condition (Bedingung)*



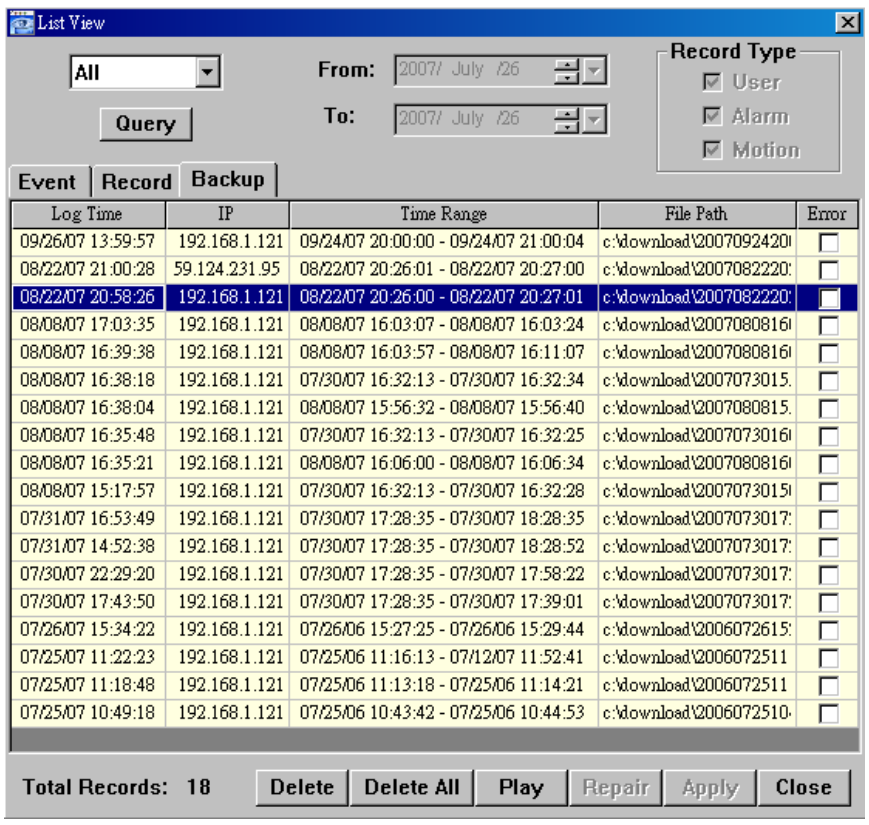

| Schaltfläche/ Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Date Selection (From / To)(Datumsauswahl (Von / Bis)) | Wählen Sie den Zeitbereich für die gesuchten Ereignis-/Aufnahmeprotokolleinträge aus. |
| Record Type (Aufnahmetyp) | **Dieses Feld wird nur dann aktiviert, wenn die Registerkarte "Record" (Aufnahme) geöffnet ist.**<br>Haken Sie die gesuchten Aufnahmetypen (User (Benutzer) / Alarm / Motion (Bewegung)) an. |
| Query (Abfragen) | Klicken Sie nach dem Angeben der Suchkriterien auf diese Schaltfläche, um die gewünschten Einträge zu suchen. Das Suchergebnis wird in der Protokollliste angezeigt; die Einträge werden nach der Zeit (von dem ältesten bis zum neuesten) angeordnet. |
| Delete (Löschen) / Delete All (Alle löschen) | Klicken Sie auf "Delete" (Löschen), um die ausgewählten Prototolleinträge zu entfernen. Klicken Sie auf "Delete All" (Alle löschen), um die vorliegende Protokollliste zu löschen.<br>**Tipp:** Um mehrere Protokolleinträge zu wählen, halten Sie bitte die Taste "Strg" auf der Tastatur gedrückt und klicken dann auf die zu löschenden Einträge. |
| Play (Wiedergabe) | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Aufnahmeprotokolleintrag wiederzugeben. Das Wiedergabefeld für weitere Bedienungen wird angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Wiedergabe-Bedienfeld" auf Seite 56. |
| Repair (Reparieren) | Klicken Sie diese Schaltfläche an, um fehlerhafte Protokolleinträge zu reparieren. |
| Apply (Übernehmen) | **Diese Schaltfläche ist auf der Registerkarte "Record" (Aufnahme) verfügbar, wenn die Option "Reserve" (Reservieren) markiert oder demarkiert wird.**<br>Wenn Sie einen wichtigen Aufnahmeprotokolleintrag für einen späteren Gebrauch aufbewahren möchten, dann markieren Sie bitte die Option "Reserve" (Reservieren) und klicken anschließend auf "Apply" (Übernehmen). Der ausgewählte Eintrag wird daraufhin aufbewahrt und nicht gelöscht, wenn ihn jemand versehentlich oder absichtlich wählt und auf "Delete" (Löschen) oder "Delete All" (Alle löschen) klickt. |

| Schaltfläche/ Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Close (Schließen) | Klicken Sie auf "Close" (Schließen), um das Fenster zu schließen. |

◆ Sicherung

Wählen Sie "All" (Alle), um alle Downloadprotokolleinträge anzuzeigen. Wenn Sie bestimmte Protokolleinträge nach dem Datum suchen möchten, dann wählen Sie bitte "Condition" (Bedingung).

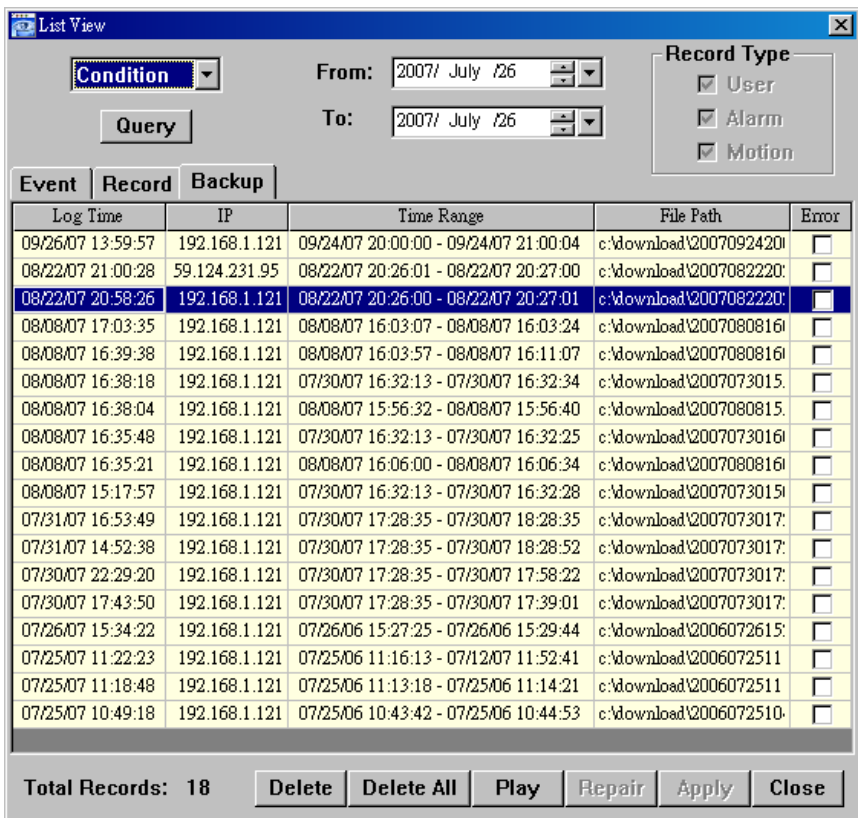
- *All (Alle)*




| Schaltfläche | Beschreibung |
|---|---|
| Query (Abfragen) | Diese Schaltfläche funktioniert erst dann, wenn "Condition" (Bedingung) gewählt ist. |
| Query (Abfragen) | Klicken Sie auf "Delete" (Löschen), um die ausgewählten Prototolleinträge zu entfernen. Klicken Sie auf "Delete All" (Alle löschen), um die vorliegende Protokollliste zu löschen.<br>**Tipp:** Um mehrere Protokolleinträge zu wählen, halten Sie bitte die Taste "Strg" auf der Tastatur gedrückt und klicken dann auf die zu löschenden Einträge. |
| Close (Schließen) | Klicken Sie auf "Close" (Schließen), um das Fenster zu schließen. |

**Hinweis:** Wenn "All" (Alle) gewählt ist, ist die Datumsauswahlfunktion (Von/ Bis), "Record Type" (Aufnahmetyp) und "Query" (Abfragen) deaktiviert.

- *Condition (Bedingung)*



| Schaltfläche/ Funktion | Beschreibung |
|---|---|
| Datumsauswahl (Von/ Bis) | Wählen Sie den Zeitbereich für die gesuchten Ereignis-/Aufnahmeprotokolleinträge aus. |
| Query (Abfragen) | Klicken Sie nach dem Angeben der Suchkriterien auf diese Schaltfläche, um die gewünschten Einträge zu suchen. Das Suchergebnis wird in der Protokollliste angezeigt; die Einträge werden nach der Zeit (von dem ältesten bis zum neuesten) angeordnet. |
| Delete (Löschen) / Delete All (Alle löschen) | Klicken Sie auf "Delete" (Löschen), um die ausgewählten Prototolleinträge zu entfernen. Klicken Sie auf "Delete All" (Alle löschen), um die vorliegende Protokollliste zu löschen.<br>**Tipp:** Um mehrere Protokolleinträge zu wählen, halten Sie bitte die Taste "Strg" auf der Tastatur gedrückt und klicken dann auf die zu löschenden Einträge. |
| Play (Wiedergabe) | Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den ausgewählten Downloadprotokolleintrag wiederzugeben. Das Wiedergabefeld für weitere Bedienungen wird angezeigt. Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Wiedergabe-Bedienfeld" auf Seite 56. |
| Close (Schließen) | Klicken Sie auf "Schließen“, um das Fenster zu schließen. |

◆ Wiedergabe-Bedienfeld

Wenn ein bestimmter Protokolleintrag unter " " (Protokoll) → "Record" (Aufnahme) oder "Backup" (Sicherung) gewählt und wiedergegeben wird, wird der Wiedergabemodus sofort aktiviert und das folgende Wiedergabe-Bedienfeld erscheint. Die Funktionen dieses Bedienfeldes werden folgend beschrieben.

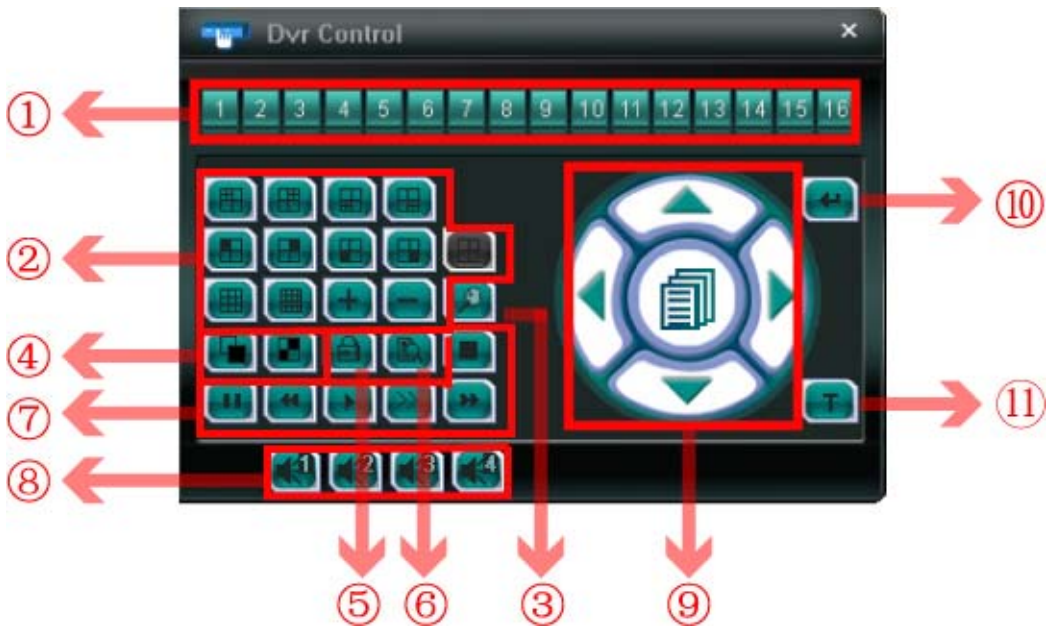
| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| ① | Wiedergabe/Download-Info -Anzeige | Hier werden die Informationen zu der Wiedergabe/ dem Download wie z.B. der Dateiname, das Aufnahmedatum, die Aufnahmeuhrzeit und die Geschwindigkeit angezeigt. |
| ② | Wiedergabe-Fortschrittsbal ken | Hier wird der Wiedergabefortschritt und der Vorschritt in Prozent angezeigt. |
| ③ | Wiedergabesteuerung | Diese Schaltflächen funktionieren nur dann, wenn die Wiedergabe gestartet wurde.<br> (Schneller Rücklauf) / (Schneller Vorlauf) / (Stopp) / (Pause) / <br>(Wiedergabe)<br>**Schneller Rücklauf/ schneller Vorlauf**<br>Wenn Sie die jeweilige Schaltfläche einmal klicken, erfolgt der Rücklauf bzw. Vorlauf mit 2facher Geschwindigkeit; bei zweimal Klicken 4fach; bei dreimal Klicken 8fach und bei viermal Klicken 16fach (maximal). |
| ④ | De-Interlace | Haken Sie diese Option an, um das Flackern bei einem Standbild zu reduzieren. |

## Information

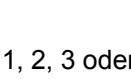
Klicken Sie diese Schaltfläche an, um Informationen zu der aktuellen Netzwerkverbindung anzuzeigen.

## DVR-Steuerung

Wenn die Verbindung zwischen der AP und dem DVR hergestellt wird, wird dieses DVR-Steuerfeld aktiviert, damit Sie den DVR fernsteuern können. Die Funktionen dieses Steuerfeldes werden folgend beschrieben.




| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1 | Kanalauswahl | Klicken Sie auf eine Kanalnummer (CH1 bis CH16), um die Live-Ansicht des ausgewählten Kanals zu erhalten. |
| 2 | | Klicken Sie auf den gewünschten Anzeigemodus. Es gibt 10 Modi zur Auswahl:<br>CH1, CH2, CH5 und CH6 anzeigen<br>CH3, CH4, CH7 und CH8 anzeigen<br>CH9, CH10, CH13 und CH14 anzeigen<br>CH11, CH12, CH15 und CH16 anzeigen<br>Den 1. Kanal des ausgewählten 4-Kanalanzeigemodus anzeigen<br>Den 2. Kanal des ausgewählten 4-Kanalanzeigemodus anzeigen<br>Den 3. Kanal des ausgewählten 4-Kanalanzeigemodus anzeigen<br>Den 4. Kanal des ausgewählten 4-Kanalanzeigemodus anzeigen<br>CH1 bis CH9 anzeigen<br>Alle 16 Kanäle anzeigen<br>Sie können auch auf "+" oder "−" klicken, um den vorherigen/ nächsten Kanal anzuzeigen. |
| 2 | | Diese 4-Schnittansicht-Schaltfläche wird deaktiviert, wenn der DVR diese Schaltfläche nicht unterstützt.<br>Bitte klicken Sie auf / / / , um die Quad-Ansicht zu aktivieren. |
| 3 | Digitales Zoomen | Klicken Sie auf , um das Bild des ausgewählten Kanals ein-/auszuzoomen. |

| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 4 | Voll-Sequenz/ Quad-Sequenz | **Quad-Sequenz** <br>Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die 4 Quad-Anzeigemodi einen nach dem anderen anzeigen zu lassen.<br>Die 1. Ansicht ist CH1, CH2, CH5 & CH6,<br>die 2. Ansicht ist CH3, CH4, CH7 & CH8,<br>die 3. Ansicht ist CH9, CH10, CH13 & CH14, und<br>die 4. Ansicht ist CH11, CH12, CH15 & CH16.<br>Nach dem Anzeigen der 4. Ansicht wird die 1. Ansicht wieder angezeigt.<br>Klicken Sie irgendeine andere Kanalanzeigeschaltfläche, um diesen Anzeigemodus zu beenden.<br>**Voll-Sequenz** <br>Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Kanäle ab dem CH1 einen nach dem anderen anzuzeigen. Nach dem Anzeigen des Kanals 16 wird der CH1 wieder angezeigt.<br>Klicken Sie irgendeine andere Kanalanzeigeschaltfläche an, um diesen Anzeigemodus zu beenden. |
| 5 | Tastensperre | Klicken Sie auf , um die DVR-Tastensperrfunktion zu aktivieren.<br>Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken anschließend auf , um die DVR-Tastensperrfunktion zu deaktivieren. |
| 6 | Suche | Klicken Sie auf " ", um das DVR-Suchmenü aufzurufen.<br>Hier können Sie alle Protokolleinträge anzeigen und einen davon zur Wiedergabe auswählen. |
| 7 | Wiedergabe | (Stopp) / (Pause) / (Schneller Rücklauf) / (Wiedergabe) / (Zeitlupe) / (Schneller Vorlauf)<br>**Schneller Rücklauf/ schneller Vorlauf**<br>Wenn Sie die jeweilige Schaltfläche einmal anklicken, erfolgt der Rücklauf bzw. Vorlauf mit 4facher Geschwindigkeit; bei zweimal Klicken 8fach; bei dreimal Klicken 16fach; bei viermal Klicken 32fach (maximal).<br>**Zeitlupe**<br>Wenn die entsprechende Schaltfläche einmal angeklickt wird, wird die Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/4 vermindert; bei zweimal Klicken auf 1/8. |
| 8 | Audiokanalauswahl | <br>Klicken Sie die Schaltfläche 1, 2, 3 oder 4 an, um den Ton von dem Audiokanal 1, 2, 3 oder 4 zu hören.<br>Weitere Informationen zu den Audiokanälen jedes Modells finden Sie unter "11)  " im Abschnitt "2.1 Vorderseite" auf Seite 3.<br>Im Live-Ansichtsmodus können Sie den Live-Ton hören. Im Wiedergabemodus können Sie nur den Wiedergabeton hören. |
| 9 | Menü- und Pfeil-Schaltflächen | Klicken Sie auf " ", um den Menümodus zu aktivieren/deaktivieren.<br>Mit den Pfeil-Schaltflächen bewegen Sie den Cursor und treffen Ihre Wahl:<br> / : Damit wird der Cursor nach oben/unten bewegt, um das vorherige/ nächste Menü oder Untermenü zu wählen oder die Einstellung zu ändern.<br> / : Damit wird der Cursor nach links/rechts zu dem vorherigen/nächsten Untermenüelement bewegt. |
| 10 | Eingabe | Klicken Sie auf " ", um Ihre Einstellung zu bestätigen oder Ihre Auswahl einzugeben. |
| 11 | Turbo | Um die Menüauswahl oder die Steuerung der PTZ-Kamera unter der Software AP zu beschleunigen, können Sie die Turbo-Funktion durch Anklicken der Schaltfläche " " aktivieren. |

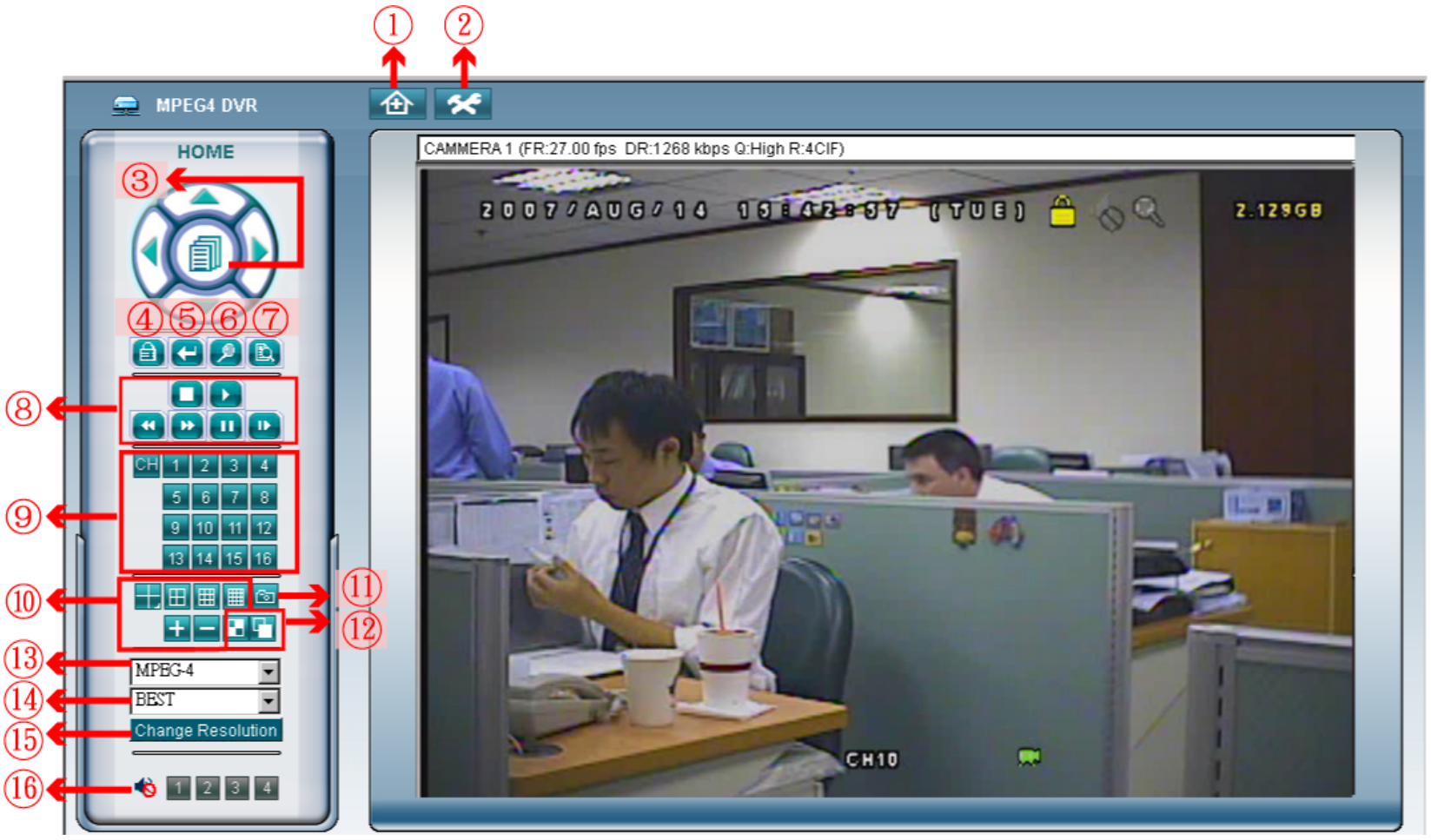
## 8.2 Webbrowser IE

Über den Webbrowser IE können Sie die Bilder Ihres DVR anzeigen und das Gerät bedienen.

**Hinweis:** Die PC-Betriebssysteme Windows 2000 und Windows XP sind unterstützt.

Schritt 1: Geben Sie die IP-Adresse Ihres DVR in das URL-Adressfeld ein (z. B. 60.121.46.236) und drücken anschließend die Eingabetaste. Sie werden aufgefordert, den Benutzernamen und das Kennwort einzugeben, um auf den DVR zuzugreifen.
Falls die Portnummer Ihres DVR nicht 80 lautet, müssen Sie die Portnummer zusätzlich eingeben. Das Format ist: ***IP-Adresse:Portnummer***. Wenn Ihre IP-Adresse z.B. "60.121.46.236" und die Portnummer "888" lautet, geben Sie bitte "http://60.121.46.236:888" in das URL-Adressfeld ein und drücken anschließend die Eingabetaste.

Schritt 2: Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort ein (identisch mit dem Benutzernamen und Kennwort zur Anmeldung bei der AP) und klicken anschließend auf "OK". Wenn Ihre Angaben richtig waren, wird das Bild wie im folgenden Beispiel angezeigt.




| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 1 | Startseite | Klicken Sie auf , um die Hauptseite des DVR anzuzeigen. |
| 2 | Konfiguration | Klicken Sie auf , um in die DVR-Einstellungen zu gelangen. |
| 3 | Menü- und Pfeil-Schaltflächen | Klicken Sie auf , um den Menümodus zu aktivieren/deaktivieren.<br>Mit den Pfeil-Schaltflächen bewegen Sie den Cursor und treffen Ihre Wahl:<br> / : Damit wird der Cursor nach oben/unten bewegt, um das vorherige/ nächste Menü oder Untermenü zu wählen oder die Einstellung zu ändern.<br> / : Damit wird der Cursor nach links/rechts zu dem vorherigen/nächsten Untermenüelement bewegt. |
| 4 | Tastensperre | Klicken Sie auf , um die DVR-Tastensperrfunktion zu aktivieren. Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken anschließend auf , um die DVR-Tastensperrfunktion zu deaktivieren. |
| 5 | Eingabe | Klicken Sie auf , um Ihre Einstellung zu bestätigen oder Ihre Auswahl einzugeben. |

| Nr. | Funktion | Beschreibung |
|---|---|---|
| 6 | Digitales Zoomen | Klicken Sie auf , um das Bild des ausgewählten Kanals ein-/auszuzoomen. |
| 7 | Suche | Klicken Sie auf , um das DVR-Suchmenü aufzurufen.<br>Hier können Sie alle Protokolleinträge anzeigen und einen davon zur Wiedergabe auswählen. |
| 8 | Wiedergabe-Steuerungs-schaltflächen | (Stopp) / (Wiedergabe) / (Schneller Rücklauf) / (Schneller Vorlauf) / (Pause) / (Zeitlupe)<br><br>**Schneller Rücklauf/ schneller Vorlauf**<br><br>Wenn Sie die jeweilige Schaltfläche einmal klicken, erfolgt der Rücklauf bzw. Vorlauf mit 4facher Geschwindigkeit; bei zweimal Klicken 8fach; bei dreimal Klicken 16fach; bei viermal Klicken 32fach (maximal).<br>**Zeitlupe**<br><br>Wenn die entsprechende Schaltfläche einmal angeklickt wird, wird die Wiedergabegeschwindigkeit auf 1/4 vermindert; bei zweimal Klicken auf 1/8. |
| 9 | Einzelkanalauswahl | Klicken Sie auf eine Kanalnummer (CH1 bis CH16), um die Live-Ansicht des ausgewählten Kanals zu erhalten.<br>Sie können auch auf oder klicken, um den vorherigen/ nächsten Kanal anzuzeigen. |
| 10 | Anzeigemodus | Klicken Sie auf den gewünschten Anzeigemodus. Es gibt 3 Modi zur Auswahl:<br>Klicken Sie auf / / , um die 4-/ 9-/ 16-Kanalanzeige zu aktivieren. |
| 11 | Schnappschuss | Klicken Sie auf , um einen Schnappschuss des aktuellen Bildes anzufertigen. Ein zusätzliches Browser-Fenster wird geöffnet, um das aufgenommene Bild anzuzeigen. |
| 12 | Quad-Sequenz / Voll-Sequenz | **Quad-Sequenz** <br><br>Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die 4 Quad-Anzeigemodi einen nach dem anderen anzeigen zu lassen.<br>Die 1. Ansicht ist CH1, CH2, CH5 & CH6,<br>die 2. Ansicht ist CH3, CH4, CH7 & CH8,<br>die 3. Ansicht ist CH9, CH10, CH13 & CH14, und<br>die 4. Ansicht ist CH11, CH12, CH15 & CH16.<br>Nach dem Anzeigen der 4. Ansicht wird die 1. Ansicht wieder angezeigt.<br>Klicken Sie irgendeine andere Kanalanzeigeschaltfläche an, um diesen Anzeigemodus zu beenden.<br><br>**Voll-Sequenz** <br><br>Klicken Sie diese Schaltfläche an, um die Kanäle ab dem CH1 einen nach dem anderen anzuzeigen. Nach dem Anzeigen des Kanals 16 wird der CH1 wieder angezeigt.<br><br>Klicken Sie irgendeine andere Kanalanzeigeschaltfläche, um diesen Anzeigemodus zu beenden. |
| 13 | Web-Übertragung | **MPEG4 / JPEG / QuickTime**<br><br>QuickTime ist eine Multimedia-Software von der Apple Inc.. QuickTime sollte bereits in Ihrem Betriebssystem installiert sein. Wenn "QuickTime" gewählt wird, werden Sie aufgefordert, den Benutzernamen und das Kennwort einzugeben, um auf den Server des DVR zuzugreifen. |
| 14 | Qualität ändern | **Beste / Hoch / NORMAL / Basis**<br><br>Wählen Sie die gewünschte Bildqualität aus. |
| 15 | Auflösung ändern | **4 CIF / CIF**<br><br>Klicken Sie darauf, um die Bildauflösung zu ändern (4CIF: 720*480 / CIF: 352*240). |
| 16 | Audiokanalauswahl | <br><br>Klicken Sie die Schaltfläche 1, 2, 3 oder 4 an, um den Ton von dem Audiokanal 1, 2, 3 oder 4 zu hören. Die Voraussetzung ist, dass der Kanal die Audioaufnahme im Live- oder Wiedergabemodus unterstützt.<br><br>Weitere Informationen zu den Audiokanälen jedes Modells finden Sie unter "11) / " im Abschnitt "2.1 Vorderseite" auf Seite 3.<br><br> bedeutet, dass der Audiokanal nicht mit einer Kamera mit Audiofunktionalität verbunden ist. |

## 8.3 QuickTime Player

Sie können auch den QuickTime Player verwenden, um sich bei dem DVR anzumelden und die Live-Anzeige anschauen.

**Hinweis:** QuickTime ist eine Multimedia-Software von der Apple Inc.. QuickTime sollte bereits in Ihrem Betriebssystem installiert sein. Mit QuickTime können Sie auf den DVR zugreifen und die Live-Anzeige anschauen.
Bitte überspringen Sie Schritt 1, wenn QuickTime bereits installiert ist.

Schritt 1: Besuchen Sie die offizielle Website von Apple, um QuickTime herunterzuladen. Die Website-Adresse lautet:
http://www.apple.com/quicktime/win.html
a). Klicken Sie auf "Download"(Nachladen), um die Download-Seite zu öffnen. Wählen Sie, den kostenlosen Player herunterzuladen.
b). Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an und klicken auf "Free Download Now" (Kostenlos laden), um den neuesten QuickTime Player herunterzuladen.
c). Führen Sie nach dem Download die Datei "QuickTimeInstaller.exe" aus. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation fertig zu stellen.

Schritt 2: Öffnen Sie den QuickTime Player. Wählen Sie "File" (Datei)→ "Open URL" (URL öffnen) und geben die URL-Adresse ein.
Das URL-Format ist: "rtsp://**IP-Adresse**/live/mpeg4" (z.B. "rtsp://**59.124.231.75**/live/mpeg4").
Klicken Sie auf "OK", um fortzufahren.

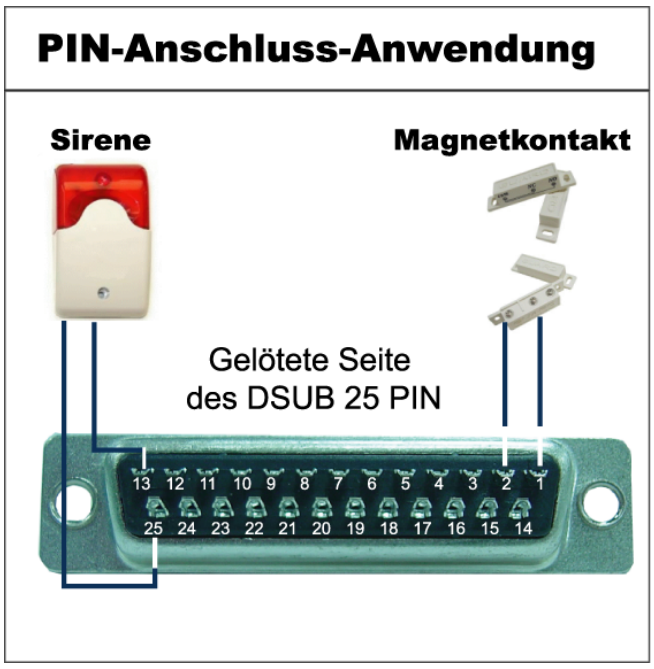
Schritt 3: Ein Pop-up-Fenster erscheint und fordert Sie auf, die Authentifizierungsinformationen einzugeben. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort für den Zugriff auf den DVR ein. Der Benutzername und das Kennwort sind die gleichen wie bei der Anmeldung bei der AP.

Schritt 4: Wenn die Informationen richtig sind, können Sie auf "OK" klicken, um fortzufahren. Wenn nicht, klicken Sie auf "Cancel" (Abbrechen), um den Zugriff aufzugeben.

Schritt 5: Nach einer erfolgreichen Anmeldung wird ein Bild ähnlich wie folgt angezeigt.

# ANHANG 1 POLBELEGUNG

- Beim 16CH DVR

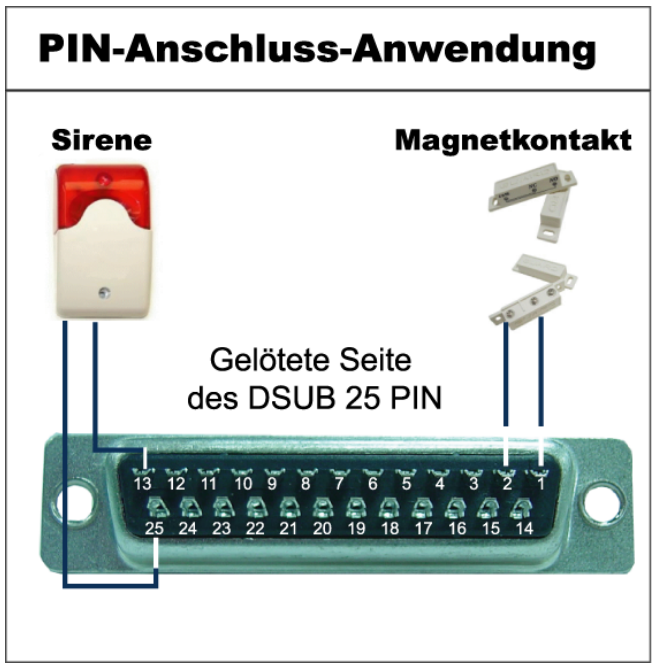

PIN-Anschluss-Anwendung
Sirene
Magnetkontakt
Gelötete Seite
des DSUB 25 PIN
13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14

**Sirene:** Wenn der DVR durch einen Alarm oder eine Bewegungserkennung ausgelöst wird, wird COM mit NO verbunden und die Sirene und Lichtsignale werden ausgelöst.

**Magnetkontakt:** Wenn der Magnetkontakt öffnet, wird der Alarm ausgelöst und die Aufnahme beginnt.

| POL | FUNKTION | BESCHREIBUNG |
|---|---|---|
| 1 | MASSE | ERDUNG |
| 2~9 | Alarmeingänge | Verbinden Sie die Alarmeingänge (Pol 2 bis 9) und MASSE (Pol 1) mit Kabeln. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, startet der DVR die Aufzeichnung und das Signal ertönt.<br>Pol 2 ist Alarm 8. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH8 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 3 ist Alarm 6. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH6 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 4 ist Alarm 4. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH4 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 5 ist Alarm 2. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH2 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 6 ist Alarm 16. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH16 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 7 ist Alarm 14. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH14 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 8 ist Alarm 12. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH12 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 9 ist Alarm 10. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH10 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung. |
| 10 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 11 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 12 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 13 | Externer Alarm NO | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |
| 14 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 15~22 | Alarmeingänge | Verbinden Sie die Alarmeingänge (Pol 15 bis 22) und MASSE (Pol 1) mit Kabeln. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, startet der DVR die Aufzeichnung und das Signal ertönt.<br>Pol 15 ist Alarm 7. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH7 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 16 ist Alarm 5. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH5 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 17 ist Alarm 3. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH3 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 18 ist Alarm 1. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH1 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 19 ist Alarm 15. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH15 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 20 ist Alarm 13. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH13 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 21 ist Alarm 11. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH11 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 22 ist Alarm 9. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH9 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung. |
| 23 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 24 | Pol aus | Nicht verfügbar |
| 25 | Externer Alarm COM | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |

➢ Beim 8CH DVR

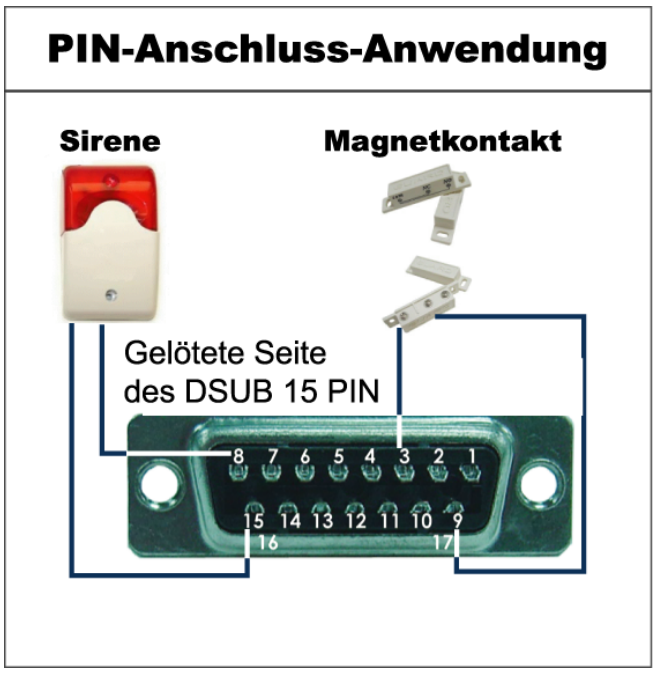

PIN-Anschluss-Anwendung
Sirene
Magnetkontakt
Gelötete Seite
des DSUB 25 PIN
13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1
25 24 23 22 21 20 19 18 17 16 15 14

**Sirene:** Wenn der DVR durch einen Alarm oder eine Bewegungserkennung ausgelöst wird, wird COM mit NO verbunden und die Sirene und Lichtsignale werden ausgelöst.

**Magnetkontakt:** Wenn der Magnetkontakt öffnet, wird der Alarm ausgelöst und die Aufnahme beginnt.

| POL | FUNKTION | BESCHREIBUNG |
|---|---|---|
| **1** | MASSE | ERDUNG |
| **2~5** | Alarmeingänge | Verbinden Sie die Alarmeingänge (Pol 2 bis 5) und MASSE (Pol 1) mit Kabeln. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, startet der DVR die Aufzeichnung und das Signal ertönt.<br>Pol 2 ist Alarm 8. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH8 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 3 ist Alarm 6. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH6 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 4 ist Alarm 4. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH4 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 5 ist Alarm 2. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH2 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung. |
| **6 ~ 12** | Pol aus | Nicht verfügbar |
| **13** | Externer Alarm NO | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |
| **14** | Pol aus | Nicht verfügbar |
| **15~18** | Alarmeingänge | Verbinden Sie die Alarmeingänge (Pol 15 bis 18) und MASSE (Pol 1) mit Kabeln. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, startet der DVR die Aufzeichnung und das Signal ertönt.<br>Pol 15 ist Alarm 7. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH7 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 16 ist Alarm 5. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH5 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 17 ist Alarm 3. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH3 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 18 ist Alarm 1. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH1 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung. |
| **19~24** | Pol aus | Nicht verfügbar |
| **25** | Externer Alarm COM | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |

➢ Beim 4CH DVR




**Sirene:** Wenn der DVR durch einen Alarm oder eine Bewegungserkennung ausgelöst wird, wird COM mit NO verbunden und die Sirene und Lichtsignale werden ausgelöst.

**Magnetkontakt:** Wenn der Magnetkontakt öffnet, wird der Alarm ausgelöst und die Aufnahme beginnt.

| POL | FUNKTION | BESCHREIBUNG |
|---|---|---|
| **1~2** | Pol aus | Nicht verfügbar |
| **3~6** | Alarmeingänge | Verbinden Sie die Alarmeingänge (Pol 3 bis 6) und MASSE (Pol 9) mit Kabeln. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, startet der DVR die Aufzeichnung und das Signal ertönt.<br>Pol 3 ist Alarm 1. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH1 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 4 ist Alarm 2. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH2 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 5 ist Alarm 3. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH3 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung.<br>Pol 6 ist Alarm 4. Wenn der Alarm ausgelöst wird, startet der CH4 des DVR eine durch Alarm ausgelöste Aufzeichnung. |
| **7** | NC | Im Normalbetrieb ist COM mit NC verbunden und von NO getrennt.<br>Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM von NC getrennt und mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |
| **8** | NO | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |
| **9** | MASSE | ERDUNG |
| **10** | RS485-B | Über serielle RS-485-Signale kann der DVR über den Tastatur-Controller ferngesteuert werden. |
| **11** | RS485-A | Über serielle RS-485-Signale kann der DVR über den Tastatur-Controller ferngesteuert werden. |
| **12~14** | Pol aus | Nicht verfügbar |
| **15** | Externer Alarm COM | Im Normalbetrieb ist COM von NO getrennt. Bei jeglicher Alarmauslösung wird COM jedoch mit NO verbunden.<br>Achtung: Maximale Belastung: 24 VDC, 1 A. |

# ANHANG 2 KOMPATIBLE USB-FLASH-LAUFWEKE

Bitte aktualisieren Sie die DVR-Firmware auf die aktuellste Version, damit die Angaben der folgenden Tabelle exakt zutreffen. Falls das USB-Flash-Laufwerk nicht vom DVR unterstützt wird, wird die Meldung "USB FEHLER" auf dem Bildschirm angezeigt.

**Hinweis:** Bitte formatieren Sie zuvor mit dem PC das USB-Flash-Laufwerk im Format "FAT 32".

| HERSTELLER | MODELL | KAPAZITÄT |
|---|---|---|
| **Transcend** | JetFlash 110 | 256MB |
| | | 512MB |
| | JetFlash V30 | 1GB |
| | JetFlash 150 | 1GB |
| | JetFlash V20 | 1GB |
| | JFV10 | 4GB |
| **Kingston** | DataTraveler DTI KUSBDTI/256FE | 256MB |
| | | 512MB |
| | | 2GB |
| **PQI** | Cool Drive (U339) | 256MB |
| | | 512MB |
| **Apacer** | HANDY STENO HF202 | 256MB |
| | | 512MB |
| | USB2.0 Flash Drive HS120 | 1GB |
| | USB2.0 Flash Drive AH320 | 1GB |
| | AH221 | 2GB |
| **Adata** | USB2.0 Flash Disk-PD1 | 1GB |
| | USB2.0 Flash Disk-RB15 | 1GB |
| | USB2.0 Flash Disk-PD4 | 1GB |
| | PD10 | 2GB |
| **Sandisk** | Cruzer Micro | 128MB |
| | | 256MB |
| | | 512MB |
| | | 1GB |
| | | 4GB |

# ANHANG 3 KOMPATIBLE FESTPLATTEN

Bitte aktualisieren Sie die DVR-Firmware auf die aktuellste Version, damit die Angaben der folgenden Tabelle exakt zutreffen.

| HERSTELLER | MODELL | KAPAZITÄT | ROTATION |
|---|---|---|---|
| HITACHI | Deskstar 7K250, HDS722516VLAT20 | 160GB | 7200 rpm |
| | HDS722516VLAT80 | 160GB | 7200 rpm |
| | HDS722516DLAT80 | 160GB | 7200 rpm |
| | Deskstar 7K250, HDS722525VLAT80 | 250GB | 7200 rpm |
| | Deskstar 511DHT0021 | 500GB | 7200 rpm |
| Maxtor | DiamondMax Plus 9, Model#6Y160L0 | 160GB | 7200 rpm |
| | DiamondMax 10 6L160R0 | 160GB | 7200 rpm |
| | DiamondMax 10 6L200R0 | 200GB | 7200 rpm |
| | DiamondMax 10 6L200PO | 200GB | 7200 rpm |
| | MaxLine Plus Ⅱ, Model#7Y250P0 | 250GB | 7200 rpm |
| | DiamondMax 10 6L250R0-3 | 250GB | 7200 rpm |
| | DiamondMax 10 HDMA6L300RO-3 | 300GB | 7200 rpm |
| Seagate | Barracuda 7200.7 Plus, ST3160023A | 160GB | 7200 rpm |
| | Barracuda 7200.8 ST3200826A | 200GB | 7200 rpm |
| | Barracuda 7200.8 ST3250826A | 250GB | 7200 rpm |
| | Barracuda 7200.8 ST3300831A/P | 300GB | 7200 rpm |
| | Barracuda 7200.8 ST3400832A/P | 400GB | 7200 rpm |
| | 7200.9 ST3200827A/P | 200GB | 7200 rpm |
| | 7200.10 ST3250620A/P | 250GB | 7200 rpm |
| | 7200.10 ST3320620A/P | 320GB | 7200 rpm |
| Western Digital | Caviar SE WD1600JB | 160GB | 7200 rpm |
| | Caviar WD2000BB-00DWA0 | 200GB | 7200 rpm |
| | Caviar SE WD2500JB | 250GB | 7200 rpm |
| | Cavir RE WD2500SB-01KBC0 | 250GB | 7200 rpm |

# ANHANG 4 UFNAHMEZEITLÄNGENTABELLE

Die Aufnahmezeitlängen hängen von den folgenden Faktoren ab:

- Unterschiedliche Kamerabildqualität
- Unterschiedliche Bildzusammensetzungen (z.B. Häufigkeit des Auftretens sich bewegender Objekte)

- **Wir nehmen das NTSC-Videosystem und die Bildaufnahme im Freie als Beispiel**

| Aufnahmemodus | Qualität | BPS | 750G Aufnahmezeitlänge (Std.) | Tage |
|---|---|---|---|---|
| **Frame** | Beste | 30 | 568 | 23,7 |
| | | 15 | 1136 | 47,3 |
| | | 7 | 2155 | 89,8 |
| | | 3 | 3289 | 137,1 |
| | Hoch | 30 | 772 | 32,2 |
| | | 15 | 1488 | 62,0 |
| | | 7 | 2841 | 118,4 |
| | | 3 | 3676 | 153,2 |
| | Normal | 30 | 1096 | 45,7 |
| | | 15 | 1562 | 65,1 |
| | | 7 | 2315 | 96,5 |
| | | 3 | 3125 | 130,2 |
| | Basic | 30 | 1689 | 70,4 |
| | | 15 | 3125 | 130,2 |
| | | 7 | 4464 | 186,0 |
| | | 3 | 6944 | 289,4 |
| **CIF** | Beste | 120 | 651 | 27,1 |
| | | 60 | 1330 | 55,4 |
| | | 30 | 2315 | 96,5 |
| | | 15 | 3676 | 153,2 |
| | Hoch | 120 | 1008 | 42,0 |
| | | 60 | 1689 | 70,4 |
| | | 30 | 2841 | 118,4 |
| | | 15 | 4167 | 173,6 |
| | Normal | 120 | 1225 | 51,1 |
| | | 60 | 2155 | 89,8 |
| | | 30 | 3906 | 162,8 |
| | | 15 | 5682 | 236,7 |
| | Basic | 120 | 1389 | 57,9 |
| | | 60 | 2404 | 100,2 |
| | | 30 | 4808 | 200,3 |
| | | 15 | 7812 | 325,5 |

# ANHANG 5 FEHLERBEHEBUNG

Zur einfachen Problemlösung schauen Sie sich bitte die folgende Tabelle an. In der Tabelle werden einige typische Probleme und ihre Lösungen beschrieben. Arbeiten Sie sich bitte durch diese Tabelle, bevor Sie sich an Ihren DVR-Händler wenden.

- **FAQ (Häufig gestellte Fragen)**

| Probleme | Lösungen |
|---|---|
| Kein Strom | Überprüfen Sie die Netzkabelverbindung. |
| | Vergewissern Sie sich, dass die verwendete Steckdose Strom liefert. |
| Der DVR reagiert nicht auf Tastenbetätigungen | Eventuell ist die Tastensperre aktiv. Drücken Sie eine beliebige Taste und geben das Kennwort ein, um die Sperre zu beenden. |
| Festplattenerkennung schlägt fehl | Schließen Sie zu Testzwecken eine andere Festplatte an. |
| | Schließen Sie zu Testzwecken ein anderes Festplattenkabel an. |
| | Stellen Sie sicher, dass die Festplatte richtig auf "Master" oder "Slave" eingestellt wurde. |
| USB-Flash-Laufwerk wird nicht erkannt | Probieren Sie zu Testzwecken ein anderes USB-Flash-Laufwerk. |
| | Formatieren Sie das USB-Speichergerät im FAT 32-Format und versuchen es noch einmal. |
| Kein Live-Video | Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera mit Strom versorgt wird. |
| | Überprüfen Sie die Einstellung des Kameraobjektivs. |
| | Prüfen Sie die Videokabelverbindung zum Monitor. |
| | Prüfen Sie die Videokabelverbindung zur Kamera. |
| Keine Videoaufzeichnung | Überzeugen Sie sich davon, dass die Festplatte installiert und richtig angeschlossen ist. |
| | Prüfen Sie, ob die Funktion "MANUELLE AUFNAHME AKTIVIEREN" auf "AN" gestellt ist. Die Aufnahmefunktion im Menü "KAMERA" sollte auch auf "AN" gestellt werden. |
| Die Timer-Aufnahme funktioniert nicht | Prüfen Sie, ob die Funktion "MANUELLE AUFNAHME AKTIVIEREN" auf "AN" gestellt ist und der Timer-Zeitplan eingestellt wurde. |
| Bewegungserkennungs-Aufnahme funktioniert nicht | Prüfen Sie, ob die Funktion "EREIGNISAUFNAHME AKTIVIEREN" auf "AN" gestellt ist. |
| | Prüfen Sie, ob die Erkennungsfunktion "ERKENNUNG" auf "AN" gestellt ist. |
| | Prüfen Sie, ob der Erkennungsbereich "BEREICH" eingestellt wurde. |
| Aufgezeichnete Daten lassen sich nicht mit dem DVR abspielen | Damit die Wiedergabefunktion richtig arbeitet, müssen mindestens 8192 Einzelbilder aufgenommen worden sein. Falls nicht, wird die Wiedergabe gestoppt.<br>Wenn die Bildrate z.B. auf 30 BpS eingestellt ist, sollte die Aufnahmezeit mindestens 273 Sekunden betragen (8192 Bilder / 30 BpS), damit eine korrekte Wiedergabe möglich ist. |
| Videosicherung mit Ton funktioniert nicht | Stellen sie sicher, dass die Kameras mit den DVR-Kanälen, die die Audiofunktion unterstützen (CH1, CH2, CH3 und CH4), verbunden sind. |
| Über den Webbrowser IE können keine DVR-Bilder über das Netzwerk betrachtet werden | Prüfen Sie bitte die Version der DVR-Firmware. |
| | Bitte wählen Sie in der Popup-Meldung, dass das Ausführen von ActiveX oder Applet im Webbrowser zugelassen ist. |
| Die aufgezeichneten Dateien im DVR können nicht von einem PC aus gesichert werden<br>Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Sicherung über das Netzwerk" auf Seite 35. | Sie müssen sich als Administrator anmelden, um diese Funktion zu steuern.Einzelheiten hierzu finden Sie unter "Konto" auf Seite 42. |
| | Prüfen Sie, ob die Netzwerkverbindungsinformationen richtig sind (IP-Adresse/ Port/ Benutzername/ Kennwort). |
| | Geben Sie die Festplatte ("HDD-Nummer") und die Kanalnummer ("Kanal") an, die bzw. der die gewünschten Aufnahmedaten enthält. |
| Firmware-/OSD-Upgrade schlägt fehl | Prüfen Sie, ob das Dateisystem des USB-Flash-Laufwerks FAT32 ist. |
| | Prüfen Sie, ob die Firmware-/OSD-Datei richtig ist. |
| IR-Fernbedienung funktioniert nicht | Prüfen Sie, ob die Batterien eingelegt wurden. |
| | Richten Sie die Fernbedienung auf den IR-Sensor und versuchen es noch einmal. |
| | Prüfen Sie, ob die Verriegeltaste auf der DVR-Fronttafel in die richtige Position geschaltet wurde. |

# ANHANG 6 STANDARDWERTE

- **Standardwert**

| Elemente | Standardwert |
|---|---|
| • **DVR-Seite:** | |
| ADMIN-Kennwort | 0000 |
| Kanaltitelanzeige | AN |
| Ereignisstatusanzeige | AN |
| Bildgröße | CIF |
| Bildqualität | BESTE |
| Bilder pro Sekunde (BPS) | 120 (NTSC) / 100 (PAL) |
| Aufnahme-Timer | AUS |
| Bewegungs-Timer | AUS |
| Datumsformat | J/M/T |
| Sommerzeit | AUS |
| Kamera – Helligkeit | 128 |
| Kamera – Kontrast | 098 |
| Kamera – Sättigung | 128 |
| Kamera – Farbe | 128 |
| Kamera – Verdeckt | AUS |
| Kamera – Aufn. | AN |
| Erkennung | AUS |
| Erkennung – SG | 07 |
| Erkennung – SR | 03 |
| Erkennung – SZ | 02 |
| Erkennung – RE | 10 |
| Erkennung – Alarm | AUS |
| Alarmton | AN |
| Alarmton-Dauer | 5 Sekunden |
| Netzwerk – IP-Adresse | 192.168.1.10 |
| Port | 80 |
| De-Interlace | AN |
| Quad Verweildauer | 3 Sekunden |
| Vollbild Verweildauer | 3 Sekunden |
| Manuell/ Ereignis/ Timer-Aufnahme | AN |
| Ereignisaufnahme BPS | 120 (NTSC) / 100 (PAL) |
| Timeraufnahme BPS | 120 (NTSC) / 100 (PAL) |
| Pre-Alarm-Aufnahme | AN |
| Serieller Typ | RS485 |
| Baudrate | 2400 |
| Host ID | 0 |
| Autom. Tastensperre (Sek.) | 30 |
| Sprache | Englisch (Mehrsprachige OSD) |
| • **AP-Seite:** | |
| Benutzername | admin |
| Kennwort | admin |
| Port | 80 |
| IP-Adresse | 192.168.1.10 |